



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Val Giuv			Zentralennummer:	100100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Val Giuv Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Rueras (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1979
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'370.50
Ausbauwassermenge: (an 290 Tagen erreicht)	0.45 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.28 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.50 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 5.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aua da Mila			Ersatzenergiebezug:		
Aua da Val Giuv					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2039	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Die konzessionierte Ausbauwassermenge beträgt 426 l/s Bei der Wasserfassung Aua da Val Giuv ist die minimale Restwassermenge von 15 l/s abzugeben Das Nutzungsrecht endet neu per Oktober 2039				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Curnera Druckminderer

Zentralennummer: 100125

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Curnera Vorderrhein
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Schiebekammer Curnera (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2021
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'845.00

Ausbauwassermenge: 5.00 m³/s
(an 300 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.50 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.50 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 6.00 GWh
Jahr: 10.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Rein da Curnera

Stausee Curnera

Stausee Nalps

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2048

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Val Strem			Zentralennummer:	100150
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Val Strem Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sedrun (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2017
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'344.40
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.60 GWh Winter: 1.70 GWh Jahr: 7.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Strem				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2069
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Wiederinbetriebnahme per 12.2017 nach dem Felssturz von 03.2016 KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Sedrun 1

Zentralennummer: 100200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Sedrun Vorderrhein
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Sedrun (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1968
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2011

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'315.30

Ausbauwassermenge: 30.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 150.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 147.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 40.40 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 205.70 GWh
Jahr: 246.10 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Aua da Val Rein da Tuma
Froda Stausee Curnera
Oberalpbach Stausee Nalps
Rein da Cristallina Stausee Santa Maria
Rein da Curnera Vatgira
Rein da Nalps Vorderrhein

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2048

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Sedrun 2

Zentralennummer: 100250

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Sedrun Vorderrhein
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Sedrun (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1968
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'314.50

Ausbauwassermenge: 3.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.75 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.70 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.30 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.60 GWh
Jahr: 2.90 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Vorderrhein

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2048

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Tavanasa KVR			Zentralennummer:	100300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tavanasa Vorderrhein Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tavanasa (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	798.30
Ausbauwassermenge:	46.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	180.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	176.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 329.80 GWh Winter: 230.00 GWh Jahr: 559.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aua da Crusch	Vorderrhein			Ersatzenergiebezug:	
Aua da Gierm					
Rein da Medel					
Rein da Nalps					
Rein da Sumvitg					
Stausee Runcahez					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Russein			Zentralennummer:	100400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Russein Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sumvitg (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1947
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2015
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	962.80
Ausbauwassermenge: (an 42 Tagen erreicht)	7.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	24.87 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	24.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 53.20 GWh Winter: 13.60 GWh Jahr: 66.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Russeinbach				Ersatzenergiebezug:	
Stausee Barcuns					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2095
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ferrera Trun

Zentralennummer: 100500

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Ferrera Trun
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Trun (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1933
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2024

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 873.25

Ausbauwassermenge: 0.60 m³/s
(an 125 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 4.20 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 4.20 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 14.30 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 3.30 GWh
Jahr: 17.60 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ferrerabach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2078

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: 2024 wurde die Sanierung des Kraftwerks Ferrera abgeschlossen
Arbeiten: Sanierungen an Kaverne und Wasserfassung, Modernisierung der Schutz- und Steuerungsanlagen



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Trun			Zentralennummer:	100550
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ferrera Trun Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Trun Fabrica (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1903
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	871.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.28 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 4.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Ferrerabach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Casut Dardin

Zentralennummer: 100575

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Casut Dardin
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Dardin Casut (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2008
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 987.80

Ausbauwassermenge: 0.13 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.40 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.42 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.12 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.56 GWh
Jahr: 1.68 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Quelle Plaun las Steilas
Quelle Tschegn dadens
Quellen Cuolms da Runs

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Verfügungsrecht

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk aus Quellen von Dardinerbach
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Tavanasa AHS

Zentralennummer: 100600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Tschär untere Stufe
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Tavanasa (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1946
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2017

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 775.10

Ausbauwassermenge: 2.70 m³/s
(an 28 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 10.14 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 9.50 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 20.13 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.71 GWh
Jahr: 22.84 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

St. Petersbach

Tscharbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2097

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	St. Joseph			Zentralennummer:	100625
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tschar obere Stufe Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Obersaxen (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2017
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'203.30
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	1.20 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.26 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.10 GWh Winter: 2.40 GWh Jahr: 12.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Tscharbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2097
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Mutteins			Zentralennummer:	100700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Frisal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tavanasa (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	777.00
Ausbauwassermenge: (an 43 Tagen erreicht)	3.08 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	12.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	12.64 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 41.40 GWh Winter: 14.18 GWh Jahr: 55.58 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Cuschinabach				An: Repower AG (Zentrale Waltensburg)	
Dardinerbach				Ersatzenergiebezug:	
Flem					
Stausee Brigels					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ersatzenergie: Abgabe an Repower als Realersatz für das stillgelegte Kraftwerk Waltensburg Wirkungsgrad-Erhöhung dank Turbinenströmungsoptimierung				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ladral			Zentralennummer:	100800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ladral Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Waltensburg (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1973
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2025
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		741.00
Ausbauwassermenge: (an 31 Tagen erreicht)	0.90 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.56 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.40 GWh Winter: 3.30 GWh Jahr: 13.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ual de Ladral			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	2013 wurden die Druckleitung und die Zentrale sowie die Wasserfassung saniert Wasser aus dem Gebiet Plaun da Ladral kann aus einer Tiefe von ca 40 m hochgepumpt und in den Ladralbach eingeleitet werden 2025 wurden diverse Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten durchgeführt: - Sanierung Wehranlage, Ausgleichsbecken Gneida und Triebwasserweg - Ersatz Kugelschieber und Revision Drosselklappen - Gesamtsanierung Generator und Ersatz Spannungsregler				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ilanz 1			Zentralennummer:	100900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ilanz Stufe Tavanasa Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Ilanz (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1990
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	697.00
Ausbauwassermenge: (an 30 Tagen erreicht)	50.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	34.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	34.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 80.80 GWh Winter: 46.30 GWh Jahr: 127.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lag dil Fop				Ersatzenergiebezug:	
Rhein					
Vorderrhein					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2071
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Ilanz 1 und Ilanz 2 in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ilanz 2			Zentralennummer:	101000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ilanz Stufe Panix Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ilanz (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1992
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		702.00
Ausbauwassermenge:	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	49.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	48.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 99.50 GWh Winter: 35.50 GWh Jahr: 135.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Stausee Ranasca (Panix)			Ersatzenergiebezug:		
Ual da Mulin					
Ual da Ranasca					
Ual da Schmuer					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2071	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Ilanz 1 und Ilanz 2 in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Seekraftwerk Zervreila	Zentralennummer:	101100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Zervreila Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Vals Zervreila (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1958
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'735.00
Ausbauwassermenge:	20.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	22.50 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	20.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.20 GWh Winter: 18.10 GWh Jahr: 24.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ampervreilbach		Ersatzenergiebezug:	
Fruntbach			
Guraletschbach			
Peilerbach			
Stausee Zervreila			
Valser Rhein			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2037
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Zervreila Pumpzentrale	Zentralennummer:	101110
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Zervreila Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Vals Zervreila (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1958
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'735.00
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:	7.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	7.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	7.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 3.30 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 3.30 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ampervreilbach		Ersatzenergiebezug:	
Peilerbach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2037
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	2026 Neuerfassung als separate Pumpzentrale Ampervreila und Peilerbach werden nur im Sommer via Zubringerpumpe genutzt und für den Winter im Stausee eingelagert		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Safien Platz	Zentralennummer:		101200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Safien Zervreila Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Safien Platz (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1957
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'296.50
Ausbauwassermenge:	23.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	86.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	86.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 41.80 GWh Winter: 118.00 GWh Jahr: 159.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ampervreilbach			Ersatzenergiebezug:		
Ausgleichsbecken Wana					
Peilerbach					
Rabiusa					
Valatschbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2037	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	2024: Restwassersanierung Rabiusa während laufender Konzession				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Rothenbrunnen KWZ

Zentralennummer: 101300

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Rothenbrunnen Zervreila
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Rothenbrunnen (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1958
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2011

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 622.40

Ausbauwassermenge: 21.90 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 126.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 126.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 171.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 155.40 GWh
Jahr: 326.60 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ausgleichsbecken Safien
Carnusa
Rabiusa

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2037

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: 2024: Restwassersanierung Rabiusa während laufender Konzession



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Realta Rabiusa

Zentralennummer: 101400

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Egschi Zervreila
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Rothenbrunnen (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1949
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2004

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 622.00

Ausbauwassermenge: 6.00 m³/s
(an 21 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 26.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 26.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 22.30 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 10.70 GWh
Jahr: 33.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Rabiusa
Stausee Safien Egschi

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2037

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: 2024: Restwassersanierung Rabiusa während laufender Konzession



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Lunschania

Zentralennummer: 101450

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Lunschania Vals
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: St. Martin Lugnez (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1996
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'042.67

Ausbauwassermenge: 0.44 m³/s
(an 70 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.94 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.96 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.55 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.46 GWh
Jahr: 2.01 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ronggtobelbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2076

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bargaus			Zentralennummer:	101500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bargaus Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sagogn (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1963
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	667.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.96 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.82 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.00 GWh Winter: 3.70 GWh Jahr: 13.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bulignabach				Ersatzenergiebezug:	
Cuschinabach					
Lag Isla					
Ual Draus					
Val Fraissen Bach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Segnas			Zentralennummer:	101550
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flem Punt Gronda Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Flims (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2012
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'301.54
Ausbauwassermenge: (an 155 Tagen erreicht)	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.63 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.64 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.42 GWh Winter: 2.65 GWh Jahr: 11.07 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Flembach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2072
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Segnas, Platt Alva und Tarschlims in einem Gebäude KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Platt Alva			Zentralennummer:	101560
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flem Punt Gronda Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Flims (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2012
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'301.40
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.30 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.64 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.64 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.90 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 1.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Platt Alva Bach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2072
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentrale Platt Alva, Segnas und Tarschlims in einem Gebäude KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Tarschlims		Zentralennummer:		101570	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flem Punt Gronda Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Flims (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2013
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'301.15
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	0.14 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	1.10 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	1.10 GWh			Winter:		
	Jahr:	2.20 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Quellen Tarschlims			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage						
Bemerkungen:	Zentrale Tarschlims, Platt Alva und Segnas in einem Gebäude Trinkwasserkraftwerk KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Stenna			Zentralennummer:	101600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flem Stenna Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Flims (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1904
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'055.50
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.85 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.73 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.10 GWh Winter: 1.90 GWh Jahr: 8.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Flembach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2058
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Felsbach Karstwasser		Zentralennummer:		101650	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tunnel Flims Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00	Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Flims (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2011		
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		851.07		
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	0.50 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.88 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.88 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	3.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	1.40 GWh			Winter:		
	Jahr:	4.40 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Karstquelle Tunnel Flims			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2071		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zentralen Felsbach Karstwasser und Felsbach Bergwasser sind in einem Gebäude > die Zentrale Bergwasser wurde 2024 aus der WASTA entfernt! KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale: Flims, Felsbach (Bergwasser)

Zentralennummer: 101660

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Flims, Felsbach (Bergwasser)
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Flims (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2011
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: stillgelegt

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 851.07

Ausbauwassermenge: 0.30 m³/s
(an 120 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.28 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.27 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.01 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.49 GWh
Jahr: 1.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Bergwasser Tunnel Flims

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2071

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentrale Flims, Felsbach (Bergwasser) und Zentrale Flims, Felsbach (Karstwasser) sind in einem Gebäude Felsbach
> Zentrale wurde falsch erfasst, denn effektiv ist die Leistung <300 kW!



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Mulin			Zentralennummer:	101700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mulin Trin Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Trin Mulin (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1907
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	798.25
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	1.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.80 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 5.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Quelle Mulin				Ersatzenergiebezug:	
Turnigla					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Pintrun			Zentralennummer:	101800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pintrun Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Trin (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1944
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		613.90
Ausbauwassermenge: (an 109 Tagen erreicht)	5.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.48 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.20 GWh Winter: 8.10 GWh Jahr: 29.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ausgleichsbecken Flem Flembach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2084	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Übergangsregelung für den Weiterbetrieb ab 12.2024 bis zum Inkrafttreten der neuen Wasserrechtsverleihung per 12.2027 Dotierwasserabgabe und Mindestrestwassermengen ab 12.2024: - ganzjährig ab Stauwehr 380 l/s - ganzjährig ab Pumpstation 425 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ferrera 1

Zentralennummer: 101900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Ferrera Hinterrhein
Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 70.00
anteil (%): Kanton: GR : 70.00

I : 30.00

Standort der Zentrale: Ausserferrera (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1962
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2017

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren/pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'400.80

Ausbauwassermenge: 45.00 m³/s

Förderwassermenge: 16.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 180.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 185.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 90.00 MW
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 90.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 81.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 222.80 GWh
Jahr: 304.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer: 83.16 GWh
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter: 31.08 GWh
betrieb): Jahr: 114.24 GWh

Genutzte Gewässer:

Averserrhein Niemetbach
Bacherbach Parebach
Blesbach Pisciabach
Jupperbach Reno di Lei
Madrisserrhein Stausee Sufers
Maleggabach Stausee Valle di Lei

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Ferrera 1 und Ferrera 2 in einer Kaverne



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ferrera 2

Zentralennummer: 102000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Ferrera Hinterrhein
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Ausserferrera (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1963
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2017

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'395.60

Ausbauwassermenge: 8.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 4.40 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 4.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.70 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.70 GWh
Jahr: 2.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ausgleichsbecken Innerferrera
Averserrhein

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Ferrera 1 und Ferrera 2 in einer Kaverne



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Nufenen Prascherbach

Zentralennummer: 102050

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Prascherbach Nufenen
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Nufenen (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2009
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'622.00

Ausbauwassermenge: 0.12 m³/s
(an 65 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.30 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.35 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.97 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.36 GWh
Jahr: 1.33 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Dorfbach Nufenen

Hoflibach

Prascherbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2070

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Splügen Tambobach

Zentralennummer: 102070

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Tambobach Splügen
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Splügen (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2012
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'463.00

Ausbauwassermenge: 0.53 m³/s
(an 95 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.80 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.89 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.70 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.50 GWh
Jahr: 7.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Tambobach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2072

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Splügen Hüskerabach

Zentralennummer: 102075

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Hüskerabach Splügen
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Splügen (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2021
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'460.40

Ausbauwassermenge: 1.00 m³/s
(an 65 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.10 GWh
Jahr: 6.10 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Hüskerabach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2081

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Sufers Dotierzentrale

Zentralennummer: 102080

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Sufers Stauanlage
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Sufers (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1990
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2010

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'352.50

Ausbauwassermenge: 1.70 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.50 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.71 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.40 GWh
Jahr: 1.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Hinterrhein

Stausee Sufers

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Erneuerung der Dotieranlage im Rahmen der Gesamterneuerung von 2010 bis 2017
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bärenburg			Zentralennummer:	102100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bärenburg Hinterrhein Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Andeer (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2017
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'057.10
Ausbauwassermenge:	80.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	221.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	221.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 265.00 GWh Winter: 210.00 GWh Jahr: 475.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Averserrhein				Ersatzenergiebezug:	
Fundogn					
Hinterrhein					
Stausee Sufers					
Surettabach					
Valtschielbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Leistungs- und Produktionswerte inkl. Hausgruppen				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Bärenburg Dotierzentrale

Zentralennummer: 102200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Bärenburg Stauanlage
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Andeer (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1968
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2017

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'031.30

Ausbauwassermenge: 3.80 m³/s
(an 122 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.20 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.60 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.65 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.25 GWh
Jahr: 3.90 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Averserrhein

Fundogn

Hinterrhein

Stausee Bärenburg

Surettabach

Valtschielbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Sils KHR			Zentralennummer:	102300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sils Hinterrhein Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sils Nisellas (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	665.00
Ausbauwassermenge:	73.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	249.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	250.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 343.50 GWh Winter: 255.00 GWh Jahr: 598.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Hinterrhein				An: EWZ (Zentrale Rothenbrunnen EWZ)	
Pigniabach				Ersatzenergiebezug:	
Reischenbach					
Stausee Bärenburg					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Leistungs- und Produktionswerte inkl. Hausgruppen				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Thusis			Zentralennummer:	102400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thusis Hinterrhein Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Thusis (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1968
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2017
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		687.70
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	6.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.90 GWh Winter: 6.50 GWh Jahr: 17.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Hinterrhein		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Preda			Zentralennummer:	102500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Preda Bergün Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bergün (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'789.50
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	1.27 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.27 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.27 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.84 GWh Winter: 1.96 GWh Jahr: 4.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Albula			Ersatzenergiebezug:		
Palpuegnasee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht				
Bemerkungen:	Das Wasser des ursp. nat. Sees wird ab 1898 zur Energieerzeugung genutzt Dazu wurde das Volumen durch ein Mäuerchen minnim um 30 cm erhöht Seither ist der Palpuognasee ein Stausee und sein Wasser wird durch eine Druckleitung nach Preda geführt				
	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Frauenkirch			Zentralennummer:	102600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Frauenkirch Davos Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Davos Frauenkirch (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1894
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1963
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'519.50
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	0.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.68 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.59 GWh Winter: 1.73 GWh Jahr: 4.32 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sertigbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2094
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rinerhorn			Zentralennummer:	102650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rinerhorn Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Davos Glaris (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2026
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Bau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'455.00
Ausbauwassermenge:	0.16 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.39 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Leidbach			Ersatzenergiebezug:		
Rieberbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2086	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Neubau Zentrale und Neuerfassung 2026: Die Anlage ist aktuell in der Testphase Die Inbetriebnahme ist auf Mitte 2026 geplant Saisonale Dotierwassermengen zwischen 5 und 50 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Glaris			Zentralennummer:	102700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Glaris Davos Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Davos Glaris (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1899
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1964
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'420.60
Ausbauwassermenge: (an 300 Tagen erreicht)	2.10 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.13 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.95 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.87 GWh Winter: 3.49 GWh Jahr: 7.36 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Landwasser				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2094
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Filisur			Zentralennummer:	102800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Filisur Albula Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Filisur (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1967
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		998.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	16.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	65.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	64.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 205.70 GWh Winter: 84.10 GWh Jahr: 289.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Albula			Ersatzenergiebezug:		
Ava da Stugl			Von: RE (Zentrale Klosters)		
Ava da Tisch					
Ava da Tuors					
Landwasser					
Monsteinerbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2046	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Tiefencastel ALK			Zentralennummer:	102900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tiefencastel Albula Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tiefencastel (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1989
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	850.90
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	18.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	24.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	23.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 73.30 GWh Winter: 31.10 GWh Jahr: 104.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Albula				Ersatzenergiebezug:	
Landwasser					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2068
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: **Stalvedro Julia**

Zentralennummer: **103000**

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Stalvedro Bivio
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Bivio (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1936
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1980

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'713.60

Ausbauwassermenge: 1.50 m³/s
(an 160 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.65 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.60 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.10 GWh
Jahr: 3.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Julia

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2040

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Marmorera Dotierzentrale

Zentralennummer: 103025

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Marmorera Mittellbünden
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Surses Marmorera (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2020
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'596.30

Ausbauwassermenge: 1.20 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.89 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.89 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.83 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.51 GWh
Jahr: 1.34 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Julia

Stausee Marmorera

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2035

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Mulegn Ragn d'Err

Zentralennummer: 103050

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Ragn d'Err Tinizong
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Tinizong-Rona (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2016
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'227.20

Ausbauwassermenge: 1.80 m³/s
(an 65 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 7.22 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 7.06 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 17.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.60 GWh
Jahr: 21.70 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ragn d'Err

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2076

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Tinizong			Zentralennummer:	103100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tinizong Mittelbünden Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tinizong (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1954
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1971
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'200.30
Ausbauwassermenge:	16.70 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	69.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	70.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 104.08 GWh Winter: 98.26 GWh Jahr: 202.34 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ava da Faller				Ersatzenergiebezug:	
Ava da Nandrò					
Flixerbäche					
Julia					
Stausee Marmorera					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2035
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Adont			Zentralennummer:	103110
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Burvagn Mittelbünden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Salouf Burvagn (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2022
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'118.40
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.95 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.95 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.95 GWh Winter: 2.25 GWh Jahr: 10.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Adont			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2082
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Nandro			Zentralennummer:	103150
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tinizong Mittelbünden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Riom Parsonz (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2011
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'715.70
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	2.40 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.59 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.59 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.01 GWh Winter: 1.70 GWh Jahr: 5.71 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ava da Nandrò			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2035	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Das Kleinkraftwerk Nandro hat 3.5 m³/s Ausbauwassermenge konzessioniert, kann aber maximal 2.4 m³/s turbinieren Daher gibt es einen Bypass, welcher bei Zuflüssen >2.4 m³/s das Mehrwasser um die Turbine leitet Dieses Wasser gelangt anschliessend weiter zu den Kraftwerken Tinizong und Tiefencastel				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Tiefencastel Ost	Zentralennummer:	103200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tiefencastel Mittelbünden Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tiefencastel (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1970
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	827.00
Ausbauwassermenge:	16.70 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	52.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	51.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 78.78 GWh Winter: 71.86 GWh Jahr: 150.64 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ava da Nandrò		Ersatzenergiebezug:	
Julia			
Stausee Solis Alvaschein			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Tiefencastel Ost und Tiefencastel West in einem Gebäudekomplex		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Tiefencastel West			Zentralennummer:	103300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tiefencastel Mittelbünden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tiefencastel (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1949
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	826.30
Ausbauwassermenge: (an 31 Tagen erreicht)	10.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	24.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	24.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 34.72 GWh Winter: 12.41 GWh Jahr: 47.13 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Julia				Ersatzenergiebezug:	
Stausee Burvagn					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Produktionseinbusse nach Neukonzessionierung mit hoher Restwasserabgabe Zentralen Tiefencastel Ost und Tiefencastel West in einem Gebäudekomplex				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Solis			Zentralennummer:	103400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Solis Mittelbünden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Vaz-Obervaz (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1978
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	824.10
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	1.45 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 18.30 GWh Winter: 6.40 GWh Jahr: 24.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Heidbach			Ersatzenergieabgabe:	
				An: Gemeinde Vaz/Obervaz	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Erneuerungsprojekt Kraftwerkszentrale Solis ab 2027: - Gesamterneuerung der elektromechanischen Anlagenteile - Revision der Maschinenbau- und Stahlwasserbauteile sowie des Triebwasserwegs > Investitionen von rund 10 Mio. CHF				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Sils ewz			Zentralennummer:	103500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sils Mittelbünden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sils im Domleschg (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1910
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1996
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	671.70
Ausbauwassermenge: (an 136 Tagen erreicht)	22.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	26.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	25.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 75.69 GWh Winter: 41.10 GWh Jahr: 116.79 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Albula				Ersatzenergiebezug:	
Heidbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentrale Sils ewz dient auch als Dotierzentrale				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Rothenbrunnen ewz				Zentralennummer:		103600	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Rothenbrunnen Mittelbünden Speicherkraftwerk				Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:		Rothenbrunnen (GR/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1976	
						Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb							
Funktion der Zentrale:		turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		616.00	
Ausbauwassermenge:		25.00 m³/s				Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		44.00 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		38.00 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		117.22 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:		68.44 GWh				Winter:	
		Jahr:		185.66 GWh				Jahr:	
Genutzte Gewässer:						Ersatzenergieabgabe:			
Albula						Ersatzenergiebezug:			
Heidbach						Von: KHR (Zentrale Sils (KHR))			
Stausee Solis Alvaschein									
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)				Ablauf:		2057	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:									
Bemerkungen:									



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Reichenau			Zentralennummer:	103700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Reichenau Surselva Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Domat-Ems (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	567.00
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	120.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	19.06 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	18.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 58.90 GWh Winter: 44.50 GWh Jahr: 103.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:	
				An: Sägerei Obrecht AG, Bonaduz	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Stauwehr Reichenau hat Dotierzentrale inkl. Fischtreppe mit 0.28 MW Leistung				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Litzirüti			Zentralennummer:	103800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Litzirüti Arosa Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Litzirüti (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1969
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'399.50
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	3.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 14.80 GWh Winter: 6.10 GWh Jahr: 20.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Plessur			Ersatzenergiebezug:		
Stausee Isel					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2068	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Im 2011 nach über 40 Jahren Betrieb erneuert Druckleitung ersetzt und mfassende Revision in der Zentrale Litzirüti wie auch am Stauwehr Isel				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Lüen Sagenbach			Zentralennummer:	103850
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lüen Sagenbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Lüen Tschierschen (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2013
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		773.50
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.70 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.55 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.50 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 9.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Sagenbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2073	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Lüen Sagenbach und Lüen Plessur-Clasaurer in einem Gebäude Restwassermenge beträgt saisonal zwischen 102 und 300 l/s KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Lüen Plessur			Zentralennummer:	103900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lüen Arosa Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Lüen Tewald (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1914
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2026
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		772.03
Ausbauwassermenge: (an 155 Tagen erreicht)	3.90 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.82 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 24.70 GWh Winter: 17.90 GWh Jahr: 42.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Clasaurer Tobel			Ersatzenergiebezug:		
Plessur					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2063	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Lüen Plessur-Clasaurer und Lüen Sagenbach in einem Gebäude Sanierung und Gesamterneuerung von 2025 bis 2026: Neue Wasserfassung Pradapunt mit Wehranlage und Dotierturbine mit 170 kW, neue Druckleitung und neue Maschinen G2 und G3 > keine Erweiterung, sondern eine Sanierung nach Art. 80 und eine Anlagenerneuerung zur Betriebsoptimierung Im 2026 wird die Anlage voraussichtlich ausser Betrieb gehen				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Sand Plessur			Zentralennummer:	104000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Plessurwerk Chur Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Chur Sand (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1947
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		610.10
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	6.76 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 32.75 GWh Winter: 14.85 GWh Jahr: 47.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Calfreiser Tobelbach			Ersatzenergiebezug:		
Castieler Tobelbach					
Plessur					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2060	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Sand Plessur und Sand Rabiusa in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Sand Rabiusa				Zentralennummer:		104100	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rabiusawerk Chur Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00			
Standort der Zentrale:	Chur Sand (GR/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1892		
					Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2012		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb								
Funktion der Zentrale:	turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		609.85		
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	0.90 m³/s				Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.71 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.69 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	2.65	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:			
	Winter:	1.80	GWh			Winter:			
	Jahr:	4.45	GWh			Jahr:			
Genutzte Gewässer:	Rabiusa				Ersatzenergieabgabe:				
					Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)				Ablauf:	2060			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:									
Bemerkungen:	Zentralen Sand Plessur und Sand Rabiusa in einem Gebäude								



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Churwalden

Zentralennummer: 104150

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Churwalden Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Churwalden Bärgliwäg (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2019
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'248.00
Ausbauwassermenge: (an 122 Tagen erreicht)	0.17 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.35 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Quellen Parpan		Ersatzenergiebezug:	
Quellen Valbella			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2083
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Grida			Zentralennummer:	104160
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grida Chur Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Passugg (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2019
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	840.00
Ausbauwassermenge: (an 122 Tagen erreicht)	0.12 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.36 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Müli Quellen				Ersatzenergiebezug:	
Obervazer Quellen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2083
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Klosters			Zentralennummer:	104200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Klosters Chlus Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Klosters (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1925
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2013
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'194.80
Ausbauwassermenge: (an 20 Tagen erreicht)	5.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	16.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.00 GWh Winter: 14.00 GWh Jahr: 27.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Davoser See			An: ALK (Zentrale Filisur)		
Drusatschabach			Ersatzenergiebezug:		
Flüelabach					
Mönchalpbach					
Stützbach					
Totalpbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2085	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schlappin			Zentralennummer:	104300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schlappin Chlus Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Klosters-Dorf (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1928
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'180.50
Ausbauwassermenge:	1.67 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.10 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.15 GWh Winter: 9.65 GWh Jahr: 30.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Luterbrunnenbach			Ersatzenergiebezug:		
Schlappinbach					
Schlappinsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2085	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Küblis	Zentralennummer:		104400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Küblis Chlus Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Küblis (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1922
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2006
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		821.85
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	16.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	45.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	44.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 125.10 GWh Winter: 57.50 GWh Jahr: 182.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Landquart			Ersatzenergiebezug:		
Schanielabach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2085	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Gadastätt Schaniela

Zentralennummer: 104425

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Ascharina Schanielabach
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: St. Antönien (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2019
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'203.30

Ausbauwassermenge: 2.00 m³/s
(an 75 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.22 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.20 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.40 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.00 GWh
Jahr: 7.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Schanielabach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2079

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Taschinas			Zentralennummer:	104450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Taschinas Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Seewis (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2011
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	640.80
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	3.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.33 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	11.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 27.30 GWh Winter: 13.70 GWh Jahr: 41.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Taschinasbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2071
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Landquart 1			Zentralennummer:	104500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Igiser Mühlebach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Landquart Fabriken (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1901
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		532.80
Ausbauwassermenge: (an 271 Tagen erreicht)	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Igiser Mühlebach (Landquart Fabrikkanal)			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Landquart 2			Zentralennummer:	104550
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Igiser Mühlebach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Landquart-Fabriken (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1988
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2025
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		520.50
Ausbauwassermenge: (an 271 Tagen erreicht)	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.68 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.66 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 1.80 GWh Jahr: 4.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Igiser Mühlebach (Landquart Fabrikkanal)		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Sanierung und Erneuerung 2025: - Turbine und Generator werden revidiert - Retrofit mit Ersatz der gesamten Sekundärtechnik inklusive Niederspannungsverteilung				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Mapragg

Zentralennummer: 104600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Mapragg Sarganserland
Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Vadura (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1977
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren/pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 849.00

Ausbauwassermenge: 81.40 m³/s

Förderwassermenge: 36.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 279.90 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 277.80 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 159.00 MW
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 162.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 127.80 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 48.80 GWh
Jahr: 176.60 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer: 0.00 GWh
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter: 0.00 GWh
betrieb): Jahr: 0.00 GWh

Genutzte Gewässer:

Gafarrabach Stausee Gigerwald
Lavtinabach Tamina
Mattbach Tersolbach
Scheubsbach
Seez
Siezbach

Ersatzenergieabgabe:

An: Landolt, Mels (Maismühle)
An: KW Stoffel AG (Zentr. Mels)
An: T+G (Zentr. Ragaz)
An: EWM (Zentr. Tobel)
An: Hydroelectra AG (Zentr. Mels (Halde))
An: Weberei Walenstadt

Ersatzenergiebezug:

Ablauf: 2057

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Mittlere Produktionserwartung ist inklusive Hilfsbetriebe
- Zentrale Mapragg praktiziert Umwälzbetrieb
- Sanierung Gigerwald-Stausee im Winter 2024/25
- Dotierturbine Staumauer Mapragg in Planung mit 130 kW



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Sarelli			Zentralennummer:	104700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sarelli Sarganserland Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bad Ragaz (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1978
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	514.60
Ausbauwassermenge:	31.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	90.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	88.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 131.10 GWh Winter: 48.70 GWh Jahr: 179.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Stausee Mapragg				Ersatzenergiebezug:	
Tamina					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Mittlere Produktionserwartung ist inklusive Hilfsbetriebe				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ragaz			Zentralennummer:	104800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bad Ragaz Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bad Ragaz (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1892
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1956
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		519.19
Ausbauwassermenge:	4.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.52 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Tamina			Ersatzenergiebezug:		
			Von: Axpo AG / KSL (Zentrale Mapragg)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	Mittlere Produktionserwartung: Ab Inbetriebnahme KSL nur noch Betrieb mit Pflichtwasseranteil Erzeugt nur Eigenbedarf für das Grand-Hotel und die darin enthaltenen Betriebe > keine Einspeisung ins Netz!				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Industrie	Zentralennummer:		104850
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Jenins Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Jenins (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1997
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2026
Status der Zentrale:	ausser Betrieb/reduzierter Betrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		546.80
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	0.07 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.46 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.48 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.13 GWh Jahr: 2.73 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Alpbach			Ersatzenergiebezug:		
Quelle Mittelsäss					
Quelle Obersäss					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2057	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Betrieb 2025: Wasserkraftanlage war nach Schadenfall knapp 7 Monate ausser Betrieb > ab 01.2026 wieder in Produktion				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Valeis			Zentralennummer:	104900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Valeis Vilters-Wangs Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Vilters (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1982
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	524.00
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	0.45 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.60 GWh Winter: 1.90 GWh Jahr: 5.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Saar				Ersatzenergiebezug:	
Valaisbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2060
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Grossbach

Zentralennummer: 105000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Grossbach Vilters-Wangs
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Wangs Gaschiels (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1950
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1993

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 494.40

Ausbauwassermenge: 0.13 m³/s
(an 140 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.81 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.83 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 3.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.30 GWh
Jahr: 4.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Grossbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2062

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Winggel

Zentralennummer: 105100

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Winggel Sevelen
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Sevelen (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1897
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1989

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 474.50

Ausbauwassermenge: 0.35 m³/s
(an 100 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.14 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.23 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.83 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.82 GWh
Jahr: 4.65 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Fuchserbächli

Schaneralpbach

Sevelerbach

Surbergbächli

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2048

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Vorderberg

Zentralennummer: 105150

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Malschüel Buchs
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Buchs Waldrand (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1987
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'082.00

Ausbauwassermenge: 0.30 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.98 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.89 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.70 GWh
Jahr: 2.59 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Quellfassungen Malschüel

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2065

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Tobeläckerli		Zentralennummer:		105200	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Malschüel Buchs Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00		
Standort der Zentrale:	Buchs Aspenhölzli (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1903
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			2013
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	540.00		
Ausbauwassermenge: (an 30 Tagen erreicht)	0.35 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.69 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.68 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.74 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		
	Winter:	0.62 GWh			Winter:		
	Jahr:	1.36 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Quellfassungen Malschüel				Ersatzenergiebezug:			
Quellfassungen Tobelbrugg							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2065		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Altendorf Buchs				Zentralennummer:		105300	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Bachwasser Buchs Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:		Buchs Altendorf (SG/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1928	
						Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1987	
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb							
Funktion der Zentrale:		turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		488.40	
Ausbauwassermenge: (an 103 Tagen erreicht)		0.70 m³/s				Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		3.56 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		3.50 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		8.25 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:		3.60 GWh				Winter:	
		Jahr:		11.85 GWh				Jahr:	
Genutzte Gewässer:						Ersatzenergieabgabe:			
Tobelbach						Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)				Ablauf:		2065	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:									
Bemerkungen:									



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Bannwald Grabs

Zentralennummer: 105400

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bannwald Grabs Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Grabs Bannwald (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1959
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	810.00
Ausbauwassermenge: (an 10 Tagen erreicht)	0.51 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.49 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Walchenbach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2062
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Löchli			Zentralennummer:	105500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Löchli Grabs Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Grabs Löchli (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1899
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1996
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		613.00
Ausbauwassermenge: (an 35 Tagen erreicht)	0.55 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.43 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.96 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.28 GWh Winter: 1.23 GWh Jahr: 3.51 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gogenbach			Ersatzenergiebezug:		
Rogghalm-Töbeli					
Walchenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2062	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	M39 mit 460 kW > Maschine nur für Revisionszwecke im Einsatz!				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Strick	Zentralennummer:		105600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sennwald Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Sennwald (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1912
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		493.22
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.22 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 5.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Mühlbachquellen			Ersatzenergiebezug:		
Rohrbach					
Schindlerenbach					
Stollenfassung, Abflüsse Fälen-, Säntisersee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2050	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Lienz			Zentralennummer:	105700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lienz Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Lienz (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1906
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	424.90
Ausbauwassermenge: (an 35 Tagen erreicht)	13.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.79 GWh Winter: 0.66 GWh Jahr: 1.45 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rheintaler Binnenkanal				Ersatzenergiebezug:	
Werdenberger Binnenkanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2034
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Blatten Kanal			Zentralennummer:	105800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blatten SAK Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Blatten Oberriet (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1906
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		418.90
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	14.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.66 GWh Jahr: 1.46 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Rheintaler Binnenkanal			Ersatzenergiebezug:		
Werdenberger Binnenkanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2034	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Montlingen			Zentralennummer:	105900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Montlingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Montlingen (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1906
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	413.90
Ausbauwassermenge: (an 71 Tagen erreicht)	14.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.83 GWh Winter: 0.71 GWh Jahr: 1.54 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rheintaler Binnenkanal				Ersatzenergiebezug:	
Werdenberger Binnenkanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2034
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Gstaldenbach			Zentralennummer:	106000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gstaldenbach Heiden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Heiden Hinterlochen (AR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1902
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2019
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		494.56
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.45 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.75 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.81 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Gstaldenbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2058	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Lochmühle			Zentralennummer:	106100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lochmühle Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 15.00	SG : 85.00
Standort der Zentrale:	Untereggen (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1899
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		474.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.66 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.63 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Goldach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2048	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	letzte Sanierung zwischen 2002 und 2004				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Morgental			Zentralennummer:	106125
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Abwasser St.Gallen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Steinach (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2014
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	400.50
Ausbauwassermenge: (an 2 Tagen erreicht)	0.84 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.26 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.35 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.80 GWh Winter: 1.80 GWh Jahr: 3.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Abwasser Stadt St. Gallen				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	Abwasserkraftwerk KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Schaffhausen

Zentralennummer: 106200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Schaffhausen Stadt
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 91.00
anteil (%): Kanton: ZH : 3.35

D : 9.00
SH : 78,1 TG : 9,55

Standort der Zentrale: Schaffhausen (SH/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1964
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 389.65

Ausbauwassermenge: 500.00 m³/s
(an 80 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 26.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 25.20 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 95.70 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 82.60 GWh
Jahr: 178.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Rhein

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2043

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Engeweiher		Zentralennummer:		106300	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schaffhausen Stadt reines Umwälzwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SH : 100.00		
Standort der Zentrale:	Schaffhausen (SH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1909	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1993	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		390.78	
Ausbauwassermenge:	4.10 m³/s			Förderwassermenge:		3.10 m³/s	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		5.30 MW	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		5.30 MW	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.00	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	0.00	GWh
	Winter:	0.00	GWh		Winter:	0.00	GWh
	Jahr:	0.00	GWh		Jahr:	0.00	GWh
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Engeweiher				Ersatzenergiebezug:			
Rhein							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2070		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zentrale Engeweiher praktiziert Umwälzbetrieb						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Neuhausen				Zentralennummer:	106400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Neuhausen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 50.00	SH : 50.00
Standort der Zentrale:	Neuhausen am Rheinfall (SH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1951
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		357.90
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	29.90 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.16 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.90 GWh Winter: 21.91 GWh Jahr: 43.81 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: ERAG (Zentrale Rheinau)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht	Konzession(en)		Ablauf:	2030	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Ausbauwassermenge von 29.9 m³/s hat enthaltenen ehehaften Anteil von 9 m³/s (30% bis Konzessionsende im 2030)					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rheinau				Zentralennummer:	106500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rheinau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 61.70 Kanton: ZH : 53.60	D : 38.30 SH : 8,1
Standort der Zentrale:	Rheinau (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1956
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		351.80
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	400.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	36.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	36.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 129.10 GWh Winter: 114.30 GWh Jahr: 243.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:		
				An: RKN (Zentrale Neuhausen)		
				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2036	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Giessen		Zentralennummer:		106600	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Giessen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00		
Standort der Zentrale:	Nesslau unterer Giessenfall (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1896
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2001
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				759.94
Ausbauwassermenge: (an 78 Tagen erreicht)	9.25 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	4.46 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	1.97 GWh			Winter:		
	Jahr:	6.43 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Thur			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2067		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Nesslerau Ijentalbach

Zentralennummer: 106625

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Nesslerau Ijentalbach
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Nesslerau Schneit (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1909
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2010

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 787.30

Ausbauwassermenge: 0.76 m³/s
(an 10 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.25 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.25 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.50 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.20 GWh
Jahr: 2.70 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ijentalbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2069

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Herrentöbeli			Zentralennummer:	106650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Herrentöbeli Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Krummenau (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1886
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1991
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		707.00
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	11.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.84 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.40 GWh Winter: 1.19 GWh Jahr: 3.59 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Thur			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2067	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Trempel			Zentralennummer:	106700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trempel Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Trempel Ebnat-Kappel (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1925
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2007
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		676.30
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.80 GWh Winter: 3.80 GWh Jahr: 8.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Thur			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2065	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Wasser wird bei Wehr gefasst und durch einen Rechen mit Entsandungskammer via Druckleitung ins Turbinenhaus geleitet KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Im Roos			Zentralennummer:	106750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Im Roos Ebnat Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ebnat-Kappel (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		631.80
Ausbauwassermenge: (an 87 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.86 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.86 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.10 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 3.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Thur			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2066	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Stadtbrücke			Zentralennummer:	106800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stadtbrücke Lichtensteig Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Lichtensteig (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1820
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2013
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	596.20
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	16.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.53 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.52 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.33 GWh Winter: 1.17 GWh Jahr: 2.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2072
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Dietfurt			Zentralennummer:	106900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dietfurt Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bütschwil (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1838
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	580.70
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.99 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.94 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.80 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 5.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2080
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Restwassermenge bei 600 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Soor			Zentralennummer:	107000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Soor Bütschwil Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bütschwil (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1860
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	565.50
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.99 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.94 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.90 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 5.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2080
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Restwassermenge bei 658 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Mühlau			Zentralennummer:	107100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühlau Toggenburg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bazenheid (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1865
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	533.20
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	31.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.37 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.30 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 5.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ersatz alte Zentrale Mülau im Jahr 2010 KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Niederglatt			Zentralennummer:	107200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederglatt Gossau Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Glattmüli Niederglatt (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1893
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1967
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		530.08
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	4.80 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.40 GWh Winter: 0.25 GWh Jahr: 0.65 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Glatt			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2044	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Papieri Bischofszell	Zentralennummer:	107300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bischofszell Papierfabrik Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bischofszell (TG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1864
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2021
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	467.00
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	13.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.82 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.82 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.75 GWh Winter: 2.45 GWh Jahr: 5.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Thur		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2029
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Neue Übergangskonzession für 5 Jahre (2025-2029) KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Wasserauen			Zentralennummer:	107400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Seealp Wasserauen Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AI : 100.00	
Standort der Zentrale:	Rässenaueli Schwende (AI/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1905
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		892.00
Ausbauwassermenge:	1.30 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.48 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.70 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 7.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Seealpsee			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2053	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rosshall			Zentralennummer:	107425
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rosshall SNS2 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Urnäsch (AR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1991
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		871.30
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	0.62 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.39 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 2.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Urnäsch		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Maschine 2 mit Baujahr 1991: Zwei Pelton-Turbinen mit 377 kW installierte Leistung Maschine 1 mit Baujahr 1945/1988: Eine Francis-Turbine mit 225 kW installierte Leistung				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Zürchersmühle			Zentralennummer:	107450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Urnäsch Tobel Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Urnäsch (AR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1907
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1987
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		769.30
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	2.30 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.36 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.44 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.91 GWh Winter: 0.88 GWh Jahr: 1.79 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Urnäsch		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2066	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	Anteil von 62.3 kW als ehehaftes Recht zur Wasserkraftnutzung der Urnäsch anerkannt Restwassermenge bei 240 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Kubel	Zentralennummer:		107500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kubel Gübsensee Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 55.90	AI : 10,2 SG : 33,9
Standort der Zentrale:	St. Gallen Hinterberg (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1900
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		588.00
Ausbauwassermenge:	18.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	16.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 17.33 GWh Winter: 13.50 GWh Jahr: 30.83 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gübsensee			Ersatzenergiebezug:		
Sitter					
Urnäsch					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2034	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Sittertal			Zentralennummer:	107600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sittertal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	St. Gallen Sittertal (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2007
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	578.50
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	6.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.46 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.42 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sitter				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Grafenau			Zentralennummer:	107625
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grafenau Burentobel Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	St. Gallen Grafenau (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2018
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	570.35
Ausbauwassermenge: (an 112 Tagen erreicht)	11.30 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sitter				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2078
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage Restwassermenge saisonal bei 100-250 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Burentobel			Zentralennummer:	107650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Burentobel Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	St. Gallen (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2008
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	567.10
Ausbauwassermenge: (an 91 Tagen erreicht)	9.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.50 GWh Jahr: 1.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sitter				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2059
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage Restwassermenge bei 700 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Erlenholz			Zentralennummer:	107700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Erlenholz Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Wittenbach (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1895
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		535.40
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	4.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.48 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.48 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 3.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Sitter			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Thurfeld	Zentralennummer:		107740
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thurfeld Schönenberg Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schönenberg (TG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2011
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		449.50
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	50.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.70 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.70 GWh Winter: 3.40 GWh Jahr: 7.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Thur			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2088	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Au Schönenberg

Zentralennummer: 107750

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Au Schönenberg Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: TG : 100.00

Standort der Zentrale: Schönenberg (TG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2002
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 443.70

Ausbauwassermenge: 43.00 m³/s
(an 50 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.10 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.35 GWh
Jahr: 4.55 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Thur

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:	Bürglen (Kanal)			Zentralennummer:	107800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bürglen (Kanal) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1872
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1947
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	443.90
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	17.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.50 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 7.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2095
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Stillgelegt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Bürglen Säge

Zentralennummer: 107900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Bürglen Thurstrom
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: TG : 100.00

Standort der Zentrale: Bürglen (TG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1956
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2008

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 438.00

Ausbauwassermenge: 17.50 m³/s
(an 240 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.44 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.45 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.30 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.40 GWh
Jahr: 2.70 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Thur

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2036

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Konzession(en)

Bemerkungen: Zusatzkonzession ab 07.1993
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bürglen Kanal			Zentralennummer:	107950
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bürglen Axpo Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	443.90
Ausbauwassermenge: (an 205 Tagen erreicht)	17.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.99 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.97 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 3.30 GWh Jahr: 6.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur Fabrikkanal				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2095
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Thur			Zentralennummer:	108000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thur 1 und 2 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bürglen (TG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1947
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		432.50
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	16.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.68 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.80 GWh Winter: 1.80 GWh Jahr: 3.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Thur		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2036	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	Thur 1 und Thur 2 sind in der Zentrale Thur zusammengefasst. Rechtsgrundlagen: Konzessionsablauf Thur 1 = 2036, Konzessionsablauf Thur 2 = 2027 Zusatzkonzession ab 1993				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Model Weinfelden			Zentralennummer:	108100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Weinfelden Model Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Weinfelden (TG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1878
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2026
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		423.20
Ausbauwassermenge: (an 300 Tagen erreicht)	11.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 2.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Thur			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	2025 Sanierung und Erneuerung der Anlage: Turbine, Generator erneuert und Steuerung wie auch Einzelkomponenten ersetzt > aufgrund Lieferverzögerungen der Komponenten war die Zentrale bis 2026 ausser Betrieb!				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Mühle Weinfelden			Zentralennummer:	108200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühle Weinfelden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Weinfelden (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1949
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	423.30
Ausbauwassermenge: (an 330 Tagen erreicht)	11.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.15 GWh Winter: 1.15 GWh Jahr: 2.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Widen Weinfelden			Zentralennummer:	108250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Widen Weinfelden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Weinfelden untere Widen (TG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1989
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		417.50
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	22.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.77 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.76 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.00 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 4.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Thur			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2068	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Murkart			Zentralennummer:	108270
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murkart Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Matzingen (TG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1960
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2008
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		423.30
Ausbauwassermenge: (an 92 Tagen erreicht)	4.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.34 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.33 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.72 GWh Winter: 0.88 GWh Jahr: 1.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Murg			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2087	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schlossmühle	Zentralennummer:	108281
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schlossmühle Frauenfeld Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Frauenfeld (TG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2012
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	406.00
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	5.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.31 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.70 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 1.40 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Murg		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2072
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	In der aufgeführten Leistung und der erwarteten Produktion sind die Dotieranlage und Wehranlage enthalten Jahresmittel der Murgabflussmenge 4000 l/s und Restwassermenge bei 404 l/s KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Kollbrunn			Zentralennummer:	108300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kollbrunn Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00	
Standort der Zentrale:	Kollbrunn Zell (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1832
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2009
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		488.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	5.40 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.37 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.42 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.40 GWh Winter: 0.55 GWh Jahr: 0.95 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Töss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage Restwassermenge bei 214 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Sennhof			Zentralennummer:	108400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sennhof Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Sennhof Winterthur (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1860
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	470.70
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	5.70 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.43 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.65 GWh Winter: 0.75 GWh Jahr: 1.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Töss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Pfungen	Zentralennummer:		108450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pfungen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00	
Standort der Zentrale:	Neftenbach (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1994
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		381.50
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	10.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.45 GWh Winter: 0.55 GWh Jahr: 1.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Töss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2068	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Restwassermenge bei 50 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Hard Wülflingen

Zentralennummer: 108460

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Hard Wülflingen
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: ZH : 100.00

Standort der Zentrale: Winterthur Wülflingen (ZH/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2015
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 400.63

Ausbauwassermenge: 6.50 m³/s
(an 114 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.58 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.58 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.90 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.50 GWh
Jahr: 2.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Töss

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2073

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Freienstein			Zentralennummer:	108500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Freienstein Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00	
Standort der Zentrale:	Freienstein (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1832
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		357.60
Ausbauwassermenge: (an 63 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 1.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Töss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2061	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ersatz alte Zentrale Freienstein im Jahr 2004 Die Anlage ist als Buchtenkraftwerk konzipiert und wurde ums Blumerwehr gebaut Im Winterhalbjahr von Oktober bis März beträgt der mittlere Abfluss in Freienstein 8.4m³/s Im Sommerhalbjahr von April bis September beträgt der mittlere Abfluss in Freienstein 8.0 m³/s > ergibt eine mittlere turbinierbare Abflussmenge von ca. 6.0 m³/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Trümppler		Zentralennummer:		108600	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trümppler Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00		
Standort der Zentrale:	Oberuster (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1816
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		477.80		
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	2.60 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.41 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.55 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	0.65 GWh			Winter:		
	Jahr:	1.20 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Aabach			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2060		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Eglisau			Zentralennummer:	108700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Eglisau Glattfelden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 92.80 Kanton: ZH : 61.00 D : 7.20 SH : 31,8
Standort der Zentrale:	Zweidlen (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2012
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	333.78
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	500.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	46.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	45.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 158.10 GWh Winter: 136.60 GWh Jahr: 294.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
				Von: KWR (Zentrale Reckingen)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2046
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Reckingen			Zentralennummer:	108800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Reckingen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 50.00 Kanton: ZH : 17.20	D : 50.00 AG : 32,8
Standort der Zentrale:	Reckingen (/D)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1941
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		322.74
Ausbauwassermenge: (an 91 Tagen erreicht)	600.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	40.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	41.38 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 137.30 GWh Winter: 106.70 GWh Jahr: 244.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Rhein		Ersatzenergieabgabe:		
			An: KWE (Zentrale Eglisau)		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2080	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Im Oktober 2025 wurde die Konzession für das Wasserkraftwerk Reckingen bis 2080 erneuert Die neue Konzession ermöglicht die installierte Leistung durch einen Turbinenumbau von 38 auf rund 40 Megawatt zu steigern > dementsprechend wird die Ausbauwassermenge auf 600 Kubikmeter pro Sekunde erhöht Umweltmassnahmen wie die Fischaufstiegsanlage und die Verbesserung des Sedimenttransports sind zeitnah umzusetzen				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Wunderklingen

Zentralennummer: 108900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Wunderklingen
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: SH : 100.00

D : 0.00

Standort der Zentrale: Hallau (SH/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1895
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2026

Status der Zentrale: im Umbau

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 411.50

Ausbauwassermenge: 5.50 m³/s
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.44 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.41 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.40 GWh
Jahr: 2.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Wutach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2047

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Das Kraftwerk war ausser Betrieb wegen technischem Defekt an Lager und Getriebe
> ab 2024 mit Produktion in reduziertem Betrieb bis 04.2025, danach wieder ausser Betrieb
Ab 2025 wird die Anlage saniert und den ökologischen Gegebenheiten angepasst
> die im Dezember 2016 eingereichte Bewilligung für eine Sanierung wurde nun aus Bern und Deutschland gutgeheissen
> Vorgaben betreffend Fischgängigkeit und ökologischer Sanierung mit Restwasserabgabe von 750 l/s
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Albruck Wehrkraftwerk

Zentralennummer: 108950

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Albruck-Dogern
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 54.00
anteil (%): Kanton: AG : 54.00

D : 46.00

Standort der Zentrale: Leibstadt (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2009
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 303.30

Ausbauwassermenge: 300.00 m³/s
(an 365 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 28.50 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 27.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 88.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 88.30 GWh
Jahr: 176.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Aare
Rhein

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2072

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Albruck Kanalkraftwerk

Zentralennummer: 109000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Albruck-Dogern
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 54.00
anteil (%): Kanton: AG : 54.00

D : 46.00

Standort der Zentrale: Albruck (/D)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1933
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2020

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 300.59

Ausbauwassermenge: 1'100.00 m³/s
(an 138 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 84.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 84.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 243.70 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 206.60 GWh
Jahr: 450.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Aare

Rhein

Ersatzenergieabgabe:

An: AWAG (Zentrale Klingnau)

An: Schluchseewerke

Ersatzenergiebezug:

Von: ED (Zentrale Laufenburg)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2072

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Nach 80 Jahren Betrieb wurde das Projekt Retrofit RADAG geplant und erfolgreich umgesetzt:

- Turbinen optimiert und mit neuester Technik ausgestattet
- Generatoren umfangreich saniert
- Leittechnik und Maschinensteuerung ersetzt bzw. erneuert



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Laufenburg

Zentralennummer: 109100

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Laufenburg
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 50.00
anteil (%): Kanton: AG : 50.00

D : 50.00

Standort der Zentrale: Laufenburg (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1914
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1992

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 290.22

Ausbauwassermenge: 1'370.00 m³/s
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 110.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 106.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 334.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 288.00 GWh
Jahr: 622.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Rhein

Ersatzenergieabgabe:
An: RADAG (Zentrale Albbruck)
Ersatzenergiebezug:
Von: RKS (Zentrale Säckingen)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2066

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Säckingen

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Säckingen Laufkraftwerk
Standort der Zentrale: Bad Säckingen (/D)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 50.00
anteil (%): Kanton: AG : 50.00

Zentralennummer: 109200

D : 50.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1966
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 282.22

Ausbauwassermenge: 1'450.00 m³/s
(an 75 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 73.60 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 74.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 234.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 210.70 GWh
Jahr: 444.90 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Rhein

Ersatzenergieabgabe:
An: ED (Zentrale Laufenburg)
Ersatzenergiebezug:
Von: KRS (Zentrale Ryburg-Schwörstadt)
Von: SW (Umwälzwerk Säckingen, D)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2046

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ryburg-Schwörstadt

Zentralennummer: 109300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Ryburg-Schwörstadt Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 50.00
anteil (%): Kanton: AG : 50.00

D : 50.00

Standort der Zentrale: Schwörstadt (/D)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1931
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1984

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 268.64

Ausbauwassermenge: 1'450.00 m³/s
(an 63 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 120.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 112.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 391.80 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 308.20 GWh
Jahr: 700.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Rhein

Ersatzenergieabgabe:
An: RKS (Zentrale Säkingen)
Ersatzenergiebezug:
Von: Schluchseewerk
Von: ED (Zentrale Rheinfelden)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2070

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ryburg Lockstromzentrale				Zentralennummer:		109310			
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Ryburg-Schwörstadt Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 50.00 Kanton: AG : 50.00		D : 50.00	
Standort der Zentrale:		Schwörstadt (/D)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2014	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb							
Funktion der Zentrale:		turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				270.19	
Ausbauwassermenge: (an 45 Tagen erreicht)		4.60 m³/s		Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		0.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		0.35 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		1.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:		1.00 GWh				Winter:	
		Jahr:		2.00 GWh				Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:					
Rhein (Umgebungsgewässer)				Ersatzenergiebezug:					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2070			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:									
Bemerkungen:		Lockstrom-Nebennutzung am Fischpass							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rheinfelden				Zentralennummer:	109400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rheinfelden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	D : 50.00	
Standort der Zentrale:	Rheinfelden (AG/CH)			Staat: CH : 50.00 Kanton: AG : 50.00		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1898
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2010
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)		1'500.00	m³/s	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		264.20
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		100.00	MW	Förderwassermenge:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		95.40	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	291.80	GWh	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
	Winter:	263.00	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
	Jahr:	554.80	GWh		Winter:	
Genutzte Gewässer:					Jahr:	
Rhein				Ersatzenergieabgabe:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			An: KRS (Zentrale Ryburg-Schwörstadt)		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				Ersatzenergiebezug:		
Bemerkungen:	Ersatz der alten Zentrale Rheinfelden im Jahr 2010			Ablauf:	2069	



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rheinfelden Dotierzentrale			Zentralennummer:	109450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rheinfelden Dotieranlage Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 50.00 Kanton: AG : 50.00	D : 50.00	
Standort der Zentrale:	Rheinfelden (/D)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			2011
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):			264.20
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	30.00 m³/s	Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.80 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.86 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.70 GWh Winter: 6.80 GWh Jahr: 13.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Rhein	Ersatzenergieabgabe:			
		Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2069		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Augst				Zentralennummer:	109500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Augst Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 15.00	D : 0.00 AG : 85.00
Standort der Zentrale:	Augst (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1912
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		255.00
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)		750.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		35.00	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		32.00	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	94.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	95.60 GWh		Winter:	
		Jahr:	190.40 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				Ersatzenergiebezug:		
				Von: KWB (Zentrale Birsfelden)		
				Von: naturenergie (Zentrale Wyhlen)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2068	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Produktionsverschiebung nach Zentrale Wyhlen					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Wyhlen					Zentralennummer:	109600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wyhlen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 0.00 Kanton: BL : 0.00	D : 100.00 AG : 0.00	
Standort der Zentrale:	Grenzach-Wyhlen (/D)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1912
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):			255.99
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)		750.00	m³/s	Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		38.50	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		38.50	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	126.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	
		Winter:	129.00 GWh			Winter:	
		Jahr:	255.00 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Rhein				An: KWA (Zentrale Augst)			
				Ersatzenergiebezug:			
				Von: KWB (Zentrale Birsfelden)			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2068		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Produktionsverschiebung von Zentrale Augst						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Birsfelden				Zentralennummer:	109700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Birsfelden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 60.15 Kanton: BS : 15.55	D : 39.85 BL : 44,6
Standort der Zentrale:	Birsfelden (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1955
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		244.60
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)		1'500.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		100.00	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		90.00	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	318.64 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	250.36 GWh		Winter:	
		Jahr:	569.00 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				An: KWA (Zentrale Augst)		
				An: ED (Zentrale Wyhlen)		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: EdF (Zentrale Kembs)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2034	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Gorges de Court			Numéro de la centrale:	109800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Gorges de Court Moutier aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Moutier (JU/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1895
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1979
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		565.42
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 229 jours)	0.93 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.92 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.90 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 2.90 GWh Hiver: 2.40 GWh Année: 5.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Birse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2050	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Nouvelle concession accordée en 2021 Changement de canton JU au 01.01.2026				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Choisissez				Numéro de la centrale:	109850
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Choisissez aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Courrendlin (JU/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1914	
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2003	
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		454.00	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 120 jours)	3.90 m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	0.75 MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.72 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.90 GWh Hiver: 1.90 GWh Année: 3.80 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:		
Cours d'eau utilisés: La Birse			Energie de compensation restituée:			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée illimitée:			Echéance:	2082		
Remarques:						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Blanches-Fontaines	Numéro de la centrale:	109860
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Undervelier Blanches-Fontaines aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00
Emplacement de la centrale:	Undervelier (JU/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1897
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	2001
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	553.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 160 jours)	1.50 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.32 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.34 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.61 GWh Hiver: 0.92 GWh Année: 1.53 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Sorne		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2077
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	Dotation Débit résiduel à 250 l/s		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Bassecourt			Numéro de la centrale:	109900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Les Forges aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Berlincourt (JU/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1920
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2001
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		489.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)		3.00 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		1.03 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		0.89 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 1.70 GWh Hiver: 2.30 GWh Année: 4.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Sorne			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2073	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Bellerive			Numéro de la centrale:	109915
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Bellerive aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Soyhières (JU/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1905
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2009
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		396.70
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)	9.80 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.59 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.56 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.96 GWh Hiver: 1.34 GWh Année: 2.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Birse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	concession(s)				
Remarques:	a partir de 2009, également Turbine de Dotation Bellerive en passage a débit résiduel en service				
	ab 2009 auch Turbine der Dotierzentrale Bellerive der Restwasserstrecke in Betrieb				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Juramill			Zentralennummer:	109925
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Juramill Laufen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00
Standort der Zentrale:	Laufen (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1997
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	354.35
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	15.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Birs				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Lockstromturbine und Fischpass als Kombination aus Umgehungsgerinne und Schlitzpasselementen				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Laufen Wasserfall			Zentralennummer:	109950
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wasserfall Laufen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Laufen (BL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1949
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		348.15
Ausbauwassermenge: (an 67 Tagen erreicht)	20.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.69 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.68 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.70 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 1.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Obermatt Zwingen

Zentralennummer: 110000

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Obermatt Zwingen Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BL : 100.00

Standort der Zentrale: Zwingen (BL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1913
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2005

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 340.50

Ausbauwassermenge: 15.00 m³/s
(an 180 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.60 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.68 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.20 GWh
Jahr: 2.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Birs

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2079

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Nenzlingen			Zentralennummer:	110100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Nenzlingen Birs Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00
Standort der Zentrale:	Nenzlingen (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1942
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	325.20
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	11.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.34 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.34 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.70 GWh Winter: 0.73 GWh Jahr: 1.43 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Birs				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Moos			Zentralennummer:	110200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Moos Birs Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00
Standort der Zentrale:	Grellingen (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	319.10
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.98 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.88 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.10 GWh Winter: 3.10 GWh Jahr: 5.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Birs				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Büttenen 2			Zentralennummer:	110300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Büttenen Birs Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Grellingen (BL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1864
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		312.60
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	6.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.44 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.15 GWh Jahr: 2.15 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Nutzungsdauer bezogen auf die Ausbauwassermenge von 13.0 m³/s der Zentralen Büttenen 1 und 2				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Büttenen 1			Zentralennummer:	110400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Büttenen Birs Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Grellingen (BL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1861
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		312.35
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	6.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.55 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.46 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.70 GWh Jahr: 2.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 13.0 m³/s Zentralen Büttenen 1 und 2				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Dornachbrugg		Zentralennummer:		110450	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dornach Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 50.00	BL	: 50.00		
Standort der Zentrale:	Dornach (SO/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:					1996
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):					278.85
Ausbauwassermenge: (an 83 Tagen erreicht)	20.00 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.54 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.12 GWh Winter: 3.82 GWh Jahr: 6.94 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:				
			Winter:				
			Jahr:				
Genutzte Gewässer:							
Birs							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2076				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Neuewelt	Zentralennummer:		110475
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Neue Welt Münchenstein Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Münchenstein (BL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2025
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		258.20
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	17.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.46 GWh Winter: 2.10 GWh Jahr: 3.56 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
St.Albanteich					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	Sanierung Kraftwerk Neuewelt bis 2025: Neubau der Fischtreppe und umfangreiche Wehrsanierung Mit der Fischtreppe verbessert sich die Fischgängigkeit in der Birs > Sanierung nun abgeschlossen > naturmade start zertifiziert Mit der Stabilisierung des Birswehr ist die Ausleitung des St. Albanteichs für die Zukunft sichergestellt				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Kembs Centrale de dotation 1

Numéro de la centrale: 110490

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Centrale du Barrage Kembs aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 20.00
fixée (%): Canton: BS : 20.00

F : 80.00

Emplacement de la centrale: Barrage de Kembs (/F)

Année de mise en service de la centrale: 1966

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 233.00

Débit maximal turbiné: 27.00 m³/s
(atteint pendant 270 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 2.85 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 3.15 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 11.00 GWh
Hiver: 9.00 GWh
Année: 20.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Rhin

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2035

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Kembs Centrale de dotation 2

Numéro de la centrale: 110495

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Centrale Kembs K
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 20.00
fixée (%): Canton: BS : 20.00

F : 80.00

Emplacement de la centrale: Barrage de Kembs (/F)

Année de mise en service de la centrale: 2016

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 234.00

Débit maximal turbiné: 90.00 m³/s
(atteint pendant 90 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 8.40 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 11.15 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 22.00 GWh
Hiver: 18.00 GWh
Année: 40.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Rhin

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2035

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Kembs				Numéro de la centrale:	110500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Kembs aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 20.00 Canton: BS : 20.00	F : 80.00
Emplacement de la centrale:	Kembs Loechle (/F)			Année de mise en service de la centrale:		1932
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1983
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		231.50
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 80 jours)		1'400.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		160.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		157.50	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 486.00 Hiver: 369.00 Année: 855.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:	Rhin			Energie de compensation restituée:		
				A: KWB (Zentrale Birsfelden)		
				Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2035	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:	Débit résiduel saisonnier entre 52 et 150 m³/s (avant 20 a 30 m³/s) Baisse de production sur le Grand Canal d'Alsace après mise en service de centrale K: 84 GWh/a Restwassermenge saisonal zwischen 52 und 150 m³/s (zuvor 20 bis 30 m³/s) Produktionseinbusse auf dem grossen Elsasskanal nach der Inbetriebnahme der Dotierzentrale 2: 84 GWh/Jahr					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Grimsel 2

Zentralennummer: 200100

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grimsel reines Umwälzwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Grimsel Chessituren (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1981
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'760.00
Ausbauwassermenge:	100.00 m³/s	Förderwassermenge:	77.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	388.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	392.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	382.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	347.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Stausee Grimsel		Ersatzenergiebezug:	
Stausee Oberaar			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentrale Grimsel 2 praktiziert Umwälzbetrieb		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Grimsel Nollen

Zentralennummer: 200150

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grimsel Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Grimsel Spitelnollen (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2017
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2026
Status der Zentrale:	ausser Betrieb/reduzierter Betrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'814.40
Ausbauwassermenge: (an 140 Tagen erreicht)	3.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.50 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.70 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 5.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Gelmer (Unterwasser)		Ersatzenergiebezug:	
Grimsel (Oberwasser)			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		

2025 bis 2027 Sanierung Druckschacht Gelmer und folglich Zentrale Nollen auch ausser Betrieb



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Grimsel 1 Oberaar

Zentralennummer: 200200

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grimsel Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Grimsel Sommerloch (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1954
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2006
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'770.70
Ausbauwassermenge:	8.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	34.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	34.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 36.00 GWh Winter: 36.00 GWh Jahr: 72.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Stausee Oberaar		Ersatzenergiebezug:	
Truebenbach			
Truebtensee			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Grimsel 1 Oberaarsee und Grimselsee in einer Kaverne		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Grimsel 1 Nachschubmaschine

Zentralennummer: 200300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grimsel Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Grimsel Sommerloch (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1974
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2007
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'770.70
Ausbauwassermenge:	20.20 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	32.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	26.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 27.00 GWh Winter: 20.00 GWh Jahr: 47.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
Stausee Grimsel			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Grimsel 1 Oberaarsee und Grimselsee in einer Kaverne		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Handeck 1			Zentralennummer:	200400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Handeck Grimsel-Gelmer Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Handegg (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1932
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2027
Status der Zentrale:	ausser Betrieb/reduzierter Betrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'309.64
Ausbauwassermenge:	10.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	44.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	48.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 72.54 GWh Winter: 44.08 GWh Jahr: 116.62 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare	Totensee		An: Immobilien Gletsch AG, Brig		
Bächlisbach			An: ROHWAG (Zentrale Ernen)		
Gelmerstutzbach			An: ROHWAG (Zentrale Mörel)		
Grubenbach, obere Fassung			An: FMV (Zentrale Chippis)		
Stausee Gelmer			Ersatzenergiebezug:		
Stausee Grimsel					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	2025 bis 2027 Sanierung Druckschacht Gelmer und Kraftwerk Handeck 1 ausser Betrieb: Ersatz Stahlpanzerung der Druckleitung bis zum Kugelschieber der Zentrale > dazu Bau von Erschliessungstollen und Ausbruch einer Erschliessungskaverne				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Handeck 2 und 2a

Zentralennummer: 200500

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Handeck Grimsel
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Handegg (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1950
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2016

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'311.40

Ausbauwassermenge: 57.30 m³/s
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 218.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 215.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 217.50 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 111.00 GWh
Jahr: 328.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Ersatzenergieabgabe:

Aare

Ersatzenergiebezug:

Aerlenbach

Grubenbach, untere Fassung

Stausee Mattenalp

Stausee Räterichsboden

Ürbachwasser

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Handeck 3			Zentralennummer:	200600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Handeck Isogyre Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Handegg (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1976
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'301.00
Ausbauwassermenge:	14.30 m³/s		Förderwassermenge:		8.50 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	55.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		48.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	55.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		50.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 17.30 GWh Winter: 6.70 GWh Jahr: 24.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 22.40 GWh Winter: 8.60 GWh Jahr: 31.00 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare	Steinwasser		Ersatzenergiebezug:		
Aerlenbach	Triftwasser				
Gentalwasser	Urbachwasser (Mattenalpsee)				
Grubenbach, untere Fassung	Wendenwasser				
Stausee Mattenalp					
Stausee Räterichsboden					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<p>Zentrale Handeck 3: Pumpen-Turbinenbetrieb mit Isogyre-Maschine</p> <p>> im Turbinenbetrieb: Die Isogyre turbiniert das Wasser aus dem Räterichsbodensee</p> <p>Dieses wird über das Ausgleichsbecken entweder zur Zentrale Innertkirchen 1 oder zur Zentrale Hopflauen-Trift geleitet</p> <p>> im Pumpbetrieb: Die Isogyre pumpt das Wasser aus Trift und/oder aus dem Ausgleichsbecken Handeck</p> <p>Dieses wird in den Räterichsbodensee geleitet (gepumptes Laufwasser oder Umwälzbetrieb)</p>				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Handeck 3 (Pumpzentrale)	Zentralennummer:	200700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Handeck 3 Diagonalpumpe Pumpspeicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Handegg (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1976
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	stillgelegt		
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'250.00
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:	10.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	5.20 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	4.90 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 0.30 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 0.90 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
Gelmerstutzbach			
Stausee Gelmer			
Stausee Grimsel			
Stausee Räterichsboden			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none">- Mit der Diagonalpumpe kann, wenn es die Laufzuflüsse im Gadmental zulassen, Wasser aus dem Ausgleichsbecken Handeck via Reservoirkammern Trift zur Zentrale Hopflauenen (Trift) verschoben werden- Zentralen Handeck 3 (Isogyre) und Handeck 3 (Pumpzentrale) in einer Kaverne- Stillgelegt		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Lochmedli Hostetbach		Zentralennummer:	200740
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hostetbach Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Guttannen Blatti (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2016
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'303.50
Ausbauwassermenge: (an 35 Tagen erreicht)	0.40 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.44 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.29 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.30 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 4.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Hostetbach	Ersatzenergieabgabe:		
		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Innertkirchen 3

Zentralennummer: 200750

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Innertkirchen Urbach
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Innertkirchen Urbach (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2016
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 650.45

Ausbauwassermenge: 3.00 m³/s
(an 73 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 3.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 3.28 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 10.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 3.10 GWh
Jahr: 13.10 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ürbachwasser

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2096

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Innertkirchen 1 und 1a

Zentralennummer: 200800

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Innertkirchen Grimsel
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Innertkirchen (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1943
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2007

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 640.00

Ausbauwassermenge: 69.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 394.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 370.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 518.40 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 249.40 GWh
Jahr: 767.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Aare

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Ausgleichsbecken Aare

Bänzlaubach

Hostetbach

Rotlaubach

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Fuhren Gentäl			Zentralennummer:	200900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fuhren Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Untere Fuhren Innertkirchen (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'134.50
Ausbauwassermenge:	3.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.70 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 16.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Engstlensee				Ersatzenergiebezug:	
Gentalwasser					
Henglibach					
Teiflauibach					
Teiflauibach					
Wunderbrunnen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Fuhren und Fuhren-Pumpzentrale in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Fuhren Pumpzentrale	Zentralennummer:	201000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fuhren Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Untere Fuhren Innertkirchen (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'134.50
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:	1.90 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	4.40 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	4.60 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 7.60 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 10.20 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ausgleichsbecken Gadmerwasser		Ersatzenergiebezug:	
Gadmerwasser			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	- Das Gadmerwasser wird mittels der Pumpzentrale Fuhren in den Zulaufstollen Steinwasser-Trift gepumpt - Zentralen Fuhren und Fuhren-Pumpzentrale in einem Gebäude		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Hopflauenen Trift		Zentralennummer:		201100	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hopflauenen Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Hopflauenen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1967
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1974
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				866.35
Ausbauwassermenge:	23.60 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	82.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	85.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	197.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	25.10 GWh			Winter:		
	Jahr:	222.30 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Gentalwasser			Ersatzenergiebezug:				
Stausee Räterichsboden							
Steinwasser							
Triftwasser							
Wendenwasser							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2042		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Betrieb je nach Saison						
	a) Laufkraftwerkbetrieb: Sommer, dh. Zufluss zur Reservoirkammer Trift gleich oder grösser 14 m3/s						
	b) Lauf- und Speicherkraftwerkbetrieb gemischt: Frühling/Herbst, dh. natürlicher Zufluss zur Reservoirkammer Trift = 2 - 14 m3/s, Rest bis 21 m3/s Speicherwasser ab Zentrale Handeck 3 Isogyre						
	c) Speicherkraftwerkbetrieb: Winter, dh. Speicherwasser ab Zentrale Handeck 3 Isogyre						
	Zentrale Hopflauenen-Trift und Hopflauenen-Leimboden in einem Gebäude						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Hopflauenen Leimboden		Zentralennummer:		201200	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hopflauenen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Hopflauenen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1967
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				866.35
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	2.20 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	16.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	6.30 GWh			Winter:		
	Jahr:	22.50 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Gentalwasser			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2042		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zentralen Hopflauenen-Trift und Hopflauenen-Leimboden in einem Gebäude						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Innertkirchen 2

Zentralennummer: 201300

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Innertkirchen Gental
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Innertkirchen (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1967
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1974

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 628.55

Ausbauwassermenge: 29.50 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 54.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 53.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 128.50 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 20.80 GWh
Jahr: 149.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Gadmerwasser
Gentalwasser
Stausee Räterichsboden

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Betrieb des Kraftwerkes je nach Saison:
a) Laufkraftwerkbetrieb im Sommer
b) Lauf- und Speicherkraftwerkbetrieb gemischt im Frühling und im Herbst
c) Speicherkraftwerkbetrieb im Winter



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Meiringen 2

Zentralennummer: 201400

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Meiringen Bidmi Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Meiringen Haselholz (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1950
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2021
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	839.50
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.36 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.65 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.64 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.60 GWh Winter: 3.70 GWh Jahr: 10.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Alpbach		Ersatzenergiebezug:	
Bidmi-Quellen			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2078
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Meiringen 1		Zentralennummer:		201500	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Meiringen Reutiberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Meiringen (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1889	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1946	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		632.50	
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.75 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.08 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.98 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	3.70	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
	Winter:	2.60	GWh			Winter:	
	Jahr:	6.30	GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Alpbach				Ersatzenergiebezug:			
Dorfbach/Goldernbach							
Milibach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2078		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Konzession wurde im 2019 für 80 Jahre erteilt						
	Zentralen Meiringen 1 und Reutiberg 2 in einem Gebäude						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Reutiberg 2

Zentralennummer: 201510

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Meiringen Reutiberg
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Meiringen (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2021
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 632.50

Ausbauwassermenge: 0.13 m³/s
(an 100 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.48 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.38 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.60 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.60 GWh
Jahr: 1.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Brünigsteinquellen
Milibach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2081

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Meiringen 1 und Reutiberg 2 in einem Gebäude
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schattenhalb 2	Zentralennummer:	201600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schattenhalb Stiftung Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Schattenhalb Reichenbachfall (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1927
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2026
Status der Zentrale:	im Umbau		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	817.10
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	1.40 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.90 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 3.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Rychenbach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2090
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Die historische Anlage soll zur Vorführungszwecken wieder Strom produzieren können in der Sommersaison Konzession wurde Anfang 2025 freigegeben und für die historische Nutzung bis 2090 erteilt		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schattenhalb 1plus			Zentralennummer:	201700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schattenhalb Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schattenhalb (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1907
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2017
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		597.10
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	1.30 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.72 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.00 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 6.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Rychenbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2097	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Schattenhalb 1 wurde ertsms 1907 in Betrieb genommen Wasserfassung liegt unterhalb Reichenbachfall KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Schattenhalb 3

Zentralennummer: 201750

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schattenhalb Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schattenhalb (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2010
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		601.00
Ausbauwassermenge: (an 140 Tagen erreicht)	3.36 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.90 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 37.80 GWh Winter: 14.60 GWh Jahr: 52.40 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Rychenbach		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2090	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	Erhöhung der maximal nutzbaren Wassermenge der Konzession Schattenhalb 3 von 2006 von 2.8 m³/s auf 3.36 m³/s > nur wenn die Restwassermenge von 1500 l/s (Konzession 2020: Restwassermenge 850 l/s) eingehalten ist Ab 2025 Anpassung der maximal möglichen Leistung ab Generator von 9.7 MW auf 11.0 MW Dafür sind keine baulichen Anpassungen an der Wasserkraftanlage vorgesehen > ergibt gemäss Betreiber eine geschätzte Mehrproduktion von ca. 3 GWh/a			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Giessbach			Zentralennummer:	201800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Giessbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Brienz (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1949
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		566.80
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.30 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.93 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.50 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 7.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Giessbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2039	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Restwassermengen zwischen Mai und Juni 200 l/s, Juli bis Oktober 180 l/s und November bis April 60 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Isch			Zentralennummer:	201900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grindelwald Milibach Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Grindelwald (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'050.00
Ausbauwassermenge:	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.05 GWh Winter: 2.05 GWh Jahr: 6.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bachsee				Ersatzenergiebezug:	
Milibach Grindelwald					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Lütschental

Zentralennummer: 202000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Burglauenen Lütschental
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Lütschental (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1908
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2011

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 726.46

Ausbauwassermenge: 8.50 m³/s
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 11.90 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 11.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 46.80 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 15.60 GWh
Jahr: 62.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Schwarze Lütschine

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2080

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Stechelberg

Zentralennummer: 202100

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stechelberg Lauterbrunnen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Lauterbrunnen Stechelberg (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1905
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1979
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		907.55
Ausbauwassermenge: (an 135 Tagen erreicht)	2.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.60 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 16.50 GWh Winter: 6.10 GWh Jahr: 22.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Sefinen Lütschine		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Sandweidli Sousbach

Zentralennummer: 202110

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Sousbach Lauterbrunnen
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Lauterbrunnen (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2025
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 721.00

Ausbauwassermenge: 1.40 m³/s
(an 40 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 11.30 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 11.40 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 25.90 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.60 GWh
Jahr: 30.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Sousbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2105

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Die Inbetriebnahme ist für das Jahr 2025 vorgesehen
> ab 09.2025 in Produktion und somit im Normalbetrieb
Minimale Restwassermenge bei 50 l/s



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Geissbrunnen

Zentralennummer: 202125

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Saxetäl Geissbrunnen
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Saxeten (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1999
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'166.20

Ausbauwassermenge: 0.23 m³/s
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.47 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.45 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.40 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.60 GWh
Jahr: 2.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Geissbrunnen

Quelle Nessleren

Quelle Rosslegi

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Andere Rechtsgrundlage

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Kammri		Zentralennummer:		202150	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Saxetetal Kammri Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Wilderswil (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1998	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		702.18	
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.25 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.78 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	2.70	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		
	Winter:	1.30	GWh		Winter:		
	Jahr:	4.00	GWh		Jahr:		
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Quelle Geissbrunnen				Ersatzenergiebezug:			
Quelle Gibelbach							
Quelle Innerfeld							
Quelle Nessleren							
Quelle Rosslegi							
Quelle Staldengräßli							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage						
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Interlaken Kanal			Zentralennummer:	202200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	am Schifffahrtskanal Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Interlaken (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1894
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2022
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		562.90
Ausbauwassermenge:	33.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.09 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.40 GWh Winter: 3.60 GWh Jahr: 7.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2077	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Interlaken Dotierzentrale		Zentralennummer:		202275	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wehranlage Gurben Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Unterseen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1996
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	stillgelegt						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				560.20
Ausbauwassermenge:	15.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.25 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.21 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	0.60 GWh			Winter:		
	Jahr:	1.20 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Aare			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2077		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zentrale hat weniger als 300 kW Leistung > per 31.12.2025 aus Wasserkraftstatistik gelöscht!						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Kandersteg Alpbach

Zentralennummer: 202290

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kanderalp Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Kandersteg Eggeschwand (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2009
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'198.00
Ausbauwassermenge: (an 134 Tagen erreicht)	1.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.16 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.76 GWh Winter: 2.54 GWh Jahr: 11.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Alpbach	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2089
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		

Die maximal nutzbare Wassermenge) beträgt:
- im Zeitraum vom 15. Oktober bis 30. April = 0.8 m³/s
- im Zeitraum vom 1. Mai bis 14. Oktober = 1.0 m³/s



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Kandersteg Zilfuri		Zentralennummer:		202300	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Zilfuri Kandersteg Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Kandersteg Zilfuri (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2022
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'282.12
Ausbauwassermenge: (an 101 Tagen erreicht)	0.90 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.70 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	4.43 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	4.25 GWh			Winter:		
	Jahr:	8.68 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Chalberspiessenquellen			Ersatzenergiebezug:				
Holzspicherquellen							
Öschibach							
Weissbachquellen							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2076		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zusätzliche Maschine als Trinkwasserkraftwerk mit 153 kW Leistung Wasserkraftanlage befindet sich in Gefahrenzone von potentielltem Bergsturz						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:				Kandersteg Dorf				Zentralennummer:				202350			
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:				Kandersteg Dorf Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheits- anteil (%):				Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00			
Standort der Zentrale:				Kandersteg Dorf (BE/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1996			
								Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2012			
Status der Zentrale:				im Normalbetrieb											
Funktion der Zentrale:				turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'174.74			
Ausbauwassermenge: (an 81 Tagen erreicht)				1.20 m³/s				Förderwassermenge:							
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:				1.03 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:							
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:				1.00 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:							
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer: 2.78 GWh Winter: 2.28 GWh Jahr: 5.06 GWh				Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):				Sommer: Winter: Jahr:			
Genutzte Gewässer:								Ersatzenergieabgabe:							
Chalberspiessenquellen								Ersatzenergiebezug:							
Holzspicherquellen															
Öschibach															
Weissbachquellen															
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:				Konzession(en)				Ablauf:				2076			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:															
Bemerkungen:															



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Kandergrund		Zentralennummer:		202400	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kandergrund Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00				
Standort der Zentrale:	Inner-Kandergrund (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:					1911
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					1991
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):					853.15
Ausbauwassermenge: (an 144 Tagen erreicht)	7.30 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	19.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	18.80 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 72.40 GWh Winter: 29.40 GWh Jahr: 101.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):					Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Kander	Ersatzenergiebezug:						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2071				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Neue Zentrale Kandergrund ab 1991 auf der gegenüberliegenden Seite der Kander vom historischen Kraftwerk						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Engstligenalp			Zentralennummer:	202425
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engstligenalp Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Adelboden Engstligenalp (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1937
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'868.84
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	1.35 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.70 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 2.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Engstligen		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2051	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Spiggebach

Zentralennummer: 202430

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Spiggebach Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Reichenbach Losplatte (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2017
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	960.00
Ausbauwassermenge: (an 74 Tagen erreicht)	1.55 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.90 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.90 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.00 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 10.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Spiggebach	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2096
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Augand			Zentralennummer:	202440
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Augand Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Spiez (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2023
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	625.00
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)		30.00 m³/s		Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		8.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		8.08 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 25.97 GWh Winter: 9.13 GWh Jahr: 35.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Kander				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2103
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				
	Restwasser ist saisonal festgelegt unter berücksichtigung der Wander- und Reproduktionszeiten der ansässigen Fische				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Moosweid			Zentralennummer:	202450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Moosweid Adelboden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Adelboden (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'194.60
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.15 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.41 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.40 GWh Winter: 0.50 GWh Jahr: 1.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ahorniquellen			Ersatzenergiebezug:		
Bunderlebächli					
Louwenebach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2067	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Engstlige	Zentralennummer:		202475
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engstlige Adelboden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Adelboden (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1996
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2018
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'135.20
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	1.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.85 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.72 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 5.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Engstligen			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Spiez			Zentralennummer:	202500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Spiez Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Längmad am Thunersee (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1899
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1986
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		561.90
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	32.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	18.66 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	18.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 60.30 GWh Winter: 44.20 GWh Jahr: 104.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Kander			Ersatzenergiebezug:		
Simme					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2067	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ausbauwassermenge: Bezogen auf die Zuleitungskapazität ab Weiher Spiezmoos Nutzungsdauer: Bezogen auf die Zuleitungskapazität ab Simme- und Kanderwehr bis Weiher Spiezmoos > 12 m³/s + 14 m³/s = 26 m³/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:				Matten Fermelbach				Zentralennummer:				202520	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:				Fermelbach Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00			
Standort der Zentrale:				Matten St. Stephan (BE/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2016	
								Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:				im Normalbetrieb									
Funktion der Zentrale:				turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'023.00	
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)				0.90 m³/s				Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:				2.09 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:				1.75 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer:		5.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):				Sommer:	
				Winter:		3.40 GWh						Winter:	
				Jahr:		9.30 GWh						Jahr:	
Genutzte Gewässer:								Ersatzenergieabgabe:					
Albristbach								Ersatzenergiebezug:					
Färmelbach													
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:				Konzession(en)				Ablauf:		2096			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:													
Bemerkungen:				KEV geförderte Anlage									
				Zur WKA Fermelbach gehört auch die Stufe Albrist mit 220 kW Leistung (Total 1.97 MW)									



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Simeleemoos			Zentralennummer:	202530
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Simeleemoos Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	St. Stephan (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	993.50
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	9.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.31 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.30 GWh Jahr: 1.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Simme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Laubeggfall			Zentralennummer:	202550
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Boltigen Simmental Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Boltigen Garstatt (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	857.40
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 9.30 GWh Winter: 4.50 GWh Jahr: 13.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Simme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2096
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Weissenburg

Zentralennummer: 202560

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Weissenburg Green Power
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Weissenburg (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1898
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1999

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 856.00

Ausbauwassermenge: 0.90 m³/s
(an 120 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.37 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.36 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.86 GWh
Jahr: 2.06 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Buuschebach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2079

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Klusi			Zentralennummer:	202600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Klusi Simmental Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Erlenbach (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1946
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1996
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	796.45
Ausbauwassermenge:	0.18 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 3.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Hinterstockensee				Ersatzenergiebezug:	
Oberstockensee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	Rechtsgrundlage: Betriebsbewilligung an Privatgewässer Ersatz alte Zentrale Klusi im Jahr 1996				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Erlenbach			Zentralennummer:	202700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Erlenbach Simmental Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Erlenbach (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1959
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	683.50
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	6.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	18.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	17.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 35.60 GWh Winter: 18.80 GWh Jahr: 54.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ägelsee				Ersatzenergiebezug:	
Fildrich					
Kirel					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Simmenfluh			Zentralennummer:	202800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Simmenfluh Simmental Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Simmenfluh Wimmis (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	632.15
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	22.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 30.80 GWh Winter: 17.60 GWh Jahr: 48.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Simme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Aarewerk62

Zentralennummer: 202900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: AAREwerk Thun
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Thun (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1962
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 549.80

Ausbauwassermenge: 125.00 m³/s
(an 125 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 6.94 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 7.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 21.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 10.84 GWh
Jahr: 32.04 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Aare

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Konzessionsverlängerung gemäss Umfrage bis 2074



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Aarewerk94

Zentralennummer: 203000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: AAREwerk Thun
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Thun (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1917
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1994

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 547.19

Ausbauwassermenge: 49.65 m³/s
(an 125 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.83 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.80 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.60 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.80 GWh
Jahr: 8.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Aare

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Ersatz Zentrale Thun-Aare 1917 am Gewerbekanal im Jahr 1994
Konzessionsverlängerung gemäss Umfrage bis 2074



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Thun Eidg			Zentralennummer:	203100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thun Kanal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Thun Uttigenstrasse (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1901
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1937
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	553.80
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	6.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.35 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 2.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare Gewerbekanal Thun				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2038
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Erzeugt nur Eigenbedarf für die Betriebe auf dem Waffenplatz Thun > keine Einspeisung ins Netz!				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Blumenstein			Zentralennummer:	203200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blumenstein Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Blumenstein (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1918
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		768.80
Ausbauwassermenge:	0.13 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.65 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.72 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 3.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Fallbach			Ersatzenergiebezug:		
Quellgebiet Blattenheid					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Matte			Zentralennummer:	203300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wasserwerk Matte Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Bern Matte (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1891
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2007
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	495.00
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	40.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.16 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.15 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.10 GWh Winter: 3.90 GWh Jahr: 7.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2066
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Gesamtsanierung im 2007 und Revision der Maschinen im 2022 und nochmals eine Teilsanierung Ende 2024				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Engelhalde Dotierzentrale	Zentralennummer:	203350
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Felsenau Dotieranlage Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Bern Engelhalde (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1998
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	492.04
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	16.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.46 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.85 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 1.95 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Felsenau			Zentralennummer:	203400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Felsenau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Bern Felsenau (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	481.30
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	100.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	11.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 40.00 GWh Winter: 29.90 GWh Jahr: 69.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Mühleberg			Zentralennummer:	203500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühleberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Buttenried (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2015
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	462.24
Ausbauwassermenge: (an 11 Tagen erreicht)	291.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	44.59 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	45.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 105.50 GWh Winter: 54.50 GWh Jahr: 160.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Wohlensee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2097
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Leistungsanpassung per 2025: Maschine 7 ist separat erfasst in HKN-Datenbank = 36 + 9 MW (bereits ab 2015 so in Betrieb) Ab 2026 ist eine Gesamterneuerung geplant und die 6 alten Maschinen werden durch 4 neue vertikalachsige Kaplan-turbinen ersetzt > dazu reduziert sich mit einer Konzessionsanpassung die nutzbare Wassermenge von 291 auf 212 m³/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Innergsteig

Zentralennummer: 203600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Sanetsch
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 72.60

VS : 27,4

Standort der Zentrale: Innergsteig (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1966
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'196.50

Ausbauwassermenge: 2.50 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 18.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 18.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 30.80 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 7.80 GWh
Jahr: 38.60 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Saane

Stausee Sanetsch

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2044

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Lauenen Louibach

Zentralennummer: 203650

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lauenen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Lauenen bei Gstaad (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2014
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'195.00
Ausbauwassermenge: (an 58 Tagen erreicht)	3.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.90 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.90 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.55 GWh Winter: 0.65 GWh Jahr: 3.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Louibach	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Gsteig			Zentralennummer:	203700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gsteig Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Gsteig bei Gstaad (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1948
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2015
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'178.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	2.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.72 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.72 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.70 GWh Winter: 0.85 GWh Jahr: 2.55 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rüschbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2075
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Gütscheli			Zentralennummer:	203725
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Turbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Gstaad Turbach (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2026
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Bau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'060.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	1.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.30 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 7.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Turpachbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2101
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Minimale Rest- und Dotierwassermenge: 115 l/s geplante Inbetriebnahme Ende 2026 bis Anfang 2027				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:				Gérignoz La Pontia				Numéro de la centrale:				203750			
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:				La Pontia aménagement au fil de l'eau				Part de souveraineté fixée (%):		Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00					
Emplacement de la centrale:				Château d'Oex Gérignoz (VD/CH)				Année de mise en service de la centrale:				1996			
								Dernière reprise de l'exploitation après transformation:							
Etat de la centrale:				en exploitation normale											
Fonction de la centrale:				turbinage				Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):				934.90			
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 365 jours)				0.16 m³/s				Débit maximal refoulé:							
Puissance installée totale des turbines:				0.45 MW				Puissance installée totale des pompes:							
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:				0.40 MW				Puissance maximale absorbée par les moteurs:							
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):				Eté: 0.94 GWh Hiver: 1.41 GWh Année: 2.35 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):				Eté: Hiver: Année:					
Cours d'eau utilisés:								Energie de compensation restituée:							
Sources de la Pierreuse								Energie de compensation reçue:							
Sources privées															
Bases juridiques de durée limitée:															
Bases juridiques de durée illimitée:				autre base juridique											
Remarques:				Centrale au fil de l'eau certifiée naturemade star > les centrales certifiées naturemade star respectent intégralement les prescriptions relatives aux débits résiduels											



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Aux Plans groupe Eau Froide

Numéro de la centrale: 203775

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Eau Froide Château d'Oex aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté fixée (%): Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: L'Etivaz Château d'Oex (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2022

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'141.25

Débit maximal turbiné: 0.40 m³/s
(atteint pendant 320 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.43 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.43 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.42 GWh
Hiver: 0.98 GWh
Année: 1.40 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
Sources Les Becques
Sources Les Planperettes

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques: Axe de turbine: 1141.25 mètres au-dessus de la mer
Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Montbovon				Numéro de la centrale:	203800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Montbovon aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 22.32	VD : 77,68
Emplacement de la centrale:	Montbovon (FR/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1896
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1972
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		774.90
Débit maximal turbiné:		40.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		31.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		27.80	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 46.19 Hiver: 27.93 Année: 74.12	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
La Sarine				Energie de compensation reçue:		
Lac du Vernex						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2052	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Lessoc			Numéro de la centrale:	203900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Lessoc aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00
Emplacement de la centrale:	Lessoc (FR/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1973
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	750.80
Débit maximal turbiné:		41.00 m³/s		Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:		8.50 MW		Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		7.80 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 12.76 GWh Hiver: 8.16 GWh Année: 20.92 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
La Sarine				Energie de compensation reçue:	
Lac de Lessoc					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2052
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: **Sainte-Anne**

Numéro de la centrale: **203950**

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Sainte-Anne
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Grandvillard (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1999

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 784.00

Débit maximal turbiné: 1.12 m³/s
(atteint pendant 20 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 3.20 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 2.90 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 4.50 GWh
Hiver: 2.40 GWh
Année: 6.90 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Taouana

Ruisseau des Marais

Torrent de Plan Rion

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Jaun			Zentralennummer:	204000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Jaunbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: FR : 100.00
Standort der Zentrale:	Jaun (FR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1982
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	966.78
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	2.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.33 GWh Winter: 0.99 GWh Jahr: 2.32 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Jaunbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2019
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Dotierwassermenge gemäss alter Konzession bei 370 l/s Konzession noch in Verhandlung und auf Dauer von 40 Jahre ausgerichtet				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Charmey La Tzintre

Numéro de la centrale: 204050

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: La Tzintre
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Charmey La Tzintre (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2012
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 855.00

Débit maximal turbiné: 10.00 m³/s
(atteint pendant 60 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.90 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.86 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 2.30 GWh
Hiver: 1.20 GWh
Année: 3.50 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
La Jogne

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2052

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Charmey			Numéro de la centrale:	204100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Charmey Gruyère aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Charmey Le Perré (FR/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1893	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2015	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		803.02	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 20 jours)	12.00 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	5.27 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.80 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 11.60 GWh Hiver: 7.30 GWh Année: 18.90 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
La Jogne		Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2033		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	2015: Les trois turbines de type Francis de 1600 kW (deux de 1956, la trois de 1982) n'ont pas été remplacées, mais entièrement révisées				
	2015: Die drei Francis-Turbinen mit jeweils 1600 kW (zwei aus 1956, die dritte aus 1982) wurden nicht ersetzt, sondern komplett überholt				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Broc				Numéro de la centrale:	204200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Broc Montsalvens aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Broc (FR/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1921
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1988
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		682.00
Débit maximal turbiné:		26.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		25.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		24.38	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 32.90 Hiver: 27.20 Année: 60.10	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
La Jogne				Energie de compensation reçue:		
Lac de Montsalvens						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2076	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Rossens Centrale de dotation 1

Numéro de la centrale: 204300

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Dotation de Rossens aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Rossens (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1976
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 612.00

Débit maximal turbiné: 1.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.70 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.67 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.63 GWh
Hiver: 0.00 GWh
Année: 1.63 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Sarine

Lac de la Gruyère

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: La centrale est hors fonction pendant l'hiver



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: **Rossens Centrale de dotation 2**

Numéro de la centrale: **204350**

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Dotation de Rossens
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Rossens (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2005
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 610.00

Débit maximal turbiné: 2.50 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.70 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.60 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 5.50 GWh
Hiver: 5.50 GWh
Année: 11.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Sarine

Lac de la Gruyère

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Hauterive			Numéro de la centrale:	204400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Hauterive aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Hauterive (FR/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1902	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1948	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		573.34	
Débit maximal turbiné:	75.00 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	70.00 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	71.90 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 99.60 GWh Hiver: 112.00 GWh Année: 211.60 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
La Sarine		Energie de compensation reçue:			
Lac de la Gruyère					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2055		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Rénovation de la centrale d'Hauterive à partir de l'été 2026 : - remplacement des vannes de sécurité > à partir de la mi-août 2026, le niveau du lac de la Gruyère sera abaissé de huit à dix mètres				

Sanierung Zentrale Hauterive ab Sommer 2026:

- Austausch Sicherheitsschieber > ab Mitte August 2026 wird der Greyerzersee um acht bis zehn Meter abgesenkt
- Eine weitere Absenkung des Greyerzersee ist aufgrund weiterer Sanierungsarbeiten im 2027 vorgesehen
- > die Arbeiten erfolgten unter Einhaltung der Konzessionsbestimmungen für den Betrieb der Staumauer Rossens



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Maigrage Centrale de dotation

Numéro de la centrale: 204500

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Dotation de Maigrage
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Fribourg Maigrage (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1870
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1952

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 546.50

Débit maximal turbiné: 4.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.58 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.55 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 2.00 GWh
Hiver: 2.00 GWh
Année: 4.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

La Sarine

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2084

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Oelberg			Numéro de la centrale:	204600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Oelberg aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Fribourg, Oelberg (FR/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1910
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1980
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		539.40
Débit maximal turbiné:	103.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	17.78 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	16.62 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 26.00 GWh Hiver: 25.70 GWh Année: 51.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Sarine			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2084	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Ab 01.01.2025 als Laufkraftwerk erfasst, was vorher als Speicherkraftwerk falsch definiert war				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale: Weissenburg_Del

Zentralennummer: 204650

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Berner Green Power GmbH
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Weissenburg_Del (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1898
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1999

Status der Zentrale: stillgelegt

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 856.00

Ausbauwassermenge: 0.90 m³/s
(an 120 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.37 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.36 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.86 GWh
Jahr: 2.06 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Buuschebach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2079

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schiffenen				Zentralennummer:	204700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schiffenen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 4.00	FR : 96.00
Standort der Zentrale:	Kleingurmels (FR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1964
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		485.70
Ausbauwassermenge:		135.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		73.26	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		72.00	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	58.65 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	71.20 GWh		Winter:	
		Jahr:	129.85 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Saane				Ersatzenergiebezug:		
Schiffenensee						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2044	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Ab 01.01.2026 neu als Laufkraftwerk erfasst, was vorher als Speicherkraftwerk falsch definiert war					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Niederried			Zentralennummer:	204800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederried Radelfingen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Radelfingen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1963
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		451.20
Ausbauwassermenge: (an 103 Tagen erreicht)	170.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 46.30 GWh Winter: 32.00 GWh Jahr: 78.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Stausee Niederried					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2043	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 215 m³/s (Zentralen Niederried und Kallnach) Ersatzenergie siehe Zentrale Aarberg ! Im 2022 wurde eine Maschine komplett revidiert				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Aarberg

Zentralennummer: 204900

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aarberg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Aarberg (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1968
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	441.15
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	170.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 52.04 GWh Winter: 32.39 GWh Jahr: 84.43 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
		Von: FMHL (Centrale Veytaux)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none">- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 215 m³/s (Zentralen Niederried, Aarberg und Kallnach)- Ersatzenergie: Die Angabe bezieht sich auf die Zentralen Niederried, Aarberg, Kallnach und Hagneck. Einzelwerte der Zentralen nicht bekannt <p>Das Dotierkraftwerk Aarberg erzeugt mit 210 kW Leistung und 3.5 m³/s Wasserdurchsatz eine Jahresproduktion von 1.5 GWh; diese wird dem KW Aarberg zugerechnet. Mit einer Erneuerung des Dotierkraftwekes wird die 300 kW Leistung erreicht und wird somit als eigene Anlage in der WASTA aufgenommen.</p>		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Kallnach			Zentralennummer:	205000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kallnach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Kallnach (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1913
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1998
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	433.55
Ausbauwassermenge: (an 103 Tagen erreicht)	45.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 33.40 GWh Winter: 25.20 GWh Jahr: 58.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Die konzedierte Ausbauwassermenge beträgt 70 m³/s Ersatzenergie: Bezug von Forces Motrices Hongrin-Léman SA bei Zentrale Aarberg aufgeführt (Einzelwerte unbekannt)				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Hagneck 1 Dotierzentrale			Zentralennummer:	205100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hagneck Dotieranlage Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Hagneck (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1900	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2016	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		430.39	
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	40.00 m³/s	Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.91 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.10 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 9.00 GWh Winter: 8.40 GWh Jahr: 17.40 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:		
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:			
Aare		Ersatzenergiebezug:			
Hagneck-Kanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2095		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ersatzenergie: Bezug von Forces Motrices Hongrin-Léman SA bereits unter Zentrale Aarberg aufgeführt Dotier- und Lockwassserturbinen am UW-Kanal Zwei weitere Hagneck-Dotierzentralen am Verteilbecken mit 40 kW und bei der neuen Zentrale mit 280 kW in Betrieb KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Hagneck 2		Zentralennummer:		205150	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hagneck Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits-anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Hagneck (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2015
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				429.90
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	280.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	20.96 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	21.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	49.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:			
	Winter:	30.20 GWh		Winter:			
	Jahr:	79.50 GWh		Jahr:			
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Aare			Ersatzenergiebezug:				
Hagneck-Kanal							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2095			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Ersatzenergie: Bezug von Forces Motrices Hongrin-Léman SA bereits unter Zentrale Aarberg aufgeführt > die Einzelwerte der Zentralen nicht bekannt						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	La Dernier	Numéro de la centrale:	205200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Dernier de Joux aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00
Emplacement de la centrale:	La Dernier (VD/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1903
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1988
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	756.20
Débit maximal turbiné:	13.50 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	28.00 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	27.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 8.25 GWh Hiver: 24.40 GWh Année: 32.65 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Lac Brenet		Energie de compensation reçue:	
Lac de Joux			
Orbe			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2034
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: **La Jougne**

Numéro de la centrale: **205300**

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: La Jougne
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Vallorbe (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1955
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1970

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 744.25

Débit maximal turbiné: 6.00 m³/s
(atteint pendant 30 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 2.35 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.80 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 2.20 GWh
Hiver: 3.80 GWh
Année: 6.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Jougne

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2035

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Les Clées

Numéro de la centrale: 205400

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Les Clées Orbe aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté fixée (%): Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Les Clées (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1955

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 569.65

Débit maximal turbiné: 21.00 m³/s
(atteint pendant 50 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 27.60 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 26.40 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 34.30 GWh
Hiver: 63.60 GWh
Année: 97.90 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Lac du Day

Orbe

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2034

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Montcherand	Numéro de la centrale:		205500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Montcherand Orbe aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Montcherand (VD/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1908
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1950
Etat de la centrale:	en exploitation normale			
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		466.84
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	18.50 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	14.50 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	12.78 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 19.90 GWh Hiver: 34.70 GWh Année: 54.60 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: Bassin de Montcherand Orbe		Energie de compensation restituée: Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2034	
Bases juridiques de durée illimitée:				
Remarques:				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Le Chalet			Numéro de la centrale:	205600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Du Chalet Orbe aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Agiez (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1894
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1988
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		453.16
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 75 jours)	18.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	2.60 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	2.22 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.60 GWh Hiver: 5.70 GWh Année: 9.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:	Orbe		Energie de compensation restituée:		
			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2036	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Des Moulinets	Numéro de la centrale:	205650
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Moulinets Orbe aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00
Emplacement de la centrale:	Orbe (VD/CH)	Année de mise en service de la centrale:	2013
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	442.10
Débit maximal turbiné:	21.60 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.77 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.01 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.30 GWh Hiver: 2.50 GWh Année: 3.80 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:	Orbe	Energie de compensation restituée:	
		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2034
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	Installation subventionnée KEV		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:				Gorges de Arnon				Numéro de la centrale:				205670			
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Arnon Vuiteboeuf aménagement au fil de l'eau				Part de souveraineté fixée (%):		Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00							
Emplacement de la centrale:		Vuiteboeuf (VD/CH)				Année de mise en service de la centrale:				2022					
						Dernière reprise de l'exploitation après transformation:									
Etat de la centrale:		en exploitation normale													
Fonction de la centrale:		turbinage				Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):				593.76					
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 60 jours)		0.50		m³/s		Débit maximal refoulé:									
Puissance installée totale des turbines:		0.69		MW		Puissance installée totale des pompes:									
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		0.60		MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:									
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 0.96 GWh Hiver: 1.33 GWh Année: 2.29 GWh				Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):				Eté: Hiver: Année:					
Cours d'eau utilisés:						Energie de compensation restituée:									
L'Arnon						Energie de compensation reçue:									
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)				Echéance:				2068					
Bases juridiques de durée illimitée:															
Remarques:		Installation subventionnée KEV													



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2018

Centrale: Moulins ROD

Numéro de la centrale: 205700

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Moulins ROD
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Orbe (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1920
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1982

Etat de la centrale: exploitation abandonnée

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 445.54

Débit maximal turbiné: 15.00 m³/s
(atteint pendant 90 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.58 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.58 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.80 GWh
Hiver: 0.90 GWh
Année: 1.70 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
Orbe

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)
Bases juridiques de durée illimitée: ancien droit d'eau

Echéance: 2034

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2018

Centrale:	La Doux			Numéro de la centrale:	205800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	St.Sulpice aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	La Doux / St.Sulpice (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1896
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1929
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		768.70
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 91 jours)	5.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.82 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.87 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.80 GWh Hiver: 1.60 GWh Année: 3.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Areuse (Source)			Energie de compensation restituée:		
			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	ancien droit d'eau	concession(s)			
Remarques:	- Etat de la centrale: Exploitation abandonnée au profit de la nouvelle centrale St.Sulpice NE (205850) Les valeurs indiquées se réfèrent au dernier état d'exploitation				

exploitation abandonnée - exploitation abandonnée - exploitation abandonnée - exploitation abandonnée - exploitation abandonnée - exploitation abandonnée



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	St-Sulpice			Numéro de la centrale:	205850
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	St-Sulpice Source Areuse aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	St-Sulpice (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1988
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		750.90
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 36 jours)	12.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	4.78 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 4.00 GWh Hiver: 5.00 GWh Année: 9.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Areuse (Source)			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2065	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	La nouvelle centrale de St.Sulpice remplace entre autres la centrale de La Doux (205800)				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2022

Centrale:	Le Furcil			Numéro de la centrale:	205900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Le Furcil aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Noiraigue, Le Furcil (NE/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1956	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		717.20	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 103 jours)	10.00 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	0.68 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.64 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.64 GWh Hiver: 1.65 GWh Année: 3.29 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
L'Areuse		Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2052		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Die Maschineneinrichtungen sind am Ende der Lebensdauer angelangt. Voraussichtlich bleibt die Zentrale stillgelegt seit Febr. 2021				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2021

Centrale:	Plan-de-l'Eau			Numéro de la centrale:	206000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Plan-de-l'Eau aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Brot - Dessous (NE/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1896	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1928	
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		688.54	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 200 jours)	4.80 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	1.11 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.02 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.80 GWh Hiver: 3.70 GWh Année: 7.50 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
L'Areuse		Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2041		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Stillgelegt (Ausser Betrieb genommen) bis auf unbestimmte Zeit				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Les Moyats			Numéro de la centrale:	206100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Les Moyats aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Brot-Dessous (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1887
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1940
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		629.80
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 180 jours)	4.56 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.60 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.40 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.60 GWh Hiver: 4.00 GWh Année: 7.60 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Areuse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2035	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	L'usine des Moyats assure la désinfection sommaire et le pompage d'eau potable à destination de La Chaux-de-Fonds				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Combe Garot			Numéro de la centrale:	206200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Combe Garot aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Gorges de Areuse Boudry (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1897
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1961
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		532.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)	6.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	4.86 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.96 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 10.45 GWh Hiver: 12.15 GWh Année: 22.60 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:	L'Areuse		Energie de compensation restituée:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée illimitée:			Echéance:	2039	
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Usine du Chanet			Numéro de la centrale:	206300
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Le Chanet aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Boudry (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1914
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1972
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		459.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)	7.30 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	4.40 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.48 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 11.80 GWh Hiver: 12.50 GWh Année: 24.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Areuse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2039	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Boudry			Numéro de la centrale:	206350
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Boudry la Tuilière aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Boudry la Tuilière (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2014
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		443.10
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	14.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.50 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.50 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.00 GWh Hiver: 0.65 GWh Année: 1.65 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Areuse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2054	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2021

Centrale:	Serrières centrale 3	Numéro de la centrale:	206400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Serrières centrale 3 aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00
Emplacement de la centrale:	Neuchâtel, Serrières (NE/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1920
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1983
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	457.43
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 30 jours)	5.26 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.51 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.40 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.40 GWh Hiver: 0.60 GWh Année: 1.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Serrière		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:			
Bases juridiques de durée illimitée:	ancien droit d'eau		
Remarques:			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2021

Centrale:	Serrières centrale 1	Numéro de la centrale:	206500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Serrières centrale 1 aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00
Emplacement de la centrale:	Neuchâtel, Serrières (NE/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1939
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1979
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	440.92
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 120 jours)	2.50 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.36 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.34 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.40 GWh Hiver: 0.40 GWh Année: 0.80 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Serrière		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2028
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2021

Centrale:	Serrières centrale 2	Numéro de la centrale:	206525
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Serrières centrale 2 aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00
Emplacement de la centrale:	Neuchâtel, Serrières (NE/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1939
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1979
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	433.62
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	3.90 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.32 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.30 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.37 GWh Hiver: 0.63 GWh Année: 1.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Serrière		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2028
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	La Serrière			Numéro de la centrale:	206530
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Serrière aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Serrières Neuchâtel (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2016
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		433.62
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	5.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.80 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.75 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.80 GWh Hiver: 2.60 GWh Année: 4.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de la Serrière			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2056	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Sous les Roches	Numéro de la centrale:	206550
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sonceboz Sous les Roches aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 100.00
Emplacement de la centrale:	Sonceboz (BE/CH)	Année de mise en service de la centrale:	2005
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	626.20
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	5.00 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.39 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.36 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.84 GWh Hiver: 0.96 GWh Année: 1.80 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Suze		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2045
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	Installation subventionnée KEV		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Rondchâtel			Numéro de la centrale:	206600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Péry Rondchâtel aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Péry Rondchâtel (BE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1883
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2013
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		529.37
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 91 jours)	7.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	4.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.10 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 4.60 GWh Hiver: 8.20 GWh Année: 12.80 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Suze			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2090	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2021

Centrale:	Chauffat			Numéro de la centrale:	206700
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Chauffat aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Péry, Frinvillier (BE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1893
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1924
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		528.30
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 190 jours)	2.80 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.30 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.70 GWh Hiver: 0.80 GWh Année: 1.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Suze			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2010	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Frinvillier			Zentralennummer:	206750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Frinvillier oder Fridliswart Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Frinvillier (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1869
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2006
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	518.40
Ausbauwassermenge: (an 96 Tagen erreicht)	7.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.70 GWh Winter: 0.85 GWh Jahr: 1.55 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Schüss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage Restwassermenge bei 550 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Taubenloch			Zentralennummer:	206800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Taubenloch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Biel-Bözingen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1896
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2006
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		503.59
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	3.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.32 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schüss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2046	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bözingen			Zentralennummer:	206900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bözingen Taubenloch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Biel Bözingen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1876
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2013
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		447.94
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	6.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.25 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.92 GWh Winter: 7.38 GWh Jahr: 12.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schüss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2037	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Brügg			Zentralennummer:	206950
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Regulierwerk Port Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Port Brügg (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1995
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	426.20
Ausbauwassermenge: (an 195 Tagen erreicht)	225.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.20 GWh Winter: 10.90 GWh Jahr: 24.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2070
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Wannenfluh			Zentralennummer:	206975
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wannenfluh Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Rüderswil (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1999
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		599.40
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.37 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.86 GWh Winter: 0.94 GWh Jahr: 1.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Emme			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2040	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Gohlhaus			Zentralennummer:	206985
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gohlhaus Lützelflüh Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Gohlhusbrügg Lützelflüh (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	584.30
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	16.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.43 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.42 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.30 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Hagerhüsli			Zentralennummer:	207000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bätterkinden Hagerhüsli Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bätterkinden Hof (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1854
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		476.00
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.48 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aeffligen Giesse			Ersatzenergiebezug:		
Emme					
Urtenen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2064	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Contracting mit HydroSolar als Anlagenbetreiber und BKW als Abnehmer				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bätterkinden			Zentralennummer:	207100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bätterkinden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bätterkinden (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1855
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		469.50
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.38 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 2.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aeffligen Giesse			Ersatzenergiebezug:		
Emme					
Urtenen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2064	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Contracting mit HydroSolar als Anlagenbetreiber und BKW als Abnehmer				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Utzenstorf			Zentralennummer:	207200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Utzenstorf Papierfabrik Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Utzenstorf (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1893
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1949
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	463.66
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.35 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 1.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Emme				Ersatzenergiebezug:	
Emmekanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Contracting mit BKW als Anlagenbetreiber und Abnehmer				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Moosbrunnen 1

Zentralennummer: 207300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Moosbrunnen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Wiler bei Utzenstorf (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1889
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	457.80
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	12.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.52 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Emme		Ersatzenergiebezug:	
Emmekanal			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Biberist Papieri			Zentralennummer:	207400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Biberist Papierfabrik Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00	
Standort der Zentrale:	Biberist (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1864
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1985
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		442.94
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.49 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 2.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Emme			Ersatzenergiebezug:		
Emme Gewerbekanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2026	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	2015 wurde die Maschine nach einem technischen Defekt revidiert Prov. Wasserrechtskonzession wurde für Weiterbetrieb bis Ende 2026 erteilt (Duldungsphase) Konzessionsverhandlungen laufen weiterhin betreffend Restwasser!				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Emmenhof			Zentralennummer:	207500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Emmenhof Derendingen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00	
Standort der Zentrale:	Derendingen (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1863
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1986
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		438.57
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 1.05 GWh Jahr: 1.95 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Emme			Ersatzenergiebezug:		
Emme Gewerbekanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2026	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Prov. Wasserrechtskonzession wurde für Weiterbetrieb bis Ende 2026 erteilt (Duldungsphase) Konzessionsverhandlungen laufen weiterhin betreffend Restwasser!				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Luterbach 1			Zentralennummer:	207600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Untere Emmengasse Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00	
Standort der Zentrale:	Luterbach (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1876
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2001
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		433.70
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	13.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.86 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.82 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 2.40 GWh Jahr: 4.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Emme			Ersatzenergiebezug:		
Emme Gewerbekanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2026	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Prov. Wasserrechtskonzession wurde für Weiterbetrieb bis Ende 2026 erteilt (Duldungsphase) Konzessionsverhandlungen laufen weiterhin betreffend Restwasser!				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Luterbach 2			Zentralennummer:	207650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Luterbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00	
Standort der Zentrale:	Luterbach (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1888
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1988
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		426.47
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	14.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.32 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.60 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Emme			Ersatzenergiebezug:		
Emme Gewerbekanal			Von: Alpiq Hydro Aare AG (Zentr. Flumenthal)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2026	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Prov. Wasserrechtskonzession wurde für Weiterbetrieb bis Ende 2026 erteilt (Duldungsphase) > Konzessionsverhandlungen laufen weiterhin betreffend Restwasser! Restwassermenge saisonal bei 1800-2300 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Flumenthal			Zentralennummer:	207700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flumenthal Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 37.90	SO : 62,1
Standort der Zentrale:	Riedholz (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1970
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2009
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		420.70
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	350.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	27.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	25.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 82.00 GWh Winter: 65.00 GWh Jahr: 147.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Aare		Ersatzenergieabgabe:		
			An: Gesellschaft des Aare-Emmenkanals		
			An: Hydroelectra (Zentrale Luterbach)		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Die Modernisierung des Kraftwerks von 2006 bis 2009 umfasste eine Generalrevision der Maschinengruppen > Einbau von neuen Turbinenwellen und strömungstechnisch modifizierten Turbinenrädern > Ersatz der elektrischen Steuerungs- und Regelungseinrichtungen sowie der Eigenbedarfs- und Generatorenanlagen Bau einer neuen Fischaufstiegsanlage > Bauarbeiten dauern bis Ende 2023				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bannwil			Zentralennummer:	207800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bannwil Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bannwil (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1970
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		410.50
Ausbauwassermenge: (an 39 Tagen erreicht)	450.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	28.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	28.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 72.00 GWh Winter: 65.20 GWh Jahr: 137.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2050	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Der komplexe Fischpass bzw Fischaufstieg mit 2 getrennten Unterwasserkanälen wurde im Juli 2025 in Betrieb genommen Das WKW BAN besitzt drei frontal angeordnete Kraftwerkseinläufe mit 3 identischen Kaplan-Rohrturbinen Gesamthaft besitzt die Anlage eine Ausbauwassermenge von 450 m³/s, also 150 m³/s je Turbine Die Wehranlage besitzt drei identische Wehrfelder mit einer Kapazität von 500 m³/s und einer Überfallklappe mit 50 m³/s Ergibt eine Gesamtkapazität bei Normalstau von 1'500 m³/s (HQ300) welche über die Wehranlage abgeführt werden kann Die mittlere Anströmgeschwindigkeit vor dem Einlaufrechen beträgt bei Ausbaudurchfluss 0.9 m/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Wynau				Zentralennummer:	207900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wynau 1 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 90.20	SO : 9,8
Standort der Zentrale:	Oberwynau (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1996
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		402.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	220.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	12.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	10.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 29.00 GWh Winter: 22.00 GWh Jahr: 51.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Aare				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 420 m³/s der Zentralen Wynau und Schwarzhäusern Die Konzession wird ab der Kollaudation im Sommer 2016 zu laufen beginnen und beträgt 80 Jahre					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schwarzhäusern	Zentralennummer:	208000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wynau 2 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 90.20 SO : 9,8
Standort der Zentrale:	Schwarzhäusern (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1923
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1979
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	402.64
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	200.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.10 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.60 GWh Winter: 18.40 GWh Jahr: 41.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2096
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 420 m³/s der Zentralen Wynau und Schwarzhäusern Die Konzession wird ab der Kollaudation 2016 zu laufen beginnen und beträgt 80 Jahre		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ruppoldingen				Zentralennummer:	208100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ruppoldingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 50.00	AG : 50.00
Standort der Zentrale:	Boningen (SO/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2000
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		392.70
Ausbauwassermenge: (an 38 Tagen erreicht)	475.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	23.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	21.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 64.40 GWh Winter: 50.60 GWh Jahr: 115.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Aare				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Erste Zentrale Ruppoldingen stand seit 1896 in Betrieb und wurde 1925 erneuert Der Ersatz und Neubau der ersten Zentrale wurde im Jahre 2000 in Betrieb genommen Die Kaplan-turbinen messen 5,9 Meter und gehören zu den grössten Laufrädern der Schweiz					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Aarburg

Zentralennummer: 208200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Webcenter Aarburg
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: AG : 100.00

Standort der Zentrale: Aarburg (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1889
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2006

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 399.10

Ausbauwassermenge: 3.00 m³/s
(an 227 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.42 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.35 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.70 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.70 GWh
Jahr: 1.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Wigger

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2040

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Dünnern			Zentralennummer:	208250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dünnern Olten Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00
Standort der Zentrale:	Olten (SO/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2015
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	385.00
Ausbauwassermenge: (an 178 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.37 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.37 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 1.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Dünnern			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2072
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Winznau Dotierzentrale			Zentralennummer:	208275
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gösgen Dotieranlage Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 93.00	AG : 7.00
Standort der Zentrale:	Winznau (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2026
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Bau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		385.00
Ausbauwassermenge:	25.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.26 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.10 GWh Winter: 3.70 GWh Jahr: 8.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2089	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	2025 bis 2026 Neubau Dotierzentrale und Wehr in Winznau > ersetzt die Rohrturbine am Stauwehr Winznau mit bisher 260 kW Leistung				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Gösgen			Zentralennummer:	208300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gösgen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 93.00 AG : 7.00
Standort der Zentrale:	Niedergösgen (SO/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1917
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	379.24
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	405.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	51.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	49.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 168.80 GWh Winter: 134.20 GWh Jahr: 303.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				An: Bally AG, Schönenwerd	
				Ersatzenergiebezug:	
				Von: IBA (Zentrale Aarau Stadt)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2090
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Neue Konzession für 70 Jahre ist rückwirkend per 1. Januar 2020 in Kraft gesetzt worden Wehr Winznau hat höhere Dotierwassermenge und ein saisonal abgestuftes Dotierwasserregime > 15 m³/s im Winter, 20 m³/s im Frühling und Herbst sowie 25 m³/s im Sommer				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Schönenwerd Dotierzentrale

Zentralennummer: 208350

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Aarau Dotieranlage Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: SO : 82.00

AG : 18.00

Standort der Zentrale: Schönenwerd (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2022
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 366.50

Ausbauwassermenge: 25.00 m³/s
(an 365 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.93 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.80 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.20 GWh
Jahr: 5.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Aare

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2093

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:

Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026

Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Aarau Stadt

Zentralennummer: 208400

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aarau Laufkraftwerk
--	------------------------

Festgelegter Hoheits-	Staat:	CH	: 100.00
anteil (%):	Kanton:	SO	: 82.00

AG : 18.00

Standort der Zentrale: Aarau (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1893
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1964

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 371,74

Ausbauwassermenge:
(an 80 Tagen erreicht) 394.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	16.93 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	16.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab	Sommer:	54.57	GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Winter:	47.05	GWh
	Jahr:	101.62	GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
---	-----------------------------

Genutzte Gewässer:
Aare

Ersatzenergieabgabe:
An: Alpiq Hydro Aare AG (Zentrale Gösgen)
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2085

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rüchlig			Zentralennummer:	208500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rüchlig Aarau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Aarau (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1929
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	363.00
Ausbauwassermenge: (an 260 Tagen erreicht)	360.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 24.70 GWh Winter: 22.30 GWh Jahr: 47.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
				Von: KRA (Zentrale Rupperswil)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Rüchlig Dotierzentrale		Zentralennummer:		208560	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rüchlig Wehranlage Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00		
Standort der Zentrale:	Aarau (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2014
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				362.50
Ausbauwassermenge: (an 260 Tagen erreicht)	40.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.26 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	4.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	2.50 GWh			Winter:		
	Jahr:	6.70 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Aare			Ersatzenergiebezug:				
			Von: KRA (Zentrale Rupperswil)				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2074		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Rapperswil-Auenstein

Zentralennummer: 208600

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Rapperswil-Auenstein SBB Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: AG : 100.00

Standort der Zentrale: Auenstein (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1945
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1993

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 348.40

Ausbauwassermenge: 492.00 m³/s
(an 35 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 39.50 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 39.30 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 108.85 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 95.90 GWh
Jahr: 204.75 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Aare

Ersatzenergieabgabe:
An: Axpo Power AG (Zentrale Rüchlig)
An: JCF (Zentrale Wildegg; stillgelegt)
An: Axpo Power AG (Rüchlig-Dotierzentrale)
Ersatzenergiebezug:
Von: Axpo Power AG (Zentrale Wildegg-Brugg)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2075

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Ein Synchrongenerator für Bahnstrom 16,7 Hertz
Ein Synchrongenerator für 50 Hertz



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Rupperswil Dotierzentrale		Zentralennummer:		208650	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Auenstein Wehranlage Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00		
Standort der Zentrale:	Rupperswil (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1945
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				351.40
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	25.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.74 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.67 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	5.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	4.80 GWh			Winter:		
	Jahr:	10.60 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Aare			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2075		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Ersatz alte Dotierzentrale Rupperswil im Jahr 2010						
	KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Niederlenz			Zentralennummer:	208700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederlenz Hetex Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Niederlenz (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1943
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		380.00
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	4.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.70 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aabach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2022	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Rechtsgrundlage: Das ehehafte Recht umfasst rd. 18% der Nutzung Kraftwerk Niederlenz befindet sich derzeit noch in der Neukonzessionierung > ehehafter Anteil wird aufgrund BGER-Entscheid im Rahmen der Neukonzessionierung wegfallen! Neue Restwassermenge von 500 l/s hat Produktionseinbusse von >10% zur Folge				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Wildegg-Brugg Dotierzentrale

Zentralennummer: 208750

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Wildegg-Brugg Dotieranlage
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: AG : 100.00

Standort der Zentrale: Schinznach-Dorf (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1953
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 341.50

Ausbauwassermenge: 11.50 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.65 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.60 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.30 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.20 GWh
Jahr: 3.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Aare

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2033

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Wildegg-Brugg

Zentralennummer: 208800

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wildeg-Brugg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Villnachern (AG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1953
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	333.90
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	410.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	50.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	49.70 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 146.60 GWh Winter: 137.10 GWh Jahr: 283.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		An: KRA (Zentrale Ruppertswil)	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2033
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Die Restwassermenge wurde per 2016 saisonal abgestuft und wie folgt erhöht: - November bis Februar: 19 m³/s - Oktober und März: 21 m³/s - April bis September: 23 m³/s		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Beznau Wehrkraftwerk			Zentralennummer:	208850
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Beznau Wehranlage Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Döttingen (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2001
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		321.20
Ausbauwassermenge: (an 135 Tagen erreicht)	140.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.10 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 18.24 GWh Winter: 18.11 GWh Jahr: 36.35 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bezau	Zentralennummer:		208900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bezau Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Döttingen (AG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1902
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1927
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		319.55
Ausbauwassermenge: (an 238 Tagen erreicht)	418.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	19.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	19.25 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 61.34 GWh Winter: 51.43 GWh Jahr: 112.77 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Aare		Ersatzenergiebezug:		
		Von: AWAG (Zentrale Klingnau)		
		Von: Kernkraftwerk Bezau		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	Neue Konzession mit identisch nutzbaren Wassermengen - Ausbaupotential bis 174 GWh/a für Bezau inkl. Wehrkraftwerk			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Klingnau			Zentralennummer:	209000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Klingnau Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Gippingen (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1935
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		312.50
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	810.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	42.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	40.95 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 110.60 GWh Winter: 92.70 GWh Jahr: 203.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			An: Axpo AG (Zentrale Beznau)		
			Ersatzenergiebezug:		
			Von: RADAG (Zentrale Albbruck)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Konzession wurde erteilt und Erneuerungen am Kraftwerk sind zwischen 2026-2032 geplant > daraus resultierender Zubau von plus10% Energieproduktion (ca. 230 GWh)				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Hospental			Zentralennummer:	300100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hospental Ursern Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Hospental (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1902
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1977
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'453.00
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	1.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.95 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.30 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 6.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Goththardreuss				Ersatzenergiebezug:	
				Von: Alpiq Hydro Ticino SA (Zentrale Airolo)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2056
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Realp 1			Zentralennummer:	300200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Realp Ursern Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Lochberg Realp (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1914
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2008
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'541.00
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	0.20 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.88 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.30 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 4.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lochbergbach				Ersatzenergiebezug:	
				Von: KWG (Zentrale Göschenen (Göscheneralp))	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Realp 2			Zentralennummer:	300250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Realp Ursern Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Geren Realp (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2017
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'579.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	2.40 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.81 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.69 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.60 GWh Winter: 1.90 GWh Jahr: 9.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Muttenreuss			Ersatzenergiebezug:		
Witenwasserenreuss					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2087	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Oberalp			Zentralennummer:	300300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Oberalp Ursern Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Andermatt (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'468.20
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	0.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.40 GWh Winter: 2.70 GWh Jahr: 10.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Oberalpreuss				Ersatzenergiebezug:	
Oberalpsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Anlage wurde zuletzt im Jahr 2006 saniert, dabei konnte eine Wirkungsgradverbesserung von 9% erreicht werden Mit dem Oberalpsee und der Stauanlage kann die Energieproduktion reguliert werden				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Göschenen Göscheneralp			Zentralennummer:	300400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Göschenen Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Göschenen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'097.00
Ausbauwassermenge:	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	164.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	160.65 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 168.00 GWh Winter: 125.30 GWh Jahr: 293.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chelenreuss	Voralpreuss			An: EW Ursern (Zentrale Realp)	
Furkareuss				Ersatzenergiebezug:	
Göschener Reuss					
Lochbergbach					
Stausee Göscheneralp					
Stokbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Göschenen Göscheneralp und Andermatt in einer Kaverne Zentrale Göscheneralp produziert mit zwei Maschinen 16,7 Hertz Strom und mit zwei Maschinen Dreiphasendrehstrom				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Göschenen Andermatt		Zentralennummer: 300500	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Göschenen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Göschenen (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'097.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	12.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	33.26 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	32.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 84.00 GWh Winter: 42.00 GWh Jahr: 126.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Reuss		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Göschenen Göscheneralp und Andermatt in einer Kaverne		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Göschenen Unterdorf			Zentralennummer:	300600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Göschenen EWG Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Göschenen (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1969
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2001
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'085.20
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	2.25 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.47 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.28 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 1.80 GWh Jahr: 4.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Göschener Reuss		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2043	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Die letzte Erneuerung der Zentrale erfolgte 2001 und kritische Anlagenteile wurden erneuert oder ersetzt: - mech. Turbinenregler der beiden Maschinengruppen durch elektronisch gesteuerte Hydraulikaggregate ersetzt - Generatorschaltanlage wurde ebenfalls komplett ersetzt - die Turbinen und Generatoren wurden durch Revisionen auf einen betriebssicheren Zustand gebracht				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Meiental			Zentralennummer:	300650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Meiental Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Wassen Fuerlauwi (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2028
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Bau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'100.40
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	5.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	10.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.40 GWh Winter: 11.60 GWh Jahr: 34.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Meienreuss			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2103
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Neubau und Neuerfassung Zentrale 2025: Investition von ca. 40 Mio. CHF mit Bauzeit von ca. 3 Jahre				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Wassen Pfaffensprung			Zentralennummer:	300700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wassen SBB Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Pfaffensprung (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1949
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	812.75
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	26.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	58.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	53.75 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 190.00 GWh Winter: 100.00 GWh Jahr: 290.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Göschener Reuss				Ersatzenergiebezug:	
Gotthardreuss					
Meienreuss					
Rohrbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Wassen Dotierzentrale			Zentralennummer:	300750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Amsteg Dotieranlage Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Wassen Pfaffensprung (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		779.30
Ausbauwassermenge:	4.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.72 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.72 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 3.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Reuss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2043	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Gurtellen			Zentralennummer:	300800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gurtellen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Gurtellen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1900
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2017
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	750.15
Ausbauwassermenge: (an 37 Tagen erreicht)	2.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	10.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.82 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 32.20 GWh Winter: 6.60 GWh Jahr: 38.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gornerbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Stäubenwald			Zentralennummer:	300825
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stäubenwald Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Gurnellen (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2007
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		764.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.31 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.20 GWh Jahr: 1.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gornerbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Fellitobel			Zentralennummer:	300850
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fellitobel Gurnellen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Gurnellen (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2018
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		364.00
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	0.75 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.30 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 4.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Fellibach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2098	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schattigmatt			Zentralennummer:	300875
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bristen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Bristen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	827.00
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	2.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.00 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 14.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chärstelenbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2096
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Amsteg			Zentralennummer:	300900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Amsteg SBB Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Amsteg (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1923
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1998
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	527.50
Ausbauwassermenge:	50.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	120.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	120.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 323.30 GWh Winter: 120.20 GWh Jahr: 443.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chärstelenbach				Ersatzenergiebezug:	
Etzlibach					
Fellibach					
Reuss					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ersatz alte Zentrale Amsteg im Jahr 1998 Erzeugt Bahnstrom 16.7 Hertz				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Amsteg Regulierzentrale

Zentralennummer: 300950

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Amsteg Regulieranlage
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: UR : 100.00

Standort der Zentrale: Amsteg (UR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1998
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 515.00

Ausbauwassermenge: 46.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.73 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.73 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.05 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.50 GWh
Jahr: 6.55 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Chärstelenbach

Etzlibach

Fellibach

Reuss

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2043

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Erstfeldertal	Zentralennummer:		300975
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Erstfeldertal Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Erstfeld Spätach (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2020
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		482.00
Ausbauwassermenge: (an 30 Tagen erreicht)	5.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	11.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 28.60 GWh Winter: 3.40 GWh Jahr: 32.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Alpbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2100	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Arniberg

Zentralennummer: 301000

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Arniberg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Amsteg (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1910
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1969
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	517.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	1.80 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	13.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	13.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 37.50 GWh Winter: 9.72 GWh Jahr: 47.22 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Arnibach		Ersatzenergiebezug:	
Arnisee			
Intschialpbach			
Leitschachbach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Intschialp			Zentralennummer:	301050
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Arniberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Intschialp Gurtellen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2024
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'386.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	1.10 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.33 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.48 GWh Winter: 0.12 GWh Jahr: 0.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Intschialpbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Inbetriebnahme für Frühjahr 2025 geplant, im November schon umgesetzt und am Netz Zentrale nutzt die gleiche Konzession wie Zentrale 301000 Arniberg (unterhalb)				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bocki 2			Zentralennummer:	301100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bocki Erstfeld Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Erstfeld Ripshusen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1963
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	465.10
Ausbauwassermenge: (an 105 Tagen erreicht)	0.83 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.93 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 20.10 GWh Winter: 5.90 GWh Jahr: 26.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Bockibach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Bocki 1 und Bocki 2 in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bocki 1			Zentralennummer:	301200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bocki Erstfeld Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Erstfeld Ripshusen (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1931
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		465.10
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.55 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.00 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 8.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Bockibach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2040	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Bocki 1 und Bocki 2 in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Äsch			Zentralennummer:	301250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Äsch Schächen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Alp Äsch Unterschächen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1996
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'140.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.52 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.53 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 1.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Vorderer Schächen				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Unterschächen

Zentralennummer: 301300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schächental Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Unterschächen (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1962
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		989.00
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	0.70 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.01 GWh Winter: 2.14 GWh Jahr: 8.15 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Ausgleichsbecken Lehmatt		Ersatzenergiebezug:		
Fritertalbach				
Grenzbach				
Vorderer Mühlebach				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2050	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Schächen	Zentralennummer:		301375
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schächen Schattdorf Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schattdorf (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2020
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		456.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	6.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.00 GWh Winter: 4.40 GWh Jahr: 16.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schächenbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2100	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bürglen Unterschächen			Zentralennummer:	301400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bürglen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1967
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	539.20
Ausbauwassermenge: (an 72 Tagen erreicht)	5.75 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	23.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	22.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 72.05 GWh Winter: 19.65 GWh Jahr: 91.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ausgleichsbecken Lehmatt				Ersatzenergiebezug:	
Fritertalbach					
Grenzbach					
Schächen					
Sulztalbach					
Vorderer Mühlebach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Bürglen Unterschächen und Loreto in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Bürglen Loreto

Zentralennummer: 301500

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bürglen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1895
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1967
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	539.20
Ausbauwassermenge: (an 93 Tagen erreicht)	2.40 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.50 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.20 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 7.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Schächen (Restwasser)		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Bürglen Unterschächen und Loreto in einem Gebäude		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Palanggenbach 1

Zentralennummer: 301525

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Palanggenbach Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bodenwald Seedorf (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2023
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		510.00
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	1.10 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.90 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.50 GWh Winter: 5.00 GWh Jahr: 11.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Palanggenbach	Ersatzenergieabgabe:		
		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2082	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Bannwald Altdorf

Zentralennummer: 301550

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Wasserversorgung Altdorf
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: UR : 100.00

Standort der Zentrale: Altdorf (UR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2002
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 562.25

Ausbauwassermenge: 0.16 m³/s
(an 20 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.30 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.30 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.66 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.33 GWh
Jahr: 0.99 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quellen Bannwald

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Andere Rechtsgrundlage

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Kleintal Isenthal			Zentralennummer:	301600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Isenthal Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Isenthal (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1959
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2009
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		767.30
Ausbauwassermenge: (an 91 Tagen erreicht)	0.80 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.18 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.80 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 4.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Chlitaler Bach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2039	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Seedorf Chuchibach		Zentralennummer:		301650	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Seedorf Isenthal Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Seedorf (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2012
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				436.70
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	0.14 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.38 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	0.30 GWh			Winter:		
	Jahr:	1.20 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Quelle Chuchibach			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage		Ablauf:		2062		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zentralen Seedorf Bolzbach, Isenthal Bolzbach und TWKW Chuchibach in einem Gebäude KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Isenthal Bolzbach		Zentralennummer:		301700	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Isenthal Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Seedorf (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1955
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2025
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				436.70
Ausbauwassermenge: (an 76 Tagen erreicht)	3.80 m³/s		Förderwassermenge:				0.63 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	12.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				2.80 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	12.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				2.80 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	31.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	0.00 GWh	
	Winter:	14.70 GWh			Winter:	0.00 GWh	
	Jahr:	45.70 GWh			Jahr:	0.00 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Ausgleichsbecken Isenthal			Ersatzenergiebezug:				
Isitaler Bach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2035		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zentralen Seedorf Bolzbach, Isenthal Bolzbach und TWKW Chuchibach in einem Gebäude						
	2024 bis 2025: Anlage wird mit Pumpen ausgestattet für Pumpspeicherbetrieb aus Urnersee und kleinem Tagesspeicher in Isenthal						
	> Pumpen für die Tagesspeicherbewirtschaftung ab Mai 2025 in Betrieb						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Sahli Ruosalp

Zentralennummer: 301800

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Ruosalp Muota
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: UR : 48.40

SZ : 51,6

Standort der Zentrale: Bisisthal Sahli (SZ/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1962
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'137.95

Ausbauwassermenge: 2.00 m³/s
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 4.70 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 4.50 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 15.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.10 GWh
Jahr: 19.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Gwalpetenbach

Muota

Ruosalperbach

Spitzbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2030

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Sahli Ruosalp und Glattalp in einem Gebäude



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Sahli Glattalp

Zentralennummer: 301900

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Glattalp Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Bisisthal Sahli (SZ/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1970
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2026
Status der Zentrale:	ausser Betrieb/reduzierter Betrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'137.95
Ausbauwassermenge: (an 20 Tagen erreicht)	1.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.00 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 10.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Glattalpsee		Ersatzenergiebezug:	
Läckibach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Sahli Ruosalp und Glattalp in einem Gebäude 2025: temporäre Stilllegung der Maschine Glattalp im Zuge der Schrägschachtsanierung		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bisisthal			Zentralennummer:	302000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bisisthal Muota Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Bisisthal (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1956
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1962
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	787.80
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	15.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 42.40 GWh Winter: 12.20 GWh Jahr: 54.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gigenbach				An: Elektroenergiesellschaft Bisisthal	
Muota				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Hinterthal Muota			Zentralennummer:	302100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hinterthal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Muotathal (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	639.40
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	7.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 30.20 GWh Winter: 11.30 GWh Jahr: 41.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ausgleichsbecken Muota				Ersatzenergiebezug:	
Muota					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Hinterthal Muota und Hüribach in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Hinterthal Hüribach			Zentralennummer:	302200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hinterthal Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 1.26	SZ : 98,74
Standort der Zentrale:	Muotathal (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1960
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		639.40
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	1.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.10 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.70 GWh Winter: 5.70 GWh Jahr: 19.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Hüribach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Hinterthal Muota und Hüribach in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Wernisberg			Zentralennummer:	302300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wernisberg Muota Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Ibach (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1966
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	467.90
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	22.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	21.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 51.90 GWh Winter: 22.40 GWh Jahr: 74.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muota				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ibach			Zentralennummer:	302400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ibach Muota Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ibach (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1859
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		454.80
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	5.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.36 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.15 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.95 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Muota			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:	Ingenbohl			Zentralennummer:	302500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ingenbohl Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00	
Standort der Zentrale:	Brunnen (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1885
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1989
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		443.30
Ausbauwassermenge: (an 175 Tagen erreicht)	14.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.57 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.54 GWh Winter: 0.88 GWh Jahr: 2.42 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Muota			Ersatzenergiebezug:		
Seewern					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2018	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Stillgelegt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Müliacher			Zentralennummer:	302550
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Steineraa Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Steinen (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	500.30
Ausbauwassermenge: (an 99 Tagen erreicht)	1.25 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 6.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Steiner Aa				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2093
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Sustli			Zentralennummer:	302600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gemeindewerk Beckenried Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Beckenried (NW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1957
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1998
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		438.00
Ausbauwassermenge: (an 124 Tagen erreicht)	0.51 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.63 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.56 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.30 GWh Winter: 3.50 GWh Jahr: 8.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Lanzigquelle			Ersatzenergiebezug:		
Lielibach					
Mühlebach Beckenried					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2036	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	Das Gemeindewerk nutzt das Wasser vom Mühlebach seit 1897 Aus dieser Zeit besteht ein sogenanntes ehehaftes Recht für eine Wassernutzung aus dem Mühlebach Heute nutzt das Kraftwerk das Wasser aus dem Mühle- und Lielibach sowie das Hangwasser für die Stromproduktion				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Napf			Zentralennummer:	302650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gemeindewerk Beckenried Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Napf Beckenried (NW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2022
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		824.00
Ausbauwassermenge:	0.64 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.36 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.34 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.85 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 1.85 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Lielibach			Ersatzenergiebezug:		
Quellen Berlix					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2035	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Neuerfassung 2024, effektiv aber schon ab 2022 in Betrieb				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Stalden Kloster

Zentralennummer: 302700

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tagenstal Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Engelberg Stalden (OW/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1941
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'066.70
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.32 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.27 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.15 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 4.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Tagenstalquellen		Ersatzenergiebezug:	
Tätschbach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Engelberg Trübsee

Zentralennummer: 302800

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Trübsee Engelberg
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: OW : 9.00

NW : 91.00

Standort der Zentrale: Engelberg (OW/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1967
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 994.87

Ausbauwassermenge: 1.55 m³/s
(an 10 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 8.50 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 8.25 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 16.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.70 GWh
Jahr: 18.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Trübsee

Trübseebach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2041

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Arni Engelberg

Zentralennummer: 302900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Obermatt
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: OW : 27.50

NW : 72,5

Standort der Zentrale: Engelberg (OW/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1966
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2016

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 994.00

Ausbauwassermenge: 1.00 m³/s
(an 85 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 3.07 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 3.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.60 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.40 GWh
Jahr: 6.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Arnibach
Trübenbach
Wangbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2041

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Obermatt				Zentralennummer:	303000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Obermatt Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 75.80	NW : 24,2
Standort der Zentrale:	Grafenort (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1905
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1963
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		677.50
Ausbauwassermenge: (an 93 Tagen erreicht)		11.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		32.00	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		32.10	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	104.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	30.30 GWh		Winter:	
		Jahr:	135.10 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Arnibach	Trübenbach			Ersatzenergiebezug:		
Engelberger Aa						
Erlenbach						
Eugenisee						
Eugenisee Kanal						
Schuemettlenbach						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Obermatt Nebenzentrale			Zentralennummer:	303100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Obermatt Nebenanlage Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 75.80	NW : 24,2
Standort der Zentrale:	Grafenort (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1963
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		657.50
Ausbauwassermenge: (an 93 Tagen erreicht)	11.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.97 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.00 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 5.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Arnibach	Trübenbach		Ersatzenergiebezug:		
Engelberger Aa					
Erlenbach					
Eugenisee					
Eugenisee Kanal					
Schuemettlenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2041	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Dallenwil				Zentralennummer:	303200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dallenwil Engelbergeraa Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 33.00	NW : 67.00
Standort der Zentrale:	Dallenwil (NW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1987
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		507.50
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)		13.80	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		17.75	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		17.00	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	58.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	17.50 GWh		Winter:	
		Jahr:	75.50 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Chaltibach	Rotihaltengrabenbach			Ersatzenergiebezug:		
Engelberger Aa						
Gerbibach						
Grüebelnbach						
Kernalpbach						
Luterseebach						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Buoholzbach			Zentralennummer:	303250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buoholzbach Flüglisloo Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Flüglisloo Niederrickenbach (NW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2013
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		499.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	0.62 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.20 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 8.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Buoholzbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2091	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Oberriickenbach		Zentralennummer:		303300	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bannalp Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00				
Standort der Zentrale:	Oberriickenbach (NW/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1937			
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1991			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		890.00		
Ausbauwassermenge:	1.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	8.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	4.10 GWh			Winter:		
	Jahr:	13.00 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Bannalpbach-Secklisbach			Ersatzenergiebezug:				
Bannalpsee							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Andere Rechtsgrundlage							
Bemerkungen: Rechtsgrundlage: Eigenversorgungsgesetz vom 29.4.1934							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Wolfenschiessen

Zentralennummer: 303400

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bannalp Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00
Standort der Zentrale:	Wolfenschiessen (NW/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1983
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	515.71
Ausbauwassermenge:	2.60 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.70 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.70 GWh Winter: 6.60 GWh Jahr: 20.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Secklisbach	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage		
Bemerkungen:	Rechtsgrundlage: Eigenversorgungsgesetz vom 29.4.1934		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:	Buochs			Zentralennummer:	303500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buochs Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Buochs (NW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1888
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1934
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		461.00
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Engelberger Aa			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Hackeren

Zentralennummer: 303550

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Schild Lungern
Laufkraftwerk
Standort der Zentrale: Lungern (OW/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: OW : 100.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2003
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 697.00

Ausbauwassermenge: 0.22 m³/s
(an 50 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.20 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.20 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.40 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.80 GWh
Jahr: 3.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Eibach
Niederurner Dorfbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2043

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:	Kaiserstuhl			Zentralennummer:	303600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kaiserstuhl Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Kaiserstuhl (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1933
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	694.74
Ausbauwassermenge:	10.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	10.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.00 GWh Winter: 5.30 GWh Jahr: 26.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Grosse Melchaa				Ersatzenergiebezug:	
Kleine Melchaa					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					

Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026

Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Unteraa Melchaa

Zentralennummer: 303650

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Unteraa Speicherkraftwerk
--	------------------------------

Festgelegter Hoheits-	Staat:	CH	: 100.00
anteil (%):	Kanton:	OW	: 100.00

Standort der Zentrale: Giswil (OW/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2013
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 481.50

Ausbauwassermenge: 13.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 12.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	12.00	MW
Mittlere Produktionserwartung ab Sommer:	23.00	GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter:	7.00	GWh
Jahr:	30.00	GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb): Sommer: Winter: Jahr:

Genutzte Gewässer:

Grosse Melchaa

Kleine Melchaa

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2041

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Unteraa Lungernersee und Melchaa in einer Kaverne



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Unteraa Lungerersee	Zentralennummer:	303700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Unteraa Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Giswil (OW/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1921
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	481.50
Ausbauwassermenge:	32.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	54.50 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	54.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 39.50 GWh Winter: 32.50 GWh Jahr: 72.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Lungerersee		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Ersatz alte Zentrale Unteraa im Jahr 1994 Zentralen Unteraa Lungerersee und Melchaa in einer Kaverne Maschinengruppe 4 mit 6MW Leistung erzeugt Bahnstrom (SBB)		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Obflue			Zentralennummer:	303750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mettental Sachseln Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Sachseln Obflue (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2005
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		575.00
Ausbauwassermenge: (an 350 Tagen erreicht)	0.04 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 0.50 GWh Jahr: 1.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Mettentalquellen			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Bewilligung				
Bemerkungen:	- Das Quellenrecht beinhaltet die Nutzung des Wasser für Trink- und Brauchzwecke, sowie der Turbinierung zur Stromproduktion.				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Hugschwendi			Zentralennummer:	303800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Melchsee-Frutt Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Kerns Stöckalp (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'060.50
Ausbauwassermenge:	2.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	14.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 23.70 GWh Winter: 14.00 GWh Jahr: 37.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Blauseebach oder Cheselenbach				Ersatzenergiebezug:	
Henglibach					
Melchsee					
Tannalpbäche					
Tannensee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	Genutzte Gewässer: Henglibach wird nur vom 16.Mai bis 31.Juli genutzt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Wysserlen			Zentralennummer:	303900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wysserlen Kerns Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Kerns (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1905
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		572.68
Ausbauwassermenge:	0.24 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.15 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.87 GWh Winter: 1.36 GWh Jahr: 3.23 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schwarzegg-Quelle			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2060	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:	Kernmatt			Zentralennummer:	303950
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kernmatt Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Kernmatt, Kerns (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1997
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		473.90
Ausbauwassermenge:	0.47 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.26 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.51 GWh Winter: 0.42 GWh Jahr: 0.93 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Kernmattbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2057	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Falscherfassung, da inst. Leistung der Turbine <300 kW hat!				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Eichi			Zentralennummer:	304000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Eichi Sarneraa Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Alpnach Eichbrücke (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1957
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	438.90
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.31 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.72 GWh Winter: 6.68 GWh Jahr: 14.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sarner Aa				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2061
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rotzloch			Zentralennummer:	304100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rotzloch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Stansstad (NW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1872
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		436.40
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.75 GWh Winter: 0.75 GWh Jahr: 1.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Melbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Mühlenplatz			Zentralennummer:	304150
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühlenplatz Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00	
Standort der Zentrale:	Luzern (LU/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		431.69
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	58.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.93 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.68 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 3.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Reuss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Waldemme			Zentralennummer:	304175
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Waldemme Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00	
Standort der Zentrale:	Flühli Hinterlamm (LU/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2023
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		820.44
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	5.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.90 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 6.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Waldemme			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2101	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Wolhusen Geistlich	Zentralennummer:	304200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Geistlich Wolhusen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Wolhusen (LU/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1906
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	563.00
Ausbauwassermenge: (an 260 Tagen erreicht)	4.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.63 GWh Winter: 0.53 GWh Jahr: 1.16 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Emme		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2082
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Neubau Fischpass und Geschiebedurchlass am Wehr inkl. Dotierwassermenge von 750l/s Die Emme führt generell zu wenig Wasser, um die Anlage wirtschaftlich zu betreiben > Erzeugung ist reiner Eigenbedarf für die namensgebende Betreiberfirma!		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ettisbühl			Zentralennummer:	304225
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Malters Ettisbühl Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Malters (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2011
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	500.74
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	16.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.87 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.87 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.78 GWh Winter: 1.72 GWh Jahr: 4.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2091
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Stollen	Zentralennummer:		304250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stollen Obernau Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00	
Standort der Zentrale:	Obernau Kriens (LU/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1999
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		650.67
Ausbauwassermenge:	0.35 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.95 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.85 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quellwasser Eigenthal			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk von Quellfassung Eigenthal nach Reservoir Sonnenberg (Kriens und Stadt Luzern)				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Thorenberg			Zentralennummer:	304300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thorenberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Littau (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1886
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	455.10
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	6.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.79 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.73 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.60 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 4.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2024
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Wehr wurde bis 2023 saniert und ein neuer Fischpass in Betrieb genommen Duldungsverfügung während Konzessionsverfahren von Kanton LU erteilt Im Inventar historische WKA				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Emmenweid

Zentralennummer: 304400

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Emmenweid Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00	
Standort der Zentrale:	Emmenbrücke (LU/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1931
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		439.05
Ausbauwassermenge: (an 155 Tagen erreicht)	12.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.08 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 3.20 GWh Jahr: 5.40 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Kleine Emme		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2079	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	Wird von 02.2024 - 10.2025 saniert (Hoch- und Restwasser, Fischpass) und dazu der Ausleitkanal erweitert > Restwasserdotierung neu bei 1.0 m³/s Zentrale nach Sanierung ab Oktober 2025 wieder in Betrieb			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rathausen			Zentralennummer:	304500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rathausen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Emmen (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1896
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	425.00
Ausbauwassermenge: (an 314 Tagen erreicht)	45.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.02 GWh Winter: 7.88 GWh Jahr: 15.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Reuss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2060
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Perlen 1 Buchrain

Zentralennummer: 304600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Perlen WTA HF
Laufkraftwerk

Standort der Zentrale: Perlen Buchrain (LU/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: LU : 100.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1873
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1981

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 412.37

Ausbauwassermenge: 45.00 m³/s
(an 320 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.04 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.96 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.00 GWh
Jahr: 8.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Reuss

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Konzession(en)

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Perlen 2 Root

Zentralennummer: 304700

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Perlen WTA PF Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Perlen Root (LU/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1875
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	410.60
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	45.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.19 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.03 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.90 GWh Winter: 3.90 GWh Jahr: 7.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Reuss		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)		
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Innere Spinnerei			Zentralennummer:	304750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Spinnerei Unterägeri Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Unterägeri (ZG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1908
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1981
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		714.00
Ausbauwassermenge:	2.30 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.45 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.43 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.30 GWh Winter: 0.99 GWh Jahr: 2.29 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ägerisee			Ersatzenergiebezug:		
Lorze					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Neuägeri			Zentralennummer:	304770
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Neuägeri Menzingen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Neuägeri Menzingen (ZG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2015
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		683.40
Ausbauwassermenge:	2.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.34 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.33 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.42 GWh Winter: 0.38 GWh Jahr: 1.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Lorze (Ausleitkanal)			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Lorzentobel 2

Zentralennummer: 304800

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lorzentobel Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00
Standort der Zentrale:	Lorzentobel Nidfuren (ZG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1898
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1943
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	600.69
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	2.90 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.90 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.70 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.20 GWh Winter: 3.80 GWh Jahr: 8.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Lorze		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2036
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Lorzentobel 1

Zentralennummer: 304900

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lorzentobel Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00
Standort der Zentrale:	Lorzentobel (ZG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1891
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	536.76
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	3.20 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.67 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.20 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 5.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Lorze		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2036
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Lorzentobel 3			Zentralennummer:	305000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lorzentobel Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Baar (ZG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1854
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2020
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		456.65
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	3.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.30 GWh Winter: 4.70 GWh Jahr: 10.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Edlibach			Ersatzenergiebezug:		
Lorze					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	Modernisierung im 2020 mit zwei Francisturbinen im klassischen Grössenverhältnis von Ein-Drittel zu Zwei-Drittel beiden Maschinen zusammen haben ein grösseres Schluckvermögen als die alten Maschinengruppen 1997 definierte Wassernutzungs menge von 3.1 m3/s kann so nun effektiv genutzt werden				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Untermühle Cham	Zentralennummer:	305100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Untermühle Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00
Standort der Zentrale:	Friesencham Cham (ZG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1897
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	402.39
Ausbauwassermenge: (an 18 Tagen erreicht)	12.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.58 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.29 GWh Winter: 1.41 GWh Jahr: 2.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Lorze		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht		
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Hagendorn	Zentralennummer:		305200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hagendorn	Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Cham (ZG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1893
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		395.70
Ausbauwassermenge: (an 9 Tagen erreicht)	12.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.58	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.56	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.29 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.59 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Lorze			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Bremgarten-Zufikon

Zentralennummer: 305300

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Bremgarten-Zufikon
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: AG : 100.00

Standort der Zentrale: Bremgarten (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1975
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 372.20

Ausbauwassermenge: 200.00 m³/s
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 20.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 19.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 69.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 37.00 GWh
Jahr: 106.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Reuss

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2050

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bruggmühle			Zentralennummer:	305350
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bruggmühle Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bremgarten (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1998
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2025
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	365.50
Ausbauwassermenge: (an 345 Tagen erreicht)	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.56 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.56 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.65 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 3.65 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Reuss			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2075
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	2025 Sanierung und Erneuerung der Anlage: Sanierung Fischgängigkeit umgesetzt Erneuerung der Maschinen mit minimaler Leistungssteigerung				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Windisch			Zentralennummer:	305400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Windisch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Windisch (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1830
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2016
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		333.47
Ausbauwassermenge: (an 280 Tagen erreicht)	55.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.09 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.01 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.40 GWh Winter: 5.80 GWh Jahr: 12.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Reuss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2056	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	2016: Maschinengruppe 3 und Kanaltore erneuert KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Limmern

Zentralennummer: 400050

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Linth-Limmern
Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Linthal Ochsentafel (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2016
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren/pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'690.00

Ausbauwassermenge: 188.00 m³/s

Förderwassermenge: 160.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1'000.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1'000.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 1'000.00 MW
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 1'000.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.24 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 3.23 GWh
Jahr: 7.47 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer: 0.00 GWh
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter: 0.00 GWh
betrieb): Jahr: 0.00 GWh

Genutzte Gewässer:

Stausee Limmern

Stausee Muttsee

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2096

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentrale Limmern praktiziert Uwälzbetrieb



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Sandbach Pumpzentrale

Zentralennummer: 400075

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hintersand Linth-Limmern Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Hintersand Ausgleichsbecken (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2004
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'272.50
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:	1.20 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	0.62 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	0.62 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.35 GWh Winter: 0.25 GWh Jahr: 0.60 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ausgleichsbecken Hintersand		Ersatzenergiebezug:	
Sandbach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Die Pumpen fördern das anfallende Wasser aus dem Umleitstollen in den Freispiegelstollen, von wo es dem Ausgleichsbecken Hintersand zugeführt wird Die Fördermengen sind unterschiedlich und richten sich nach dem Wasseranfall Im Winter wird zeitweise kein Wasser gefördert, da keines vorhanden ist		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Muttsee			Zentralennummer:	400100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Muttsee Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Linthal, Ochsenstafel (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1965
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'869.65
Ausbauwassermenge:		0.90 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		4.40 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		4.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 1.40 GWh Winter: 6.40 GWh Jahr: 7.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Stausee Muttsee			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Stillgelegt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Tierfehd Limmern

Zentralennummer: 400200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Linth-Limmern
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Linthal Tierfehd (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1964
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2016

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 816.30

Ausbauwassermenge: 33.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 306.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 301.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 181.32 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 214.15 GWh
Jahr: 395.47 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Bifertenbäche Rötibach
Fätschbach Stausee Limmern
Limmerenbach
Oberstafelbach
Quellbach
Ringgenbach

Ersatzenergieabgabe:

An: Axpo AG (Zentrale Fätschbach)
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2096

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Tierfehd-Limmern und Tierfehd-Hintersand in einer Kaverne



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Tierfehd Umwälzwerk		Zentralennummer:		400250	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schachtzentale Linth-Limmern reines Umwälzwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00		
Standort der Zentrale:	Linthal Tierfehd (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2010	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		778.43	
Ausbauwassermenge:	15.00 m³/s			Förderwassermenge:		11.20 m³/s	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	138.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	131.00 MW		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	142.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	142.00 MW		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.00	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	0.00	GWh
	Winter:	0.00	GWh		Winter:	0.00	GWh
	Jahr:	0.00	GWh		Jahr:	0.00	GWh
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Ausgleichsbecken Tierfehd				Ersatzenergiebezug:			
Limmerenbach							
Stausee Limmern							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2096		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zentrale Tierfehd Schachtzentrale praktiziert Umwälzbetrieb mit Zufluss aus Hintersand						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Tierfehd Hintersand	Zentralennummer:	400300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hintersand Linth-Limmern Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal Tierfehd (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1964
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2016
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	816.30
Ausbauwassermenge:	11.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	46.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	40.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 71.64 GWh Winter: 10.74 GWh Jahr: 82.38 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ausgleichsbecken Hintersand	Jetzbach	An: SNE (Zentrale Schwanden (Sernf))	
Bifertenbach	Limmerenbach	Ersatzenergiebezug:	
Bodenbach	Sandbach		
Durnagel	Walenbach		
Fisetenbach	Wichlenbach		
Furbach	Wildwüestibach		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2096
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Tierfehd Limmern und Tierfehd Hintersand in einer Kaverne Laufkraftwerk: Das Wasser vom Stausee Limmernboden kann nicht in der Zentrale Tierfehd Hintersand turbiniert werden		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Hintersand Pumpzentrale

Zentralennummer: 400310

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Hintersand Linth-Limmern
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Linthal Tierfehd (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1964
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2016

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 816.30

Ausbauwassermenge:

Förderwassermenge: 6.40 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 34.00 MW
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 38.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer:
Winter:
Jahr:

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-
betrieb):

Sommer: 45.96 GWh
Winter: 10.78 GWh
Jahr: 56.74 GWh

Genutzte Gewässer:

Ausgleichsbecken Hintersand

Bifertenbach

Fisetenbach

Sandbach

Walenbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2044

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: 2026 Neuerfassung als separate Pumpzentrale
> zudem Anpassung WKA-Typ von Laufwasser auf Speicher-Zubringer
Die Pumpen dienen der Speicherung im Stausee Limmernboden



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Linthal Limmern

Zentralennummer: 400400

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Linth-Limmern
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Linthal (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1964
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2016

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 677.50

Ausbauwassermenge: 32.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 34.40 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 34.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 39.05 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 23.65 GWh
Jahr: 62.70 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ausgleichsbecken Tierfehd
Linth

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2096

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Linthal-Limmern und Fätschbach in einem Gebäude



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Fätschbach			Zentralennummer:	400500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fätschbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1950
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	683.20
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	3.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 54.30 GWh Winter: 20.10 GWh Jahr: 74.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Fätschbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
				Von: KLL (Zentrale Tierfehd(Limmern))	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2029
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Linthal-Limmern und Fätschbach in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: **Bebie Linthkraft**

Zentralennummer: 400600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Linthkraft Stiftung
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Linthal (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1900
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2004

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 655.45

Ausbauwassermenge: 5.00 m³/s
(an 285 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.50 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.40 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.17 GWh
Jahr: 2.27 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Linth

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Ehehaftes Recht

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Linthal Spinnerei

Zentralennummer: 400700

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Spinnerei Linthal
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Linthal (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1877
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2012

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 645.00

Ausbauwassermenge: 15.00 m³/s
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.60 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.62 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.50 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 3.64 GWh
Jahr: 8.14 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Linth

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Konzession(en)

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Brumbach Niederschwende

Zentralennummer: 400800

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Brumbach Linthal
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Stachelberg Linthal (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1921
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2010

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 640.50

Ausbauwassermenge: 0.70 m³/s
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.30 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.44 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 8.80 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 6.40 GWh
Jahr: 15.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Brumbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Brummbach Braunwald

Zentralennummer: 400850

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Brummbach Hefti
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Braunwald (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2014
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'265.00

Ausbauwassermenge: 0.75 m³/s
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.93 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.40 GWh
Jahr: 2.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Brummbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:	Rüti			Zentralennummer:	400900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rüti Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Rüti (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1901
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1983
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		635.00
Ausbauwassermenge: (an 340 Tagen erreicht)	4.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.36 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Linth			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Kote Maschinensaalboden: Schätzung BFE auf Grund der Statistik 1973 - Es wird als Ersatz eine neue Zentrale in der Nähe der stillgelegten Zentrale gebaut (2016-2017) 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Cotlan			Zentralennummer:	400910
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Cotlan Rüti Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Rüti Glarus Süd (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2017
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	618.45
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	15.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.53 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.44 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.00 GWh Winter: 4.50 GWh Jahr: 12.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2097
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Legler	Zentralennummer:		400950
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Linth Legler Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Diesbach (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1945
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		588.06
Ausbauwassermenge: (an 165 Tagen erreicht)	15.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.93 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.80 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 5.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Linth		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Hefti Hätzingen

Zentralennummer: 401000

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hefti Hätzingen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Hätzingen (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1850
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2007
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	562.95
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	8.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.14 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.40 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 6.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Linth		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2046
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Luchsingen

Zentralennummer: 401100

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Luchsingen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Luchsingen (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1940
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2024
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	595.80
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	1.20 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.60 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 15.50 GWh Winter: 7.00 GWh Jahr: 22.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Bächibach		Ersatzenergiebezug:	
Baechibach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2103
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentrale nach Gesamterneuerung wieder im Normalbetrieb ab Sommer 2024 KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Leuggelbach

Zentralennummer: 401150

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Leuggelbach
Laufkraftwerk
Standort der Zentrale: Leuggelbach (GL/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1930
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1993

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 550.00

Ausbauwassermenge: 0.20 m³/s
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 3.90 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.50 GWh
Jahr: 6.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Vorbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Andere Rechtsgrundlage

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Haslen			Zentralennummer:	401200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Jenny Haslen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Haslen (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1848
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2012
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	538.60
Ausbauwassermenge: (an 205 Tagen erreicht)	11.10 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.92 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.99 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 2.80 GWh Jahr: 5.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2092
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ehehaftes Wassernutzungsrecht: Kanton hat eine energierechtliche Bewilligung für 80 Jahre erteilt KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schwanden Blumer	Zentralennummer:	401225
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blumer Schwanden Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1828
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	519.80
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	21.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.90 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.85 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.80 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 4.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Linth		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2078
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Restwassermenge bei 977 l/s		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Empächli			Zentralennummer:	401250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Empächli Elm Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Elm (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1995
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'440.00
Ausbauwassermenge:	0.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.31 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.30 GWh Jahr: 1.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quellen Chüeboden			Ersatzenergiebezug:		
Steinibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Krauchbach			Zentralennummer:	401300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Krauchbach Matt Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Matt (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1902
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		845.00
Ausbauwassermenge: (an 140 Tagen erreicht)	0.90 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.62 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.58 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 3.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Chrauchbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht	Konzession(en)			
Bemerkungen:	<p>Ab 1999 wurde die installierte Leistung in der Zentrale durch den Einbau der Maschinengruppe 2 verdoppelt</p> <p>> Maschinengruppe 2 wurde 2012 saniert und 2014 revidiert</p> <p>Ab 2016: Eigentumsanteile von je 50% zu neu 39.47% (Schweizerische Eidgenossenschaft) und 60.53% (Gemeinde Matt)</p> <p>> Anteil ehehaftes Recht gilt für Maschinengruppe 1 mit 0.4 m³/s und 318 kW</p>				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Engi Sernf			Zentralennummer:	401325
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engi Sernf Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Engi-Hinterdorf Glarus Süd (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2012
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	795.20
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	7.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.63 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.53 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.10 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 2.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Sernf			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2062
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Engi Mühlebach		Zentralennummer:		401350	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engi Mühlebach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00		
Standort der Zentrale:	Engi-Vorderdorf Glarus Süd (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2009
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				810.45
Ausbauwassermenge: (an 88 Tagen erreicht)	1.10 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	11.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	5.80 GWh			Winter:		
	Jahr:	17.00 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Milibach Binntal			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2089		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zentrale Bergen mit 150 kW Leistung befindet sich auch in der Zentrale Engi Mühlebach KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Mühlebach 2

Zentralennummer: 401360

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engi Mühlebach Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Unter-Engi (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2018
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	767.50
Ausbauwassermenge: (an 88 Tagen erreicht)	1.60 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.56 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.58 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Milibach Binntal		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2051
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Schwanden Sernf

Zentralennummer: 401400

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schwanden SNE Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1931
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	534.30
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	8.80 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	16.50 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	16.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 55.60 GWh Winter: 30.50 GWh Jahr: 86.10 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Sernf		Ersatzenergiebezug:	
		Von: KLL (Zentrale Tierfehd (Hintersand))	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2051
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Sernf, Niederenbach und Schwanden-Gemeinde in einem Gebäude		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Schwanden Niederenbach		Zentralennummer:		401500	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schwanden SNE Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00		
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1931
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				534.30
Ausbauwassermenge:	3.60 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	33.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	30.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	27.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	12.00 GWh			Winter:		
	Jahr:	39.60 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Niederenbach			Ersatzenergiebezug:				
Stausee Garichti							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2051		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zentralen Sernf, Niederenbach und Schwanden-Gemeinde in einem Gebäude						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schwanden Gemeinde	Zentralennummer:	401600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Geno Niederenbach Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1899
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	535.00
Ausbauwassermenge:	0.72 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.50 GWh Winter: 5.00 GWh Jahr: 11.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Niederenbach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht		
Bemerkungen:	Zentralen Sernf, Niederenbach und Schwanden-Gemeinde in einem Gebäude		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schwanden SNE			Zentralennummer:	401700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schwanden SNE Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1908
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		522.00
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	5.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 2.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Sernf			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2051	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Doppelpower		Zentralennummer: 401750	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Doppelpower Schwanden Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Schwanden Mitlödi (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2020
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	497.90
Ausbauwassermenge: (an 121 Tagen erreicht)	14.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.06 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.90 GWh Winter: 7.10 GWh Jahr: 18.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Niederenbach		Ersatzenergiebezug:	
Sernf			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2099
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Seidendruckerei			Zentralennummer:	401760
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Seidendruckerei Mitlödi Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mitlödi Glarus Süd (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2016
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		492.35
Ausbauwassermenge: (an 146 Tagen erreicht)	22.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.85 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.82 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 5.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Linth			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Mühlefuhr			Zentralennummer:	401775
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühlefuhr Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Ennenda (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	483.00
Ausbauwassermenge: (an 168 Tagen erreicht)	22.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.82 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.90 GWh Winter: 1.90 GWh Jahr: 4.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Holenstein Wehrkraftwerk		Zentralennummer:		401780	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Holenstein Wehranlage Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00		
Standort der Zentrale:	Ennenda (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				477.50
Ausbauwassermenge: (an 135 Tagen erreicht)	24.20 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.75 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.69 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	1.32 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher		Sommer:		
	Winter:	0.88 GWh	Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-		Winter:		
	Jahr:	2.20 GWh	betrieb):		Jahr:		
Genutzte Gewässer:	Linth		Ersatzenergieabgabe:				
				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:		Ehehaftes Recht					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Walzmühle 2

Zentralennummer: 401790

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Walzmühle Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Ennenda Alpenbrüggli (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2011
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	464.80
Ausbauwassermenge: (an 310 Tagen erreicht)	17.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.32 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.31 GWh Winter: 1.07 GWh Jahr: 2.38 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Linth		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2059
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Elggiskraft			Zentralennummer:	401800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Elggis Kraft Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Netstal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1912
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1983
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	452.40
Ausbauwassermenge: (an 137 Tagen erreicht)	20.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.77 GWh Winter: 1.90 GWh Jahr: 4.67 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2031
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Am Löntsch

Zentralennummer: 401900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Am Löntsch Klöntal
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Netstal (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1908
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1975

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 481.75

Ausbauwassermenge: 20.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 88.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 60.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 63.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 53.60 GWh
Jahr: 116.60 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Klöntalersee

Löntsch

Ersatzenergieabgabe:

An: Spälti & Co AG, Netstal

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2038

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Linthkraft			Zentralennummer:	402000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Linth-Kraft Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Netstal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1923
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1960
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	449.00
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	35.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.42 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.00 GWh Winter: 2.70 GWh Jahr: 6.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Linth			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Tobel	Zentralennummer:		402100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mels Tobel Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mels Seetobel (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1906
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		714.60
Ausbauwassermenge: (an 95 Tagen erreicht)	2.80 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.99 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.95 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 1.70 GWh Jahr: 3.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Seez			Ersatzenergiebezug:		
			Von: KSL (Zentrale Mapragg)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2054	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Steigs Stoffel			Zentralennummer:	402200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stoffel Mels Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mels Steigs (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1931
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		536.70
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	2.40 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.64 GWh Winter: 6.30 GWh Jahr: 14.94 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Seez			Ersatzenergiebezug:		
			Von: KSL (Zentrale Mapragg)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2057	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse Ersatzenergie: Bezug wird in Franken abgegolten infolge Wasserableitung der Seez durch KSL KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Mels			Zentralennummer:	402300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Halde Mels Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mels Halde (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1878
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		507.00
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	2.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.55 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.68 GWh Winter: 0.96 GWh Jahr: 2.64 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Seez			Ersatzenergiebezug:		
			Von: KSL (Zentrale Mapragg)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2057	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ersatzenergie: Bezug wird in Franken abgegolten infolge Wasserableitung der Seez durch KSL Begründungsdatum: 31.8.2023 verliehenes Wasserrecht (Konzession Nr.179) bis 30.9.2057 Restwassermenge saisonal bei 100-290 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Weissenstein			Zentralennummer:	402350
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Weissenstein Mels Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mels Chapfenberg (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2018
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'064.00
Ausbauwassermenge:	0.13 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.64 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.64 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.36 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.36 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Rietquelle			Ersatzenergiebezug:		
Schwiwald-Quellen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2079	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Chapfensee		Zentralennummer:		402360	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Chapfensee Mels Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00	Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mels Chapfenberg (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2019		
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'031.50		
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	1.60 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.65 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.43 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	0.30 GWh			Winter:		
	Jahr:	0.80 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Cholschlagerbach			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2079		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale: Mädems-Parmort

Zentralennummer: 402370

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Kraftwerk Mädems-Parmort
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Mels (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2018
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: stillgelegt

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'060.00

Ausbauwassermenge: 0.50 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.76 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.76 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 3.70 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.00 GWh
Jahr: 5.70 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Cholschlagbach

Mädems Quellen

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2098

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Falscherfassung aufgrund Missverständnis mit Betreiber bei Datenerhebung 2021 - Zentrale existiert nicht!



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Plons			Zentralennummer:	402400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Chapfensee Mels Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Plons Mels (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1948
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2019
Status der Zentrale:	ausser Betrieb/reduzierter Betrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		480.60
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	1.80 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Chapfensee			Ersatzenergiebezug:		
Cholschlagerbach					
Lutzbach					
Röllbach					
Schmelzibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2074	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Wegen Druckleitungsdefekt und Rechtsverfahren steht das Kraftwerk still Die erwartete Produktion beträgt nach Neuinbetriebnahme: 23 GWh/a (5.72 GWh im Winter) Gemäss Abklärungen mit Betreiber wird mit einer Wiederinbetriebnahme im 2026 gerechnet KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:	Pravizin 1 (Bruggwiti)	Zentralennummer:	402500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flums (Pravizin 1 (Bruggwiti)) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1901
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2021
Status der Zentrale:	stillgelegt		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	624.14
Ausbauwassermenge: (an 123 Tagen erreicht)	2.60 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.40 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	11.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.80 GWh Winter: 20.00 GWh Jahr: 42.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Schilsbach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2061
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zwischenstufe Pravizin wurde im Rahmen der Gesamterneuerung WKA Schils (Flums) 2021 stillgelegt		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Sägengüetli Bruggwiti		Zentralennummer:		402550
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schils Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00			
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2021
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	470.00			
Ausbauwassermenge:	2.60 m³/s	Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	12.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	11.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.80 GWh Winter: 20.00 GWh Jahr: 42.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:			
			Winter:			
			Jahr:			
Genutzte Gewässer:						
Schilsbach						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2061			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Neue Zentrale Sägengüetli (KW Schils) ersetzt die bisherigen Zentralen Pravizin, Felsen Flums und neues Sägengüetli					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:	Pravizin 2 (Äuli)			Zentralennummer:	402600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flums (Pravizin 2 (Äuli)) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1943
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2021
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		624.39
Ausbauwassermenge: (an 82 Tagen erreicht)	0.70 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.08 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.08 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.77 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 6.77 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schilsbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2061	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zwischenstufe Pravizin wurde im Rahmen der Gesamterneuerung WKA Schils (Flums) 2021 stillgelegt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Sägengüetli Aeuli		Zentralennummer:		402650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schils Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00			
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2021
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	472.00			
Ausbauwassermenge:	0.70 m³/s	Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.10 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.77 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 6.77 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:			
			Winter:			
			Jahr:			
Genutzte Gewässer:						
Schilsbach						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2061			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Neue Zentrale Sägengüetli (KW Schils) ersetzt die bisherigen Zentralen Pravizin, Felsen Flums und neues Sägengüetli					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Röllbach			Zentralennummer:	402675
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Röllbach Flums Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Flums Rüfi (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1890
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2020
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	459.66
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.89 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.08 GWh Winter: 0.56 GWh Jahr: 2.64 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Röllbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2083
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:	Felsen, Flums			Zentralennummer:	402700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flums (Felsen) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1866
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1993
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		476.14
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	1.25 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.48 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.45 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.00 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 8.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schilsbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2061	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentrale Felsen-Flums wurde im Rahmen der Gesamterneuerung Kraftwerk Schils (Flums) 2021 stillgelegt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Eggli Berschis

Zentralennummer: 402710

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Berschnerbach Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Berschis Walenstadt (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2019
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	670.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	1.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.50 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 9.50 GWh Winter: 4.00 GWh Jahr: 13.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Berschnerbach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2099
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Nutzbare Wassermenge beträgt 12.11 Mio. m³ pro Jahr (Mittelwert 2011-2021) KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale: Neues Sägengüetli

Zentralennummer: 402725

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Flums (Neues Sägengüetli)
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Flums (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1974
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: stillgelegt

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 472.20

Ausbauwassermenge: 1.00 m³/s
(an 200 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.19 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.29 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 3.42 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.80 GWh
Jahr: 4.22 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Schilsbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2061

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentrale wurde im Rahmen der Gesamterneuerung Kraftwerk Schils (Flums) 2021 ebenfalls stillgelegt



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Töbeli Widenbach

Zentralennummer: 402750

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Töbeli Walenstadt Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Walenstadt Töbeli (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1895
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	517.76
Ausbauwassermenge: (an 95 Tagen erreicht)	0.13 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 2.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Brunnenquellen		Ersatzenergiebezug:	
Cafentisquellen			
Katzenzipfelquellen			
Vogelrütiquellen			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2052
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Talbach			Zentralennummer:	402800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Talbach Unterterzen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mols Tal (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1954
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2019
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		493.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.14 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.83 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.80 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 5.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Talbach			Ersatzenergiebezug:		
Talbach-Quellen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2067	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Büeli			Zentralennummer:	402900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Büeli Unterterzen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Oberterzen (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1927
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2008
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		746.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.25 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.89 GWh Winter: 2.55 GWh Jahr: 6.44 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quellen im Recket			Ersatzenergiebezug:		
Sägenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Merlen			Zentralennummer:	403000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg Merlen Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Murgtal Merlen (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1950
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2019
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'098.10
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	0.93 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.57 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.62 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.70 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 2.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Murgbach				Ersatzenergiebezug:	
Oberer Murgsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:		Plätz 1		Zentralennummer:		403100	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Murg (Plätz 1) Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:		Murgtal, Unter Plätz (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1935	
Status der Zentrale:		stillgelegt					
Funktion der Zentrale:		turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		707.44	
Ausbauwassermenge:		0.18 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		0.52 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 1.61 GWh Winter: 0.52 GWh Jahr: 2.13 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Gsponbach				Ersatzenergiebezug:			
Murgbach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:		- Zentralen Plätz 1 und Plätz 2 in einem Gebäude - Status der Zentrale: Zentrale Plätz 1 wird ab 1.1.1994 durch Zentrale Plätz (403150) ersetzt					
		stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Plätz			Zentralennummer:	403150
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg Plätz Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Murgtal unter Plätz (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1958
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1993
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	706.70
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	2.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.29 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.98 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 18.40 GWh Winter: 5.30 GWh Jahr: 23.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Murgbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ersatz Zentralen Plätz 1 (403100) und Plätz 2 (403200) im Jahr 1993				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:		Plätz 2		Zentralennummer:		403200	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Plätz 2) Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00		
Standort der Zentrale:	Murgtal, Unter Plätz (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1959	
Status der Zentrale:	stillgelegt						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		707.54	
Ausbauwassermenge:	0.70 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	7.85	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		
	Winter:	2.75	GWh		Winter:		
	Jahr:	10.60	GWh		Jahr:		
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Murgbach				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	- Zentralen Plätz 1 und Plätz 2 in einem Gebäude - Status der Zentrale: Zentrale Plätz 2 wird ab 1.1.1994 durch Zentrale Plätz (403150) ersetzt						
	stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Gödis			Zentralennummer:	403300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg Gödis Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Murg unter Gödis (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1909
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		540.95
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	2.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 9.00 GWh Winter: 4.40 GWh Jahr: 13.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Murgbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Säge Murg			Zentralennummer:	403400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg Säge Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Murg (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1836
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		422.00
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	2.20 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.32 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.32 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.80 GWh Winter: 3.70 GWh Jahr: 11.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Murgbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Muslen			Zentralennummer:	403500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Muslen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Amden Muslen (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1908
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1982
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		423.70
Ausbauwassermenge:	1.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.63 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.58 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.40 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 3.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Fallenbach			Ersatzenergiebezug:		
Sellbach					
Stausee Muslen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2031	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Rütiberg Obersee

Zentralennummer: 403600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Rütiberg
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Rütiberg Näfels (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1961
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2007

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 827.50

Ausbauwassermenge: 0.80 m³/s
(an 120 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.89 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.93 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 3.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.50 GWh
Jahr: 4.70 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Auenbach

Obersee

Sulzbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2041

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Rütiberg Obersee und Brändbach in einem Gebäude
Rütiberg G1 ist KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Rütiberg Brändbach

Zentralennummer: 403700

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rütiberg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Rütiberg Näfels (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1977
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	827.50
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	0.38 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.85 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.85 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.50 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 3.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Brändbach	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2041
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Rütiberg Obersee und Brändbach in einem Gebäude		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Risi			Zentralennummer:	403800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Risi Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Näfels (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1925
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	444.70
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	1.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.33 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.28 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.10 GWh Winter: 6.60 GWh Jahr: 18.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Auenbach				Ersatzenergiebezug:	
Brändbach					
Obersee					
Rütibergquelle					
Sulzbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	G3 (2.49 MW) ist KEV gefördert				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Bleichi Dorfbach

Zentralennummer: 403900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Niederurnen
Laufkraftwerk
Standort der Zentrale: Niederurnen (GL/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1903
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1978

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 512.00

Ausbauwassermenge: 0.65 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.12 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.22 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.60 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.20 GWh
Jahr: 6.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Bachbordquelle
Chriesbaumbrunnenquelle
Niederurner Dorfbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2060

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Angaben beziehen sich auf das Quell- und das Bachwassersystem



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ziegelbrücke			Zentralennummer:	404000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ziegelbrücke Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Ziegelbrücke (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1837
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	412.90
Ausbauwassermenge: (an 15 Tagen erreicht)	10.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.58 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.32 GWh Winter: 0.85 GWh Jahr: 2.17 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chli Linthli				Ersatzenergiebezug:	
Erlenkanal					
Linth					
Milibach Binntal					
Niederurner Dorfbach					
Rautibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	Ersatz der Zentrale Ziegelbrücke 2 im Jahre 2011 KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Uznaberg

Zentralennummer: 404050

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Uznaberg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Uznach (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2015
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	424.50
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.94 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.51 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.46 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.95 GWh Winter: 0.95 GWh Jahr: 1.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ranzach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rempen			Zentralennummer:	404100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rempen Wägital Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00	
Standort der Zentrale:	Vorderthal Rempen (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1926
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2012
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		647.50
Ausbauwassermenge:		30.00 m³/s	Förderwassermenge:		5.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		66.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		16.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		60.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		16.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 8.00 GWh Winter: 52.00 GWh Jahr: 60.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 0.68 GWh Jahr: 2.18 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Stausee Rempen			An: Gemeindekorporation Innerthal		
Stausee Wägital			Ersatzenergiebezug:		
Wägitaler Aa					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2040	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Siebnen			Zentralennummer:	404200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Siebnen Wägital Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Siebnen (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1926
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1984
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	451.60
Ausbauwassermenge:	32.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	51.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	48.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.00 GWh Winter: 41.00 GWh Jahr: 63.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Stausee Rempen				An: Wirth & Co AG, Wangen	
Trepsenbach				An: Spital Lachen, Lachen	
Wägitaler Aa				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Spreitenbach Kistler

Zentralennummer: 404250

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kistler Galgenen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Galgenen Vorauen (SZ/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1863
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1985
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	460.00
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.30 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.50 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 0.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Spreitenbach	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht		
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Pilgersteg			Zentralennummer:	404300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pilgersteg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Rüti (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2013
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	501.00
Ausbauwassermenge: (an 36 Tagen erreicht)	1.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.56 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.56 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Jona				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2052
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Etzelwerk Altendorf			Zentralennummer:	404400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Etzelwerk SBB Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 47.10	SZ : 37,2 ZG : 15,7
Standort der Zentrale:	Altendorf (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1937
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		415.90
Ausbauwassermenge:	34.50 m³/s		Förderwassermenge:		10.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	140.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		54.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	135.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		54.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 109.40 GWh Winter: 131.40 GWh Jahr: 240.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Minster			An: EKZ (Zentrale Waldhalde)		
Sihl			An: Sihl Manegg Immobilien AG (Zent. Manegg)		
Stausee Sihl			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2103	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<p>Zentrale Etzelwerk Altendorf praktiziert Umwälzbetrieb</p> <p>Installierte Leistung Turbinen - 7 Pelton-turbinen mit total 140 MW (1 x 44 MW, 6 x 16 MW)</p> <p>Kraftwerk erzeugt Bahnstrom 16,7 Hertz</p> <p>Anpassungen kantonale Anteile in neuer Konzession und Erteilung der Pumpkonzession durch den Kanton SZ</p> <p>Infos zum anstehenden Erneuerungsprojekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Kraftwerk wird voraussichtlich im 2030 nur während ca. 30 Wochen ausser Betrieb sein - die Anlage soll um eine Dotierzentrale ab Grundablass Stauanlage "in den Schlagen" mit ca.400 kW und 2 GWh/a erweitert werden - einzelne Maschinen werden zwischen 2027 und 2031 nicht verfügbar sein, aber die Gesamtwassermenge wird ausser 2030 nutzbar sein. - Ersatz der drei ältesten Bahnstromgeneratoren von 1937 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Sihlsee Dotierzentrale

Zentralennummer: 404450

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Etzelwerk Dotieranlage
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: ZH : 47.10

SZ : 37,2 ZG : 15,7

Standort der Zentrale: Egg in den Schlagen (SZ/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2027
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Bau

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 867.55

Ausbauwassermenge: 2.10 m³/s
(an 240 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.38 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.40 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.80 GWh
Jahr: 1.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Sihl

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2103

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: 2025 bis 2027 Neubau Dotierzentrale und Sanierung Stauablage "in den Schlagen"



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bäch			Zentralennummer:	404500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bäch KWF Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Bäch (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1957
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	410.80
Ausbauwassermenge:	0.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.46 GWh Winter: 0.58 GWh Jahr: 1.04 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Krebsbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schindellegi			Zentralennummer:	404600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Feusisberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Schindellegi (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1869
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2023
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	754.00
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	3.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.87 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 4.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sihl				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2038
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	2023 Sanierung und Erneuerung: Maschinen komplett ersetzt mit minimaler Leistungssteigerung Erhöhung der Produktionserwartung um ca. 0.35 GWh/a				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Sihl-Höfe			Zentralennummer:	404700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Höfe Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00	
Standort der Zentrale:	Wollerau (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1961
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2020
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		713.75
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	4.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.45 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.00 GWh Winter: 4.60 GWh Jahr: 9.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Sihl			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2038	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Waldhalde			Zentralennummer:	404800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Waldhalde Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 55.41	ZG : 44,59
Standort der Zentrale:	Schönenberg (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1895
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1967
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		615.50
Ausbauwassermenge: (an 92 Tagen erreicht)	4.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.59 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.40 GWh Winter: 7.60 GWh Jahr: 16.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Alp			Ersatzenergiebezug:		
Biber			Von: Etzelwerk (Zentr. Etzelwerk Altendorf)		
Sihl					
Teufenbachweier					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2047	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:	Manegg			Zentralennummer:	404900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Manegg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Zürich (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1860
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1981
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	429.24
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	4.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.64 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.63 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 1.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sihl				Ersatzenergiebezug:	
				Von: EWAG (Zentrale Etzelwerk Altendorf)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2017
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Stillgelegt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Letten			Zentralennummer:	405000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Letten Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Zürich (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1877
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	400.70
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	100.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.50 GWh Winter: 10.79 GWh Jahr: 23.29 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Zürichsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2024
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Mittlere nutzbare Wassermenge bei 75 m³/s Duldungsverfügung während laufendem Konzessionsverfahren				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Höngg			Zentralennummer:	405100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Höngg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Zürich Werdinsel (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1898
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1988
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	394.00
Ausbauwassermenge: (an 235 Tagen erreicht)	100.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.77 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.24 GWh Winter: 4.20 GWh Jahr: 8.44 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Mittlere nutzbare Wassermenge bei 75 m³/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Dietikon			Zentralennummer:	405200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dietikon Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Dietikon (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1933
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2019
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	381.80
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	95.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.34 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.92 GWh Winter: 7.91 GWh Jahr: 15.83 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
				Von: EWZ (Zentrale Wettingen)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2081
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Dietikon Dotierzentrale				Zentralennummer:		405210	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Dietikon Dotieranlage Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00	
Standort der Zentrale:		Dietikon (ZH/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2019	
						Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb							
Funktion der Zentrale:		turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		381.70	
Ausbauwassermenge: (an 73 Tagen erreicht)		25.00		m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		0.77		MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		0.77		MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		1.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	
		Winter:		1.80 GWh				Winter:	
		Jahr:		3.60 GWh				Jahr:	
Genutzte Gewässer:						Ersatzenergieabgabe:			
Limmat						Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)				Ablauf:		2081	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:									
Bemerkungen:		KEV geförderte Anlage							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Wettingen Dotierzentrale

Zentralennummer: 405250

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Wettingen Dotieranlage Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: ZH : 19.30

AG : 80,7

Standort der Zentrale: Wettingen (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2007
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 361.50

Ausbauwassermenge: 12.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.10 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 6.58 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.98 GWh
Jahr: 11.56 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Limmat

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2083

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Wettingen		Zentralennummer:		405300	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wettingen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 19.30		AG : 80,7
Standort der Zentrale:	Wettingen (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1933
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1964
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				363.60
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	133.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	25.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	24.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	70.42 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	58.21 GWh			Winter:		
	Jahr:	128.63 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Limmat			An: EKZ (Zentrale Dietikon)				
			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2083		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Aue Dotierzentrale

Zentralennummer: 405350

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Aue Dotieranlage
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: AG : 100.00

Standort der Zentrale: Baden (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2013
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 353.20

Ausbauwassermenge: 14.00 m³/s
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.50 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.52 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.60 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.40 GWh
Jahr: 3.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Limmat

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Aue			Zentralennummer:	405400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aue Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Baden (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	352.10
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	117.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.42 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 14.70 GWh Winter: 13.00 GWh Jahr: 27.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Kappelerhof			Zentralennummer:	405500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kappelerhof Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Baden Kappelerhof (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1892
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2006
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	341.50
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	140.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.55 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 18.40 GWh Winter: 17.30 GWh Jahr: 35.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2056
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Schiffmühle Dotierzentrale		Zentralennummer:		405550	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schiffmühle Dotieranlage Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00		
Standort der Zentrale:	Turgi Wil (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2013
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				336.60
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	14.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.38 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	1.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	0.90 GWh			Winter:		
	Jahr:	1.90 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Limmat			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2074		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Schiffmühle			Zentralennummer:	405600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schiffmühle Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Untersiggenthal Schiffmühle (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1896
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2013
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	335.15
Ausbauwassermenge: (an 170 Tagen erreicht)	95.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.30 GWh Winter: 7.70 GWh Jahr: 16.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Turgi			Zentralennummer:	405650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Turgi Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Turgi (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1902
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1986
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	330.86
Ausbauwassermenge: (an 360 Tagen erreicht)	35.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.60 GWh Winter: 3.60 GWh Jahr: 7.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2066
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Gebenstorf			Zentralennummer:	405700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gebenstorf Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Gebenstorf Vogelsang (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1861
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		327.69
Ausbauwassermenge: (an 266 Tagen erreicht)	24.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.88 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.40 GWh Winter: 3.30 GWh Jahr: 6.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Limmat			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	Restwassermenge saisonal bei 3300-4300 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Stropfel			Zentralennummer:	405800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stropfel Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Untersiggenthal (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1864
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		326.20
Ausbauwassermenge: (an 270 Tagen erreicht)	33.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.71 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.50 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 5.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Limmat			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2044	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rufi			Zentralennummer:	409975
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hefti Hätzingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Hätzingen (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	578.20
Ausbauwassermenge: (an 73 Tagen erreicht)	20.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.05 GWh Winter: 1.75 GWh Jahr: 4.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2096
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Altstafel		Zentralennummer:		500100	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aegina Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00		
Standort der Zentrale:	Ulrichen Nufenenpass (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1967
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'973.20
Ausbauwassermenge:	2.80 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	7.59 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	13.86 GWh			Winter:		
	Jahr:	21.45 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Stausee Gries			An: RHOWAG (Zentrale Ernen)				
			An: RHOWAG (Zentrale Mörel)				
			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2047		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Gletsch-Oberwald

Zentralennummer: 500125

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Rhone Oberwald
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Oberwald St. Niklaus (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2018
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'456.00

Ausbauwassermenge: 5.70 m³/s
(an 80 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 15.11 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 14.73 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 37.70 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.30 GWh
Jahr: 42.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Rotten

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2098

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Gere			Zentralennummer:	500135
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Goneri Obergoms Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Oberwald (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2020
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'390.00
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	3.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.45 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.25 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 16.00 GWh Winter: 6.00 GWh Jahr: 22.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Goneri			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2100
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ulrichen			Zentralennummer:	500150
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ulrichen Obergoms Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Ulrichen zum Loch (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2014
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'360.50
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	1.10 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.50 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 9.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Ägene			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2094
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Merezzenbach

Zentralennummer: 500200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Merezzenbach
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Münster Moos (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1959
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'337.20

Ausbauwassermenge: 0.50 m³/s
(an 100 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.96 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 6.80 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.50 GWh
Jahr: 9.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Merezzenbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2039

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Niderbach			Zentralennummer:	500225
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Geschinen Niderbach Obergoms Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Wiler Geschinen (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2016
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'382.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.15 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.76 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.62 GWh Winter: 0.46 GWh Jahr: 3.08 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Niderbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Wannebode	Zentralennummer:		500250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blinnenwerk Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Reckingen (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1990
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2012
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'362.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	1.63 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.13 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.80 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 9.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Blinne			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2066	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Walibach

Zentralennummer: 500275

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Walibach Laufkraftwerk
Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Selkingen Grafschaft (VS/CH)
Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2013
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren
Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'290.00

Ausbauwassermenge: 0.53 m³/s
Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 3.64 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 3.60 MW
Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 9.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 3.30 GWh
Jahr: 12.40 GWh
Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer: Walibach
Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)
Ablauf: 2093

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Hoheitsberechtigt über den genutzten Walibach ist einzig die Gemeinde Grafschaft
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rappental			Zentralennummer:	500300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ernen GKW1 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Rappental Ernen (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1965
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'725.00
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	2.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.40 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 3.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Binna				Ersatzenergiebezug:	
Fäldbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Mubisa

Zentralennummer: 500400

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Ernen GKW1
Laufkraftwerk

Standort der Zentrale: Neubrigg Ernen (VS/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1965
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2003

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'007.00

Ausbauwassermenge: 4.50 m³/s
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 26.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 25.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 68.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 22.00 GWh
Jahr: 90.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Binna

Fäldbach

Milibach Binntal

Ersatzenergieabgabe:

An: RHOWAG (Zentrale Ernen)

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2045

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Fieschertal			Zentralennummer:	500500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fieschertal GKW3 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Fieschertal (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1975
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'124.20
Ausbauwassermenge: (an 20 Tagen erreicht)	15.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	64.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	60.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 155.50 GWh Winter: 14.10 GWh Jahr: 169.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Wysswasser				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Wysswasser		Zentralennummer:		500550
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wysswasser Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00			
Standort der Zentrale:	Fiesch (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			2012	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):			1'001.00	
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	10.00 m³/s	Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.10 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.20 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 9.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):			Sommer:	
					Winter:	
					Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Wysswasser			Ersatzenergieabgabe:		
				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:			2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ernen			Zentralennummer:	500600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ernen Rhone Binna Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Niederernen (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1954
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	998.35
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	13.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	33.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	32.18 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 121.40 GWh Winter: 51.00 GWh Jahr: 172.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Binna				Ersatzenergiebezug:	
Rhône				Von: Aegina (Zentrale Altstafel)	
				Von: GWK (Zentrale Neubrigg)	
				Von: KWO (Zentrale Handeck 1)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2023
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Saflisch			Zentralennummer:	500700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Heiligkreuz GKW2 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Heiligkreuz Längtal (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1969
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'436.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.25 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.30 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 6.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Saflischbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2049
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Heiligkreuz			Zentralennummer:	500800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Heiligkreuz GKW2 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Heiligkreuz Langtal (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1971
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'403.30
Ausbauwassermenge: (an 30 Tagen erreicht)	6.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	41.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	39.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 47.40 GWh Winter: 9.00 GWh Jahr: 56.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chriegalpwasser	Wannibach			Ersatzenergiebezug:	
Chummewasser					
Fleschbach					
Gischibach					
Mättitalwasser					
Saflischbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2051
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Mörel Aletsch		Zentralennummer:		500900	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mörel Aletsch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00		
Standort der Zentrale:	Mörel (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1951
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2025
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		744.00		
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	7.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	43.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	38.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	66.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	7.80 GWh			Winter:		
	Jahr:	74.60 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Massa			Ersatzenergiebezug:				
			Von: Electra-Massa AG (Zentr. Bitsch (Biel))				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2045		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Die Ausbauwassermenge von 7 m3/s wird gemäss Vereinbarung mit Electra-Massa erst bei Massa-Zufluss von 16.25 m3/s erreicht Retrofit der Anlage und besonders der Maschinen von 2022 bis Winter 2024: - Maschinengruppen 1 und 2 durch neue Maschine 4 ersetzt - Maschinengruppe 3 generalüberholt, Transformator ersetzt und Steuerung zur Anlagenregulierung modernisiert > Optimierung der Wirkungsgrade und nun flexibler einsetzbar durch eigens entwickeltes Start-Stop Verfahren Info Mutation Produktionserwartung ab 2025: Produktionsverlagerung nach Zentrale Bitsch EM > siehe Angaben Ersatzenergie!						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Mörel Rhone Binna

Zentralennummer: 501000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Mörel Rhone Binna
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Mörel (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1943
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 737.50

Ausbauwassermenge: 22.00 m³/s
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 54.70 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 48.48 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 188.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 79.80 GWh
Jahr: 267.90 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Rhône

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:
Von: Aegina (Zentrale Altstafel)
Von: KWO (Zentrale Handeck 1)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2023

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: laufender Heimfall ist im Konzessionsprozess mit angepassten Anteilen



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Massaboden			Zentralennummer:	501100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Massaboden SBB Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bitsch (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1899
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1959
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		689.90
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	20.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 26.65 GWh Winter: 15.00 GWh Jahr: 41.65 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Rhône			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Aufnahme des Normalbetriebs: historische Stromproduktion erst ab 1906 (vorher Kompressorenantrieb) Folgende Dotierwassermengen sind an die Rhone abzugeben: - April bis September: 1200 l/s - Oktober bis März: 1500 l/s				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bitsch			Zentralennummer:	501200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Electra Massa Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bitsch Biel (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1969
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		693.00
Ausbauwassermenge:	55.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	340.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	331.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 715.20 GWh Winter: 55.10 GWh Jahr: 770.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Massa			An: Aletsch AG (Zentrale Aletsch)		
Stausee Gebidem			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2048	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Produktionserwartung wird per 31.12.2025 angepasst und erhöht > Abgleich mit Zentrale Mörel-Aletsch nach Umbau, da zuletzt mehr Energiekompensation durch EM Info Mutation Produktionserwartung ab 2025: Produktionsverlagerung von Zentrale Mörel-Aletsch > siehe Angaben Ersatzenergie!				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:	Kelchbach			Zentralennummer:	501300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kelchbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Naters (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1900
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1924
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		702.00
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	0.36 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Kelchbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	1999	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Zer Niwu Schiir

Zentralennummer: 501312

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Wässerwasser Mund
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Mund (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2015
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'100.00

Ausbauwassermenge: 0.41 m³/s
(an 30 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.44 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.44 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.50 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.70 GWh
Jahr: 7.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Tränkewasser u. Abschlagwasser aus
Wasserwässer

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Bewilligung

Ablauf: 2095

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bortelalp			Zentralennummer:	501350
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bortel Oberstufe Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ried-Brig (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1990
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'968.30
Ausbauwassermenge:	0.60 m³/s		Förderwassermenge:		0.71 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.38 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		4.02 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.55 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		2.80 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.31 GWh Winter: 3.85 GWh Jahr: 5.16 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.96 GWh Winter: 0.10 GWh Jahr: 1.06 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Bortelsee			An: EnBAG Saltina AG (Zentrale Silliboden)		
Ganterbach Saltina			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2070	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ab 2022 eine zusätzliche Pumpe mit 1398 kW installiert				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Gantergrund Nessel-Mittubäch

Zentralennummer: 501360

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Trinkwasser Simplon Nord
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Ried-Brig (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2013
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2015

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'070.00

Ausbauwassermenge: 0.17 m³/s
(an 45 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.55 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.60 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.33 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.90 GWh
Jahr: 2.23 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Mittubäch

Quelle Nessel

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Bewilligung

Ablauf: 2093

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Die beiden Turbinen Gantergrund Nessel und Mittubäch sind auf einer Welle montiert mit einem Generator
Das TWKW Nessel ging im 2013 und das TWKW Mittubäch im 2015 in Betrieb
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ganterbrücke

Zentralennummer: 501375

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Bortel Mittelstufe
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Ried-Brig (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1990
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'369.00

Ausbauwassermenge: 1.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 5.01 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 5.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 14.30 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 7.90 GWh
Jahr: 22.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Bortelsee

Ganterbach Saltina

Saltina

Schiessbach

Steinubach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2070

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Silliboden			Zentralennummer:	501400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ganterbach Saltina Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Brig-Glis (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1942
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		768.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	1.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.10 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.70 GWh Winter: 14.30 GWh Jahr: 36.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Ganterbach Saltina Taferbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
			Von: EnBAG Bortel AG (Zentrale Bortelalp)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2022	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Die Gemeinden Ried-Brig und Brig-Glis hatten beschlossen, per 08.2022 den Heimfall auszuüben Das Kraftwerk wird in die Gesellschaft «KW Stockalper AG» überführt und EnBAG macht weiterhin Betrieb und Unterhalt Konzessionsverhandlungen sind immer noch am laufen und Entscheid pendent				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Badhalte			Zentralennummer:	501410
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wässerwasser Mund Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Brigerbad (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2015
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	663.20
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.41 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.44 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.44 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.80 GWh Winter: 2.10 GWh Jahr: 6.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Tränkewasser u. Abschlagwasser aus Wasserwässer				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Bewilligung			Ablauf:	2095
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Chräjubiel Gantertal

Zentralennummer: 501425

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Trinkwasser Simpon Nord
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Ried-Brig (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2016
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: stillgelegt

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'038.00

Ausbauwassermenge: 0.09 m³/s
(an 30 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.24 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.27 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.67 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.35 GWh
Jahr: 1.02 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Mere

Quelle Rigi

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Bewilligung

Ablauf: 2096

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentrale hat weniger als 300 kW Leistung > per 31.12.2025 aus Wasserkraftstatistik gelöscht!
Trinkwasserkraftwerk
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Rosswald Gärsterna

Zentralennummer: 501450

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Trinkwasser Simplon Nord
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Ried-Brig (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1995
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'150.00

Ausbauwassermenge: 0.07 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.45 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.42 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.90 GWh
Jahr: 2.10 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Chessibrunni

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2076

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Zermeiggern		Zentralennummer:		501500	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mattmark Pumpspeicherkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00				
Standort der Zentrale:	Saas Almagell (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1966	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'739.00	
Ausbauwassermenge:		19.00	m³/s	Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		74.00	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		74.00	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	48.00	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:
		Winter:	85.40	GWh			Winter:
		Jahr:	133.40	GWh			Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:					
Allalinbach	Triftbach	An: KW Ackersand 1 AG (Zentrale Ackersand 1)					
Almagellerbach		Ersatzenergiebezug:					
Furggbach							
Hohlaubbach							
Saaser Vispa							
Stausee Mattmark							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2046				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Zermeiggern Pumpzentrale		Zentralennummer:		501600	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mattmark Pumpspeicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00				
Standort der Zentrale:	Saas Almagell (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1987		
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):			1'723.00		
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:			9.00 m³/s		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			46.00 MW		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			54.00 MW		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	11.00	GWh
		Winter:			Winter:	4.85	GWh
		Jahr:			Jahr:	15.85	GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:					
Allalinbach	Zermeiggern Ausgleichsbecken	Ersatzenergiebezug:					
Feevispa							
Riedbach							
Saaser Vispa							
Schweibbach							
Stausee Mattmark							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2046				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Saas-Fee Regulierzentrale		Zentralennummer:		501700	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mattmark Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00				
Standort der Zentrale:	Saas-Fee Wichulti (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:					1960
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'676.65				
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	1.00 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.55 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.17 GWh Winter: 0.03 GWh Jahr: 0.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		Winter:		
			Jahr:		Jahr:		
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Feevispa	Ersatzenergiebezug:						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2046				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Die Zentrale Saas-Fee wird nur noch als Dotier- und Regulierzentrale für die Saaser Vispa eingesetzt						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Felsreservoir Saas-Grund		Zentralennummer:		501750	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trinkwasser Saas-Grund Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00		
Standort der Zentrale:	Saas-Grund (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2023
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'620.00		
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	0.14 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.69 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.57 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	1.36 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	0.43 GWh			Winter:		
	Jahr:	1.79 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Quelle Kreuzboden			Ersatzenergiebezug:				
Quelle Triftalp							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2103			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Leistung beide Turbinen zusammen: 180 kW + 505 KW = 685 kW (1.28 und 0.51 GWh)						
	Trinkwasserkraftwerk						
	KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Stalden KWM

Zentralennummer: 501800

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Mattmark
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Stalden (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1965
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 715.10

Ausbauwassermenge: 20.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 185.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 180.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 284.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 243.30 GWh
Jahr: 527.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Feevispa

Riedbach

Saaser Vispa

Schweibbach

Zermeigern Ausgleichsbecken

Ersatzenergieabgabe:

An: KW Ackersand 1 AG (Zentrale Ackersand 1)

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2046

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Mossjensee

Zentralennummer: 501825

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Mosjensee Beschneiungsanlage
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Mossjensee Zermatt (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2015
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 2'100.00

Ausbauwassermenge: 0.20 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.43 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.46 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.10 GWh
Jahr: 1.10 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Findelbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2095

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Nur im Winterbetrieb!

> das Wasserleitungssystem der Beschneiungsanlagen der Bergbahnen wird saisonal zur Energieproduktion genutzt
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Mutt			Zentralennummer:	501850
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mutt Zermatt Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Zermatt (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2002
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'626.00
Ausbauwassermenge:	4.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	12.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 24.10 GWh Winter: 8.90 GWh Jahr: 33.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Furggbach			Ersatzenergiebezug:		
Gornera			Von: Grande Dixence SA (Zentrale Nendaz)		
Stausee Zmutt					
Triftbach					
Zmuttbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2081	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	naturemade basic zertifiziertes Laufwasserkraftwerk > die gesetzlichen Vorgaben betreffend Restwassersanierung sind für das Kraftwerk nicht relevant				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:	Triftbach			Zentralennummer:	501900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Triftbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Zermatt, Alterhaupt (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1930
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1946
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'631.50
Ausbauwassermenge: (an 153 Tagen erreicht)	1.30 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.23 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.00 GWh Winter: 5.00 GWh Jahr: 13.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gornera			Ersatzenergiebezug:		
Triftbach			Von: Grande Dixence SA		
Zmuttbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	- Ersatzenergie: Die Angabe bezieht sich auf die Zentralen Triftbach und Wiesti Einzelwerte der Zentralen nicht bekannt				

stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Wiesti			Zentralennummer:	502000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Findelbach Zermatt Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Zermatt (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1949
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2018
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'596.50
Ausbauwassermenge: (an 162 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.41 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.70 GWh Winter: 4.40 GWh Jahr: 12.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Findelbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
				Von: Grande Dixence SA (Zentrale Nendaz)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2047
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Täschbach			Zentralennummer:	502050
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Täschbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Täsch (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1992
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'475.65
Ausbauwassermenge: (an 105 Tagen erreicht)	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.65 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.67 GWh Winter: 2.77 GWh Jahr: 8.44 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Täschbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2073
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Jungbach

Zentralennummer: 502070

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Jungbach
Laufkraftwerk

Standort der Zentrale: St. Niklaus (VS/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2015
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'259.00

Ausbauwassermenge: 0.55 m³/s
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 4.80 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 5.40 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 12.70 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.30 GWh
Jahr: 14.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Jungbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2094

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Siwibach			Zentralennummer:	502071
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Siwibach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Eisten (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2014
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'564.00
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.15 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.20 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 4.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Mattwaldbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2094
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Gappli Törbel

Zentralennummer: 502090

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Törbel Moosalp
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Törbel (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2010
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'400.00

Ausbauwassermenge: 0.08 m³/s
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.49 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.47 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.09 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.18 GWh
Jahr: 1.27 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Walkerhalde

Quelle Zwischbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2090

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2022

Zentrale:	Riedji			Zentralennummer:	502100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Riedji Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Stalden, Riedji (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1929
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'428.00
Ausbauwassermenge: (an 15 Tagen erreicht)	0.45 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.59 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.52 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gamsa			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2005	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Im Sommer kann nur das Überschusswasser der Gamsa turbiniert werden; das Hauptdargebot dient der Bewässerung von Visperterminen - Unternehmung: IG Gemeinden Brig-Glis, Visperterminen und Stalden - Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange - Stillgelegt infolge Inbetriebnahme der Zentralen Chrizji Visperterminen und Stundhüs Visperterminen im Jahre 2018 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ackersand 1

Zentralennummer: 502200

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ackersand Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Stalden Ackersand (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	700.60
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	4.70 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	32.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	28.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 78.50 GWh Winter: 18.90 GWh Jahr: 97.40 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ahorubach		Ersatzenergiebezug:	
Breiterbach		Von: KWM (Zentrale Stalden (KWM))	
Gamsa			
Leidbach			
Saaser Vispa			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	2025 fünfmonatige Stillstand von Ackersand 1 mit 75% Produktionsausfall nach Defekt und Wasseraustritt aus Stollen > Abdichtung mit einem vierlagigen Folienaufbau, welcher nach der Inbetriebnahme in regelmässigen Intervallen überprüft wird		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ackersand 2

Zentralennummer: 502300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ackersand Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Stalden Ackersand (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1959
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	700.60
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	15.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	63.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	60.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 126.30 GWh Winter: 23.90 GWh Jahr: 150.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ausgleichsbecken Mattsand		Ersatzenergiebezug:	
Jungbach		Von: GD S.A. (Zentrale Nendaz)	
Matter Vispa			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Chrizji			Zentralennummer:	502310
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Heidadorf Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Visperterminen (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2018
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'134.50
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	0.65 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.11 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.20 GWh Winter: 4.40 GWh Jahr: 12.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gamsa				Ersatzenergiebezug:	
Gibidumsee					
Tunnelwasser (Chrizji)					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2098
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Stundhüs	Zentralennummer:		502315
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Heidadorf Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Vispenterminen (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2018
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		674.00
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	0.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.32 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.43 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.10 GWh Winter: 3.30 GWh Jahr: 10.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gamsa			Ersatzenergiebezug:		
Tunnelwasser (Chrizji)					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2098	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Baltschieder			Zentralennummer:	502350
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trinkwasser Baltschieder Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Baltschieder (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1994
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		810.00
Ausbauwassermenge:	0.07 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.98 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 1.38 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quellen Baltschiedertal			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk Wasserfassung innerhalb der VAEW-Schutzzone Baltschiedertal				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Kalter Brunnen

Zentralennummer: 502375

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Kalter Brunnen Raron
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Tscherggen St. German (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2000
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 750.25

Ausbauwassermenge: 0.07 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.50 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.46 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.80 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.00 GWh
Jahr: 2.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Kalter Brunnen

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2080

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Breite Stäg			Zentralennummer:	502390
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Breite Stäg Unterbäch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Unterbäch (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2010
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'710.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.38 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.34 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.27 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.00 GWh Winter: 1.06 GWh Jahr: 5.06 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Milibach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2090	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Bachtoly			Zentralennummer:	502395
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bachtoly Eischoll Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Eischoll (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2014
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'260.00
Ausbauwassermenge: (an 45 Tagen erreicht)	0.18 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.98 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.92 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 0.30 GWh Jahr: 1.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gorpatbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2094	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Unterbäch			Zentralennummer:	502400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Unterbäch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Unterbäch (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1966
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'222.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.22 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.85 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.84 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 5.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Milibach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Turtig			Zentralennummer:	502410
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Turtig Unterbäch Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Raron (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2007
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	650.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.25 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.19 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.06 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.04 GWh Winter: 2.85 GWh Jahr: 6.89 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Milibach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2085
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Chriz			Zentralennummer:	502415
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Chriz Eischoll Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Niedergesteln Lauili (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2009
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	650.00
Ausbauwassermenge: (an 146 Tagen erreicht)	0.13 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.55 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.55 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.15 GWh Winter: 1.35 GWh Jahr: 3.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Durfrüs				Ersatzenergiebezug:	
Gorpatbach					
Sagubach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2089
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Tatz		Zentralennummer:		502420	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Trinkwasser Niedergesteln Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits-anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:		Niedergesteln (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2008	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:		turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'576.00	
Ausbauwassermenge:		0.08 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		0.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		0.34 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	1.08 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:	0.40 GWh			Winter:	
		Jahr:	1.48 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Kühlmattbodenquellen				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2089	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:		Trinkwasserkraftwerk KEV geförderte Anlage					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Niedergesteln			Zentralennummer:	502430
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trinkwasser Niedergesteln Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Niedergesteln (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2008
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		750.00
Ausbauwassermenge:	0.08 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.58 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.90 GWh Winter: 0.62 GWh Jahr: 2.52 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Kühlmattbodenquellen			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2089	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Fafleralp			Zentralennummer:	502440
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fafleralp Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Blatten Chiematt (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2012
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'639.78
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	0.55 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.25 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.77 GWh Winter: 0.13 GWh Jahr: 3.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Uistre Talbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2091
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage Status nach Bergsturz in Blatten 2025: Zentrale Fafleralp befindet sich ausserhalb der Bergsturz-Zone in Blatten				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Blatten 2 Fuxloch

Zentralennummer: 502445

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blatten Gisentella Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Blatten (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2022
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'544.50
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	0.80 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.05 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.20 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.00 GWh Winter: 1.80 GWh Jahr: 6.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Gisentella		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2097
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Status nach Bergsturz 2025: Zentrale Blatten Fuxloch befindet sich innerhalb der Bergsturz-Zone und war mit Unterbuch bereits 2025 wieder in Produktion		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Blatten 1 Runeja

Zentralennummer: 502450

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blatten Gisentella Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Blatten (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1915
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'565.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.22 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 3.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Gisentella	Ersatzenergieabgabe:		
		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2097	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	Status nach Bergsturz 2025: Zentrale Blatten Runeja befindet sich innerhalb der Bergsturz-Zone und war mit Unterbuch 2025 bereits wieder in Produktion			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Wiler Milibach

Zentralennummer: 502475

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Milibach Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Wiler Lötschen (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2010
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'418.90
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.40 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.53 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.11 GWh Winter: 0.55 GWh Jahr: 4.66 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Milibach	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2090
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage Status nach Bergsturz 2025 in Blatten: Zentrale Milibach befindet sich knapp ausserhalb der Bergsturz-Zone		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Wiler Kippel

Zentralennummer: 502477

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wiler-Kippel Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Kippel (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2021
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'332.20
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	12.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.20 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.40 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 13.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Lonza		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2098
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage Status nach Bergsturz in Blatten 2025: Zentrale Wiler-Kippel befindet sich ausserhalb der Bergsturz-Zone, turbiniert aber das Wasser unterhalb von Blatten		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Dornbach Ferden

Zentralennummer: 502480

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Dornbach Ferden
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Ferden (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2013
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'373.00

Ausbauwassermenge: 0.15 m³/s
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.99 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.96 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.10 GWh
Jahr: 2.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Ersatzenergieabgabe:

Dornbach

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2094

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Breithorn Fafleralp

Zentralennummer: 502485

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Breithorn Fafleralp
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Blatten Fafleralp (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2019
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'780.00

Ausbauwassermenge: 0.90 m³/s
(an 62 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.85 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.85 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.67 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.70 GWh
Jahr: 5.37 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Ersatzenergieabgabe:

Innre Talbach

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2094

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage
Status nach Bergsturz in Blatten 2025:
Zentrale Breithorn-Fafleralp befindet sich ausserhalb der Bergsturz-Zone in Blatten



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Lötschen			Zentralennummer:	502500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lötschen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Steg Hochtenn (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1976
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2008
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	647.20
Ausbauwassermenge: (an 10 Tagen erreicht)	22.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	122.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	120.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 286.20 GWh Winter: 53.10 GWh Jahr: 339.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lonza				Ersatzenergiebezug:	
Stausee Ferden					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Nutzungsdauer die Anlage ist auf hohe Leistung ausgelegt, daher ist die volle Nutzungsdauer entsprechend kurz (ca. 10 Tage im Jahr)				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Borterbach			Zentralennummer:	502550
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Borterbach Oberems Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Oberems (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2009
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'575.00
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.20 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.75 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.75 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.80 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 2.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Borterbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Oberems Argessa

Zentralennummer: 502600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Ilsee Argessa
Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Oberems (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1926
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1942

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren/pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'372.05

Ausbauwassermenge: 1.12 m³/s

Förderwassermenge: 0.45 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 8.20 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 7.30 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 5.67 MW
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 5.89 MW

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 13.20 GWh
Jahr: 15.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer: 8.94 GWh
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter: 0.00 GWh
betrieb): Jahr: 8.94 GWh

Genutzte Gewässer:

Illsee

Ober Meretschisee

Turtmäna

Unter Meretschisee

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2088

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Installierte Leistung der Pumpen sowie maximale Leistungsaufnahme der Motoren inklusive Druckerhöhungspumpe
Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Meretschi Pumpzentrale

Zentralennummer: 502700

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Illsee Argessa
Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Oberems Meretschialp (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1926
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1955

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 2'273.20

Ausbauwassermenge:

Förderwassermenge: 0.72 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 0.99 MW
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 1.10 MW

Mittlere Produktionserwartung ab
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer:
Winter:
Jahr:

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-
betrieb):

Sommer: 1.10 GWh
Winter: 0.40 GWh
Jahr: 1.50 GWh

Genutzte Gewässer:

Meretschibach

Ober Meretschisee

Unter Meretschisee

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2088

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Pumpzentrale Meretschi pumpt Wasser als Zurbinger in den Illsee



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Turtmann			Zentralennummer:	502800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Turtmann Argessa Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Turtmann Müllacheren (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1925
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1954
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	634.40
Ausbauwassermenge:	3.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	23.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	21.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 45.40 GWh Winter: 34.70 GWh Jahr: 80.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Illsee				Ersatzenergiebezug:	
Turtmänna				Von: Forces Motrices de la Gouggra SA	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2088
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Dala		Zentralennummer:		502900	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dala	Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00		
Standort der Zentrale:	Dalaschlucht Leuk Stadt (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1909	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2014	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		598.00	
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)		2.30	m³/s	Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		12.80	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		12.30	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	37.40	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		
	Winter:	13.30	GWh		Winter:		
	Jahr:	50.70	GWh		Jahr:		
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Dala				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2086		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Varen Ost		Zentralennummer:		502910	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Varen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00				
Standort der Zentrale:	Dalaloch Varen (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2020	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	595.00				
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	0.20 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.51 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.85 GWh Winter: 0.85 GWh Jahr: 1.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:				
			Winter:				
			Jahr:				
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Dala	Ersatzenergiebezug:						
Quelle Pflang							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Bewilligung						
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Chippis-Rhône

Zentralennummer: 503000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Chippis-Rhône
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Chippis (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1911
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1998

Status der Zentrale: ausser Betrieb/reduzierter Betrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 527.00

Ausbauwassermenge: 62.00 m³/s
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 47.84 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 46.40 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.00 GWh
Jahr: 0.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Rhône

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:
Von: KWO (Zentrale Handeck 1)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2105

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Installation hors service après les intempéries de l'été 2024
> a partir de l'automne 2026, une remise en service progressive des machines est prévue

Anlage nach den Unwetter im Sommer 2024 bis auf weiteres ausser Betrieb
> ab Herbst 2026 ist eine schrittweise Wiederinbetriebnahme der Maschinen geplant

les procédures sont toujours en cours concernant le renouvellement de la concession (décision du Tribunal fédéral)
Verhandlungen und Verfahren sind noch immer am laufen bezüglich Konzessionserneuerung (BGer-Entscheidung)



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Lona			Numéro de la centrale:	503100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Lona Gouggra aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Grimentz Val de Moiry (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1961
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		2'577.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	0.40 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.05 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.90 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.50 GWh Hiver: 0.50 GWh Année: 2.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Torrent de Lona			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2039	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Mottec			Numéro de la centrale:	503200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Mottec Gougra aménagement de pompage-turbinage mixte		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Ayer Mottec (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1958
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2024
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage/pompage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'563.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 123 jours)	15.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		15.00 m³/s
Puissance installée totale des turbines:	102.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		81.00 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	87.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		87.00 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 22.60 GWh Hiver: 114.45 GWh Année: 137.05 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 29.20 GWh Hiver: 1.00 GWh Année: 30.20 GWh	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Gougra	T. Frilitäli		A: Argessa SA (Centrale Turtmann)		
La Navisence	Torrent de Barneuza		Energie de compensation reçue:		
Lac de Moiry	Turtmaenna				
Lac de Tourtemagne					
T. Blumattäli					
T. Brändjitali					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2039	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Renovation et extension finies en 2024 05.2025 finalisation du projet d'extension et de rénovation				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Vissoie			Numéro de la centrale:	503300
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vissoie Gouggra aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Ayer Vissoie (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1958
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2026
Etat de la centrale:	en transformation				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'122.00
Débit maximal turbiné:	13.90 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	57.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	52.10 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 120.00 GWh Hiver: 93.00 GWh Année: 213.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Bassin de Mottec			Energie de compensation reçue:		
La Navisence					
T. du Moulin					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2039	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Les centrales de Vissoie et Vissoie "groupe auxiliaire" se trouvent dans le même bâtiment Renouvellement et extension jusqu'en 2025: > les turbines sont construites pour un débit d'exploitation de 15 m³/s et une puissance de 57 MW				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Vissoie groupe auxiliaire			Numéro de la centrale:	503350
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vissoie Gouggra aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Ayer Vissoie (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1958
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en transformation				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'122.40
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 360 jours)	1.10 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.81 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.70 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.85 GWh Hiver: 1.25 GWh Année: 3.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Navisence			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2039	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Les centrales de Vissoie et Vissoie "groupe auxiliaire" se trouvent dans le même bâtiment				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Navizence			Numéro de la centrale:	503400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Navizence Gougria aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Chippis (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1908
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2014
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		527.00
Débit maximal turbiné:	11.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	71.10 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	50.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 169.30 GWh Hiver: 129.40 GWh Année: 298.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Bassin de Vissoie			Energie de compensation reçue:		
La Navisence					
Torrent de Fang					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2084	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Trois groupes à axe vertical dotés de 5 injecteurs et d'une puissance de 23.7 MW La centrale atteint une puissance de 70 MW, dont 20 MW de réserve - serviront à optimiser la production - notamment lors des travaux de maintenance planifiés - et rendront possible un développement futur de l'aménagement actuellement 10.8 m³/s limitation de la galerie de Vissoie - Niouc				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Loye La Vierge

Numéro de la centrale: 503450

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Grône Palier supérieur aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Grône (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2019
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'167.00

Débit maximal turbiné: 0.02 m³/s
(atteint pendant 160 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.35 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.35 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.85 GWh
Hiver: 0.85 GWh
Année: 1.70 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Source de la Lé

Source de la Loye

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques: Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Vaye-Planaz			Numéro de la centrale:	503460
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Grône Palier inférieur aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Grône (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2019
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		650.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 160 jours)	0.02 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.54 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.54 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.40 GWh Hiver: 1.00 GWh Année: 2.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de la Lé			Energie de compensation reçue:		
Source de la Loye					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	droit de disposition				
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Croix				Numéro de la centrale:	503500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Croix Lienne aménagement à accumulation			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Croix Ayent (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1957
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1999
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		921.70
Débit maximal turbiné:		9.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		66.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		65.50	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 49.20 Hiver: 97.30 Année: 146.50	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
La Liène				Energie de compensation reçue:		
Lac de Tseuzier						
Vatseret						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2038	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Chamarin

Numéro de la centrale: 503600

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Chamarin Lienne
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Chamarin Ayent (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1957

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'388.70

Débit maximal turbiné: 0.30 m³/s
(atteint pendant 184 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.84 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.90 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.20 GWh
Hiver: 0.20 GWh
Année: 1.40 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Liène

Lac de Tseuzier

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2038

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Crans-Montana

Numéro de la centrale: 503625

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Lac Chermignon et Lac Icogne
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Crans Icogne (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2019
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'417.65

Débit maximal turbiné: 0.65 m³/s
(atteint pendant 20 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.30 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.13 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.86 GWh
Hiver: 0.46 GWh
Année: 2.32 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Torrent de l'Ertentse

Torrent du Bruellan

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2037

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Icogne			Numéro de la centrale:	503650
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Lac d'Icogne aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Icogne (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2012
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		923.00
Débit maximal turbiné:	0.52 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	2.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.97 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 4.00 GWh Hiver: 1.30 GWh Année: 5.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Bruelan			Energie de compensation reçue:		
Lac d'Icogne					
L'Ertentse					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2037	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: St-Léonard

Numéro de la centrale: 503700

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: St-Léonard Lienne
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: St-Léonard Mangol (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1956
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1998

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 502.50

Débit maximal turbiné: 10.50 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 36.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 35.50 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 45.20 GWh
Hiver: 53.80 GWh
Année: 99.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Liène

Lac de la Liène

Vatseret

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2038

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Beulet			Numéro de la centrale:	503800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Beulet Lienne aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	St-Léonard (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1907
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1990
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		543.50
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 200 jours)	0.65 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.80 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.25 GWh Hiver: 0.75 GWh Année: 2.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Liène			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2038	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:				Sauterôt Hérémence LYSA				Numéro de la centrale:				503900	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Sauterot Leteygeon aménagement au fil de l'eau				Part de souveraineté fixée (%):		Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00					
Emplacement de la centrale:		Hérémence Sauterot (VS/CH)				Année de mise en service de la centrale:				1977			
						Dernière reprise de l'exploitation après transformation:							
Etat de la centrale:		en exploitation normale											
Fonction de la centrale:		turbinage				Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):				933.40			
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 60 jours)		0.90		m³/s		Débit maximal refoulé:							
Puissance installée totale des turbines:		4.70		MW		Puissance installée totale des pompes:							
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		4.56		MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:							
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 15.64 GWh Hiver: 4.93 GWh Année: 20.57 GWh				Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):				Eté: Hiver: Année:			
Cours d'eau utilisés:						Energie de compensation restituée:							
Dixence						Energie de compensation reçue:							
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)				Echéance:		2057					
Bases juridiques de durée illimitée:													
Remarques:													



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:			Sauterôt Hérémece FMdB			Numéro de la centrale:			503950			
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:			Sauterôt Borgne aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):		Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00				
Emplacement de la centrale:			Hérémece (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:					2012	
						Dernière reprise de l'exploitation après transformation:						
Etat de la centrale:			en exploitation normale									
Fonction de la centrale:			turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):					916.95	
Débit maximal turbiné:			6.00 m³/s			Débit maximal refoulé:						
Puissance installée totale des turbines:			0.60 MW			Puissance installée totale des pompes:						
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:			0.60 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:						
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):			Eté: 1.50 GWh Hiver: 0.60 GWh Année: 2.10 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):					Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:						Energie de compensation restituée:						
La Borgne						Energie de compensation reçue:						
Bases juridiques de durée limitée:			concession(s)			Echéance:		2085				
Bases juridiques de durée illimitée:												
Remarques:			Installation subventionnée KEV									



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Bramois			Numéro de la centrale:	504000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Bramois Borgne aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Bramois (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1915
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	2017
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	531.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 120 jours)	9.50 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	32.00 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	32.00 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 71.40 GWh Hiver: 25.00 GWh Année: 96.40 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
La Borgne				Energie de compensation reçue:	
La Dixence					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2085
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: **Bramois G7**

Numéro de la centrale: **504100**

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Bramois Borgne
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Bramois (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1953
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2018

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 515.00

Débit maximal turbiné: 3.90 m³/s
(atteint pendant 180 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.49 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.40 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.00 GWh
Hiver: 0.10 GWh
Année: 1.10 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Borgne

La Dixence

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2085

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2021

Centrale:	Chandoline			Numéro de la centrale:	504200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Dixence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Sion (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1934
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1950
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		494.20
Débit maximal turbiné:	10.25 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	150.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	120.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 40.00 GWh Hiver: 75.00 GWh Année: 115.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Dixence			Energie de compensation reçue:		
La Printse					
Lac de Cleuson					
Lac des Dix					
Tortin					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2031	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Production moyenne: L'exploitation des 4 centrales Bieudron, Fionnay(Dixence), Nendaz et Chandoline alimentées par les eaux du lac des Dix a pour objectif d'obtenir le meilleur rendement possible - l'exploitation de la centrale Chandoline a été suspendue en juillet 2013				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026
Dernière mise à jour: 2026

Centrale:		Cleuson Centrale de pompage		Numéro de la centrale:		504300	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Cleuson Dixence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00			
Emplacement de la centrale:	Siviez Cleuson (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1950		
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:				
Etat de la centrale:	en exploitation normale						
Fonction de la centrale:	pompage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		2'110.00		
Débit maximal turbiné:			Débit maximal refoulé:		2.20 m³/s		
Puissance installée totale des turbines:			Puissance installée totale des pompes:		4.10 MW		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:			Puissance maximale absorbée par les moteurs:		4.40 MW		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	3.80 GWh 7.20 GWh 11.00 GWh	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:				
La Printse			Energie de compensation reçue:				
Lac de Cleuson							
Tortin							
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2031			
Bases juridiques de durée illimitée:							
Remarques:							



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: La Zour

Numéro de la centrale: 504325

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Eaux potables Savièse
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Savièse (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2004
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'371.00

Débit maximal turbiné: 0.30 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.46 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.46 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.20 GWh
Hiver: 0.50 GWh
Année: 1.70 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Source de la Dui

Source de Visse

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: autre base juridique

Echéance: 2083

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Turbinage de l'eau potable



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: **Arbaz 1**

Numéro de la centrale: **504335**

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Arbaz Comba
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Arbaz (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2010
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'030.00

Débit maximal turbiné: 0.15 m³/s
(atteint pendant 45 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.59 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.59 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.50 GWh
Hiver: 1.15 GWh
Année: 2.65 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Source La Combe d'Arbaz

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autorisation

Remarques: Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Arbaz 2			Numéro de la centrale:	504340
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Arbaz Sionne aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Savièse St-Germain (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2015
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		603.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 45 jours)	0.15 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.58 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.58 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.40 GWh Hiver: 1.05 GWh Année: 2.45 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source La Combe d'Arbaz			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	autorisation				
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Des Rochers

Numéro de la centrale: 504350

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Eaux potables Savièse
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Savièse (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2001
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'084.00

Débit maximal turbiné: 0.15 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.33 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.33 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.00 GWh
Hiver: 0.80 GWh
Année: 1.80 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Source de la Dui

Energie de compensation reçue:

Source de Visse

Bases juridiques de durée limitée: autre base juridique

Echéance: 2083

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Turbinage de l'eau potable



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Reservoir de Péteille			Numéro de la centrale:	504375
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Eaux potables Motelon aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vétroz (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2015
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		574.40
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 60 jours)	0.18 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.73 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.73 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 2.20 GWh Hiver: 1.90 GWh Année: 4.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source Motelon			Energie de compensation reçue:		
Source Padouaire					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	autorisation				
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Ardon			Numéro de la centrale:	504400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Lizerne et Morge aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Ardon (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1960
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1996
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		510.95
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 60 jours)	7.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	52.35 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	48.85 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 129.00 GWh Hiver: 33.40 GWh Année: 162.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Derbonne			Energie de compensation reçue:		
La Lizerne					
La Morge					
Le Nétage					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2052	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Le groupe auxiliaire (350 kW) est en la centrale d'Ardon - ne dispose pas de sa prise d'eau				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:	Balavaud			Numéro de la centrale:	504500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Balavaud aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Balavaud / Ardon (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1971
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		743.50
Débit maximal turbiné:	0.11 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.48 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.45 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.40 GWh Hiver: 0.90 GWh Année: 2.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Sources de Motélon			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2052	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	La centrale est déjà hors service depuis 2016 selon le retour du canton (remplacée par 504375 - Reserv. de Péteille, Vétroz)				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Stafel Centrale de pompage

Numéro de la centrale: 504600

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Grande Dixence
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Stafel Zermatt (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1961
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 2'179.00

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 9.90 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 23.40 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 26.40 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 43.80 GWh
Hiver: 5.30 GWh
Année: 49.10 GWh

Cours d'eau utilisés:

Bassin de Arben

Zmuttbach

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2044

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Energie restituée: Voir la centrale de Nendaz



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Z'Mutt Centrale pomp. et turb.			Numéro de la centrale:	504700
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Grande Dixence aménagement de pompage-turbinage mixte	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Z'Mutt Zermatt (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1965	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2023	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage/pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'908.30	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 180 jours)	3.50 m³/s	Débit maximal refoulé:		18.40 m³/s	
Puissance installée totale des turbines:	4.25 MW	Puissance installée totale des pompes:		84.00 MW	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.25 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		88.00 MW	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.00 GWh Hiver: 3.50 GWh Année: 3.50 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 210.60 GWh Hiver: 16.28 GWh Année: 226.88 GWh		
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
Bassin de Zmutt		Energie de compensation reçue:			
Bisbach					
Gornerbach					
Schalibach					
Zmuttbach					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2044		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	La turbine-pompe fonctionne de novembre à avril comme turbine pour la production supplémentaire d'électricité en hiver				
	Die Pumpturbine ist von November bis April als Turbine für die zusätzliche Winterstromerzeugung in Betrieb				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Ferpècle Centrale de pompage

Numéro de la centrale: 504800

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Grande Dixence
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Ferpècle (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1964
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'834.60

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 8.40 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 19.50 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 21.30 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 40.80 GWh
Hiver: 6.90 GWh
Année: 47.70 GWh

Cours d'eau utilisés:

La Borgne de Ferpècle

Lac de Ferpècle

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2044

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Energie restituée voir la centrale de Nendaz



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Arolla Centrale de pompage

Numéro de la centrale: 504900

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Grande Dixence
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Arolla (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1963
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 2'008.00

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 12.60 m³/s

Puissance installée totale des turbines:
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance installée totale des pompes: 43.00 MW
Puissance maximale absorbée par les moteurs: 48.60 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 81.20 GWh
Hiver: 7.50 GWh
Année: 88.70 GWh

Cours d'eau utilisés:
La Borgne d'Arolla
La Borgne de Ferpècle

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2044

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Energie restituée: voir la centrale de Nendaz



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Bieudron			Numéro de la centrale:	504950
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Cleuson Dixence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Riddes (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1999
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		481.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 61 jours)	75.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1'269.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1'200.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 995.02 GWh Hiver: 1'108.08 GWh Année: 2'103.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac des Dix avec adductions			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2044	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	La puissance maximale du générateur équivaut à 3 x 428.4 MVA (35.7 MVA x12) Max. Leistung ab Generator 3x 428.4 MVA (35.7 MVA x12) = Total 1285.2 MVA				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Fionnay GD

Numéro de la centrale: 505000

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Grande Dixence aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Fionnay (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1957
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2023

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'490.65

Débit maximal turbiné: 45.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 306.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 288.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 126.60 GWh
Hiver: 141.00 GWh
Année: 267.60 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

La Borgne d'Arolla

Energie de compensation reçue:

La Borgne de Ferpècle

Lac des Dix

Vispa

Zmuttbach

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2044

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Cours d'eau utilisés (plus 27 cours d'eau de glacier):

- Vallée de Zermatt est et sud
- Val d'Arolla sud et ouest
- Val Ferpècle est

retour en service de 2023

ab 2023 wieder in Betrieb



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Nendaz			Numéro de la centrale:	505100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Grande Dixence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Riddes (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1960
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2023
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		479.00
Débit maximal turbiné:	45.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	392.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	384.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 157.31 GWh Hiver: 175.19 GWh Année: 332.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Borgne d'Arolla			Energie de compensation reçue:		
La Borgne de Ferpècle					
Lac de Fionnay					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2044	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Cours d'eau utilisés (plus 27 cours d'eau de glacier): - Vallée de Zermatt est et sud - Val d'Arolla sud et ouest - Val Ferpècle est Centrale Nendaz est retour en service de 2023 Centrale à accumulation certifiée naturemade basic > discussions en cours pour trouver des solutions concernant l'assainissement des débits résiduels				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Pied du Mont Palier Riddes			Numéro de la centrale:	505110
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Bedjuasse des Eaux Isérables aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Riddes Pied du mont (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		2016	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		549.00	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 30 jours)	0.12 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	0.70 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.65 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.90 GWh Hiver: 1.60 GWh Année: 3.50 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
Source Balavaux - Prarions		Energie de compensation reçue:			
Source des Dzoras					
Source Rosey inf.					
Source Rosey sup.					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	autorisation				
Remarques:	2ème Palier Isérables - microcentrale du Pied du Mont Les eaux turbinées sont celles provenant du trop-plein du réservoir du Arzay (eaux potables de la commune non utilisées) Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Arzay Palier Isérables

Numéro de la centrale: 505125

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Eaux potables Isérable aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté fixée (%): Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Isérables (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2005
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2013

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'237.40

Débit maximal turbiné: 0.12 m³/s
(atteint pendant 50 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.35 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.30 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.20 GWh
Hiver: 1.00 GWh
Année: 2.20 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Source Balavaux - Prarions

Source des Dzoras

Source Rosey inf.

Source Rosey sup.

Sources de Tavé

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autorisation

Remarques: Turbinage des Eaux Potables Commune Isérables - 1er Palier
Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Les Pontets

Numéro de la centrale: 505150

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Les Pontets Riddes
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: La Tzoumaz Riddes (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2014
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'748.00

Débit maximal turbiné: 0.07 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.45 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.45 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.40 GWh
Hiver: 0.80 GWh
Année: 1.20 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Lac des Vaux

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2091

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Riddes Pied du Mont

Numéro de la centrale: 505175

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Eaux potables Riddes aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Riddes Pied du Mont (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1942
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2009

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 557.00

Débit maximal turbiné: 0.06 m³/s
(atteint pendant 365 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.36 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.31 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.08 GWh
Hiver: 0.84 GWh
Année: 1.92 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Sources de Riddes

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques: Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Chanrion

Numéro de la centrale: 505200

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Chanrion Mauvoisin
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Mauvoisin (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1964
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'965.56

Débit maximal turbiné: 10.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 33.40 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 30.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 72.63 GWh
Hiver: 7.87 GWh
Année: 80.50 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Cascade du Giéto

Energie de compensation reçue:

Crête Sèche

Otemma

Torrent du Breney

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2041

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: afflux plus important en été en raison de la fonte des glaciers



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Fionnay FMM

Numéro de la centrale: 505300

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Fionnay Mauvoisin
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Fionnay (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1958
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1992

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'492.50

Débit maximal turbiné: 34.50 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 138.60 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 127.50 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 123.20 GWh
Hiver: 171.80 GWh
Année: 295.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Dranse de Bagnes Torrent de Louvie

Grand Crêt Torrent Séry

Lac de Mauvoisin Vasevay

Petit Crêt

Severeu

Torrent Corbassière

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2041

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Riddes			Numéro de la centrale:	505400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Riddes Mauvoisin aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Riddes Ecône (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1956
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1992
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		476.80
Débit maximal turbiné:		31.00 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		271.00 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		268.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 316.20 GWh Hiver: 397.80 GWh Année: 714.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Dranse de Bagnes			A: FMMB (Centrale de Martigny-Bourg)		
Etang de Fionnay			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2041	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Turbinage Jora Afforêts	Numéro de la centrale:	505450
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Eaux potables Leytron aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Leytron (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	2013
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	648.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 100 jours)	0.07 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.47 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.45 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.92 GWh Hiver: 1.38 GWh Année: 2.30 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Source de la Saille		Energie de compensation reçue:	
Sources du Jorat			
Bases juridiques de durée limitée:			
Bases juridiques de durée illimitée:	droit de disposition		
Remarques:	Turbinage l'eau potable, permission du 16 septembre 2009 Installation subventionnée KEV		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2021

Centrale:	Fully			Numéro de la centrale:	505500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Fully aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Fully (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1915
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1959
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		496.74
Débit maximal turbiné:	0.46 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	5.50 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.70 GWh Hiver: 10.80 GWh Année: 11.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac Supérieur de Fully			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2085	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Anstelle einer Stufe mit der Zentrale Fully sind 3 Stufen Sorniot, Garettes und Verdan geplant.				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Verdan			Numéro de la centrale:	505525
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Fully aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Fully (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2017
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		496.74
Débit maximal turbiné:	0.25 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	2.20 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	2.13 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.70 GWh Hiver: 4.50 GWh Année: 8.20 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac Inférieur de Fully			Energie de compensation reçue:		
Lac Supérieur de Fully					
Torrent de Fully					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2085	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Type d'utilisation: La centrale fait partie d'eaux potables et d'irrigation Nouvelle construction a cote de l'ancienne centrale de Fully «la belle Usine», qui sert nouveau de salle de spectacle Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Les Garettes

Numéro de la centrale: 505550

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Fully aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Fully les Garettes (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2017

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'552.00

Débit maximal turbiné: 0.25 m³/s
(atteint pendant 132 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.90 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.88 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 2.00 GWh
Hiver: 2.10 GWh
Année: 4.10 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Lac de Sorniot

Lac Supérieur de Fully

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2085

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Type d'utilisation: La centrale fait partie d'eaux potables et d'irrigation
Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2021

Centrale: Sorniot (Centrale de pompage)

Numéro de la centrale: 505600

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Fully
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Fully, Lac Inf. dé Fully (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1915
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1960

Etat de la centrale: exploitation abandonnée

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'988.94

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 0.17 m³/s

Puissance installée totale des turbines:
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance installée totale des pompes: 0.34 MW
Puissance maximale absorbée par les moteurs: 0.39 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 0.50 GWh
Hiver: 0.10 GWh
Année: 0.60 GWh

Cours d'eau utilisés:
Lac Inférieur de Fully

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2085

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Champsec	Numéro de la centrale:		505700
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Champsec Mauvoisin aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Champsec (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1930
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1994
Etat de la centrale:	hors service/en exploitation partielle			
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		903.30
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 135 jours)	1.20 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	8.73 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.50 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.00 GWh Hiver: 0.00 GWh Année: 0.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:		
Dranse de Bagnes		Energie de compensation reçue:		
Torrent Lourtier				
Torrent Louvie				
Torrents Fregnolay				
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2041	
Bases juridiques de durée illimitée:				
Remarques:	Centrale hors service apres les intemperies a partir du 07.2024: > evaluation 2025: toujours hors service, date de remise en service inconnue Kraftwerk nach Unwettern ab Juli 2024 ausser Betrieb: > gemäss Abklärung 2025 weiterhin bestehend mit unbekannter Wiedereinbetriebnahme			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	La Montoz			Numéro de la centrale:	505725
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Versegères de Bagnes aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Versegères (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2023
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		844.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 74 jours)	0.15 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.09 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.97 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.00 GWh Hiver: 1.80 GWh Année: 4.80 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Torrent de Bruson			Energie de compensation reçue:		
Torrent de Versegères					
Bases juridiques de durée limitée:	autorisation		Echéance:	2082	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Le Châble EVB

Numéro de la centrale: 505750

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: STEP Val de Bagnes
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Le Châble (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1993
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2007

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 803.00

Débit maximal turbiné: 0.10 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.40 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.35 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.41 GWh
Hiver: 0.49 GWh
Année: 0.90 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
Eaux usées de Verbier

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autre base juridique

Remarques: Turbinage des eaux usées
Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Eaux de Verbier			Numéro de la centrale:	505760
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Torrents de Verbier aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Le Châble Profray (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2017
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		802.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	0.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	2.30 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.82 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.90 GWh Hiver: 2.10 GWh Année: 4.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Torrent de la Tintaz			Energie de compensation reçue:		
Torrent de Verbier					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2093	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Pas du Lein			Numéro de la centrale:	505775
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Pas du Lein aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vollèges (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1998
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'700.00
Débit maximal turbiné:		0.20 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		0.47 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		0.45 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 1.49 GWh Hiver: 0.74 GWh Année: 2.23 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Aqueduc Bagnes-Vollèges			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	droit de disposition				
Remarques:	Turbinage de l'eau potable				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Cries Vollèges

Numéro de la centrale: 505780

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Vollèges Val de Bagnes
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Cries Val de Bagnes (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2009
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 980.00

Débit maximal turbiné: 0.16 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.90 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.84 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 2.45 GWh
Hiver: 1.05 GWh
Année: 3.50 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Torrent de Louvie

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques: Turbinage d'eau d'irrigation
Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Hospitalet

Numéro de la centrale: 505800

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Hospitalet Grand St-Bernard
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Bourg St-Bernard (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1963
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'920.92

Débit maximal turbiné: 1.02 m³/s
(atteint pendant 120 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.47 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.40 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 3.40 GWh
Hiver: 0.70 GWh
Année: 4.10 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
La Dranse d'Entremont
Torrent de Drône

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2034

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: **La Delise**

Numéro de la centrale: **505850**

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: La Delise Grand St-Bernard aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Bourg St-Pierre (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2016
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'980.00

Débit maximal turbiné: 1.50 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 2.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 2.04 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 3.60 GWh
Hiver: 0.60 GWh
Année: 4.20 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Torrent d'Allèves

Torrent de la Croix

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2040

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:		Pallazuit		Numéro de la centrale:		505900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Pallazuit Grand St-Bernard aménagement à accumulation			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Liddes (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1958
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2025
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'330.50
Débit maximal turbiné:	10.00 m³/s			Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	33.40 MW			Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	32.00 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté:	69.00	GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté:	
	Hiver:	38.00	GWh		Hiver:	
	Année:	107.00	GWh		Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
La Dranse d'Entremont				Energie de compensation reçue:		
Lac des Toules						
Torrent d'Allèves						
Torrent de la Croix						
Torrent du Valsorey						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2040	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:	Centrale hors service apres les intemperies a partir du 07.2024 > remis en service à partir de novembre 2025!					
	Anlage nach den starken Unwetter im Juni 2024 ausser Betrieb > ab November 2025 konnte die Zentrale wieder in Betrieb genommen werden!					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Niollet 1			Numéro de la centrale:	506000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Niollet Orsières aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Le Niollet Champex (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1947
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2004
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'340.55
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	0.30 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.32 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.80 GWh Hiver: 0.48 GWh Année: 1.28 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac de Champex			Energie de compensation reçue:		
Torrent d'Arpettaz					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2027	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Centrale auxiliaire				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:		Niollet 2		Numéro de la centrale:		506050	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Niollet Orsières aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:		Orsières (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale: Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1996	
Etat de la centrale:		en exploitation normale					
Fonction de la centrale:		turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		924.00	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)		0.30 m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:		1.20 MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		1.15 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté:	3.70 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté:	
		Hiver:	2.30 GWh			Hiver:	
		Année:	6.00 GWh			Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:			
Bisse du Pettieu				Energie de compensation reçue:			
Lac de Champex							
Torrent Darbellay							
Torrent d'Arpettaz							
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)		Echéance:	2027		
Bases juridiques de durée illimitée:							
Remarques:		Les centrales Orsières et Niollet 2 se trouvent dans le même bâtiment					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Turbinage Comet

Numéro de la centrale: 506075

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Turbinage Combe de l'A aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Combe de l'A Liddes (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		2023
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale			
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'474.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 200 jours)	0.08 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.30 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.32 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.79 GWh Hiver: 0.34 GWh Année: 1.13 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:		
Torrent de l'A		Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2099	
Bases juridiques de durée illimitée:				
Remarques:	Selon l'exploitant, en service normal à partir de 12.2023, mais les générateurs doivent être remplacés en 2024 Installation subventionnée par la KEV			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Orsières			Numéro de la centrale:	506100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Orsières aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Orsières (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1931
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1958
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		924.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 40 jours)	8.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	26.40 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	24.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 63.90 GWh Hiver: 42.60 GWh Année: 106.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Dranse de Ferret			Energie de compensation reçue:		
La Dranse d'Entremont			De: Emosson SA		
Reuse de Saleinaz					
Torrent Darbellay					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2027	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Les centrales Orsières et Niollet 2 se trouvent dans le même bâtiment				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026
Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Tsi Centrale de pompage	Numéro de la centrale:	506200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Orsières aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Pont de la Tsi Liddes (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1943
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'207.00
Débit maximal turbiné:		Débit maximal refoulé:	0.36 m³/s
Puissance installée totale des turbines:		Puissance installée totale des pompes:	0.46 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		Puissance maximale absorbée par les moteurs:	0.54 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 2.19 GWh Hiver: 2.97 GWh Année: 5.16 GWh
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Dranse d'Entremont		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2027
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Sembrancher	Numéro de la centrale: 506300	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sembrancher aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Sembrancher Pres Neufs (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1929
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	2022
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	728.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)	6.80 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	16.00 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	12.60 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 29.32 GWh Hiver: 27.24 GWh Année: 56.56 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Dranse de Ferret		Energie de compensation reçue:	
La Dranse d'Entremont		De: Emosson SA	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2086
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Martigny-Bourg

Numéro de la centrale: 506400

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Martigny-Bourg aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté fixée (%): Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Martigny (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1908
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1945

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 496.80

Débit maximal turbiné: 10.15 m³/s
(atteint pendant 156 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 22.20 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 14.60 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 53.30 GWh
Hiver: 36.70 GWh
Année: 90.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Dranse

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2080

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Les derniers réglages ont permis d'augmenter le débit turbiné à 10.15 m³/s
> max. puissance de 14.4 MW avec deux groupes hydroélectriques sur trois - un record, anciennement 13 MW
Nouveau de 2024: Turbine basse pression VLH 200 kW pour 0.85 GWh/a supplémentaires

Die letzten Anpassungen ermöglichten es, die turbinierte Wassermenge auf 10.15 m³/s zu erhöhen
> mit max.
Neu ab 2024: Niederdruckturbine VLH mit 200 kW für zusätzliche 0.85 GWh/a



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Pont-Neuf			Numéro de la centrale:	506500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Martigny Commune aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Martigny Croix (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1981
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		572.00
Débit maximal turbiné:	0.18 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.93 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.90 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.22 GWh Hiver: 2.08 GWh Année: 5.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Réservoir du Gondran			Energie de compensation reçue:		
Sources du Marioty					
Sources du Plan de l'Au					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	droit de disposition				
Remarques:	Turbinage de l'eau potable				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	La Moille			Numéro de la centrale:	506550
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Turbinage Fontaines STEVT aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Finhaut (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2019
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'113.40
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	0.30 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.42 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.36 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.70 GWh Hiver: 0.50 GWh Année: 1.20 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Torrent des Fontaines			Energie de compensation reçue:		
Torrent du Besson					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2096	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Trient			Numéro de la centrale:	506600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Trient Vernayaz CFF aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Le Châtelard (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1929
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1995
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'119.40
Débit maximal turbiné:	1.60 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.70 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.24 GWh Hiver: 1.70 GWh Année: 1.94 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:	Le Trient		Energie de compensation restituée:		
			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2017	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Procedure renouvellement concession en cours Autorisation provisoire d'exploitation (Duldungsverfügung) während Konzessionserneuerung				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Châtelard Barberine	Numéro de la centrale:	506700
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Châtelard CFF aménagement de pompage-turbinage mixte	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Le Châtelard (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1923
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1977
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage/pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'122.90
Débit maximal turbiné:	16.00 m³/s	Débit maximal refoulé:	4.00 m³/s
Puissance installée totale des turbines:	93.00 MW	Puissance installée totale des pompes:	30.00 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	77.75 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	32.00 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 50.58 GWh Hiver: 84.83 GWh Année: 135.41 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.15 GWh Hiver: 2.90 GWh Année: 6.05 GWh
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Barberine		Energie de compensation reçue:	
La Veudale			
Lac d'Emosson			
Lac du Vieux Emosson			
Triège supérieure			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2017
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	<p>Procedure renouvellement concession en cours</p> <p>Autorisation provisoire d'exploitation (Duldungsverfügung bis 2025 während Konzessionserneuerung)</p> <p>Selon CFF, la puissance maximale réduite à 77,75 MW à partir de 2025</p> <p>Ab 2025 wurde die maximale Leistung gemäss SBB auf 77.75 MW reduziert</p>		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Châtelard Vallorcine

Numéro de la centrale: 506800

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Vallorcine Emosson
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00
fixée (%): Canton: VS : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Vallorcine (/F)

Année de mise en service de la centrale: 1978

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'127.00

Débit maximal turbiné: 35.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 280.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 220.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 175.60 GWh
Hiver: 251.40 GWh
Année: 427.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Aveyron d'Argentière Reuse de l'A Neuve
Lac d'Emosson Reuse de l'Amône
Le Triège Reuse de Saleinaz
Le Trient Ruisseau de Planeureuse
Lognan Ruisseau des Berons
Nant de Catogne Torrent du Tour

A: EDF (F) (Centr. de Passy, Servoz, Cheddes)

A: FMO (Centrale d'Orsières)

A: SRE (Centrale de Sembrancher)

Energie de compensation reçue:

De: CFF (Centrale Vernayaz)

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Données relatives aux machines de la centrale Châtelard-Vallorcine, groupes 1 à 3 à axe vertical:

Haute chute:	Débit max.turbiné	= 35.0 m³/s
(Lac d'Emosson)	Puissance inst.des turb.Pelton Gr.1-3	= 230.0 MW
	Puissance max.disponible Gr.1-3	= 220.0 MW
Basse chute:	Débit max.turbiné	= 15.0 m³/s
(Bassin des Esserts)	Puiss.inst.des turb.Francis axe Gr.1	= 50.0 MW
	Puissance max.disponible Gr.1	= 48.5 MW

Les équipements haute chute, basse chute et Centrale de pompage de Châtelard-Vallorcine se trouvent dans le même bâtiment



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Nant de Drance			Numéro de la centrale:	506850
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Nant de Drance aménagement de pompage-turbinage mixte		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Finhaut Emosson (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2022
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage/pompage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'693.90
Débit maximal turbiné:		360.00 m³/s	Débit maximal refoulé:		360.00 m³/s
Puissance installée totale des turbines:		900.00 MW	Puissance installée totale des pompes:		900.00 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		900.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		900.00 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 7.15 GWh Hiver: 4.14 GWh Année: 11.29 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.00 GWh Hiver: 0.00 GWh Année: 0.00 GWh	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Veudale			Energie de compensation reçue:		
Lac d'Emosson					
Lac du Vieux Emosson					
Nant de Drance					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2095	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	La centrale Nant de Drance fait pompage-turbinage				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026
Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Triège Centrale de pompage	Numéro de la centrale:	506900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Triège Emosson aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 50.00 Canton: VS : 50.00 F : 50.00
Emplacement de la centrale:	Alpage de Barberine (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1978
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'903.80
Débit maximal turbiné:		Débit maximal refoulé:	1.80 m³/s
Puissance installée totale des turbines:		Puissance installée totale des pompes:	0.60 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		Puissance maximale absorbée par les moteurs:	0.60 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.20 GWh Hiver: 0.10 GWh Année: 0.30 GWh
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Triège		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2055
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	Bypass Centrale Pompage <1902 m		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Vallorcine Centrale de pompage	Numéro de la centrale:	507100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vallorcine Emosson aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 50.00 Canton: VS : 50.00
Emplacement de la centrale:	Vallorcine (/F)	Année de mise en service de la centrale:	1978
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'117.20
Débit maximal turbiné:		Débit maximal refoulé:	18.00 m³/s
Puissance installée totale des turbines:		Puissance installée totale des pompes:	78.00 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		Puissance maximale absorbée par les moteurs:	80.00 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 81.20 GWh Hiver: 19.60 GWh Année: 100.80 GWh
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Bassin de Vallorcine	Reuse de l'Amône	Energie de compensation reçue:	
Bassin du Pesseux	Reuse de l'Amône		
Dranse de Ferret	Reuse de Saleinaz		
Grand Jeur	Ruisseau de Planeureuse		
Le Trient	Torrent de la Fouly		
Nant de Catogne			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2055
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	Les équipements haute chute, basse chute et Centrale de pompage de Vallorcine se trouvent dans le même bâtiment		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Vernayaz CFF	Numéro de la centrale:	507200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vernayaz CFF aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Vernayaz (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1927
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1990
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	456.00
Débit maximal turbiné:	17.40 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	100.25 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	92.60 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 109.50 GWh Hiver: 106.40 GWh Année: 215.90 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Le Pesseux		A: ESA (Centrale Châtelard-Vallorcine)	
Le Triège inférieur		Energie de compensation reçue:	
l'Eau Noire			
R.de Finhaut			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2017
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	Procédure renouvellement concession en cours > Autorisation provisoire d'exploitation (Duldungsverfügung) bis 2025 während Konzessionserneuerung		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Vernayaz STESV

Numéro de la centrale: 507250

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Turbinage Salvan-Marcot
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Vernayaz (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2013
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 658.00

Débit maximal turbiné: 0.12 m³/s
(atteint pendant 60 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.46 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.43 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.40 GWh
Hiver: 1.00 GWh
Année: 2.40 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Source de la Dzintallaz

Source de la Revenasse

Source du Marcot

Torrent du Marcot

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2093

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: **La Bâtiaz**

Numéro de la centrale: **507300**

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: La Bâtiaz Emosson
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00
fixée (%): Canton: VS : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Martigny (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1978

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 462.00

Débit maximal turbiné: 35.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 190.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 185.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 210.00 GWh
Hiver: 225.00 GWh
Année: 435.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
Aveyron d'Argentières Pesseux
Bassin de Vallorcine Reuse de l'Amône
Dranse de Ferret Reuse de Saleinaz
Eau Noire Ruisseau de Planeureuse
La Barberine Torrent de Treutsebo
Le Trient Torrent du Tour

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Pissevache			Numéro de la centrale:	507400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Pissevache aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vernayaz (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1898
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2016
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		590.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 35 jours)	0.40 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.70 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.70 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.75 GWh Hiver: 1.45 GWh Année: 5.20 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Salanfe			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2030	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Miéville			Numéro de la centrale:	507500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Salanfe aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vernayaz, Miéville (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1950
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2012
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		452.90
Débit maximal turbiné:	6.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	70.46 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	65.46 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 75.40 GWh Hiver: 43.00 GWh Année: 118.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Salanfe			Energie de compensation reçue:		
Lac de Salanfe					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2032	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Mieville F4 = Groupe auxiliaire > 460 kW installée Hauteur chute brute max. avec cote de retenue utilisée à 1912 m altitude correspond à 1459 m				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Giétroz du Fond Centrale pomp.

Numéro de la centrale: 507600

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Salanfe
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Giétroz du Fond (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1965
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'817.00

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 0.60 m³/s

Puissance installée totale des turbines:
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance installée totale des pompes: 0.96 MW
Puissance maximale absorbée par les moteurs: 1.10 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 2.60 GWh
Hiver: 0.00 GWh
Année: 2.60 GWh

Cours d'eau utilisés:
Bassin Gietroz du Fond
La Saufla

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2032

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Clusanfe Centrale de pompage

Numéro de la centrale: 507700

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Salanfe
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Clusanfe (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1950
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1963

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'905.00

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 2.00 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 0.76 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 0.90 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 1.00 GWh
Hiver: 0.30 GWh
Année: 1.30 GWh

Cours d'eau utilisés:

La Saufla

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

concession(s)

Echéance: 2032

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Aboyeu			Numéro de la centrale:	507800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Aboyeu Fomab aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Collonges (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1981
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		450.50
Débit maximal turbiné:		0.46 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		3.35 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		3.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 6.90 GWh Hiver: 4.50 GWh Année: 11.40 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Fontaine a Moïse			Energie de compensation reçue:		
L'Aboyeu					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2061	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	La Rasse			Numéro de la centrale:	507850
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Eaux potables Jorat aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Evionnaz (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1998	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		636.00	
Débit maximal turbiné:	0.18 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	0.75 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.73 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.20 GWh Hiver: 0.60 GWh Année: 1.80 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
Sources du Jorat		Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	droit de disposition				
Remarques:	Turbinage de l'eau potable Le fonctionnement de la centrale est entièrement automatique et du conduite de Lavey. L'énergie produite est injectée dans le réseau moyenne tension de la commune de St-Maurice				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Lavey				Numéro de la centrale:	507900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Lavey aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 42.00	VS : 58.00
Emplacement de la centrale:	Lavey-Morcles (VD/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1950
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1990
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		402.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)		220.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		93.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		67.00	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 236.40 Hiver: 161.20 Année: 397.60	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
Le Rhône				Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2030	2030
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:	<p>Le débit d'eau de 249 m³/s des turbines ne correspond pas au débit autorisé de 220 m³/s > exploitant: la puissance maximale est de 67 MW Bases juridiques - année d'échéance des concessions VD 2030 et VS 2030</p> <p>Dia Ausbauwassermenge der Turbinen von 249 m³/s entspricht nicht der konzessionierten Menge von 220 m³/s > gemäss Betreiber ist die maximale Leistung bei 67 MW Rechtsgrundlagen - Ablauf der Konzessionen VD 2030 und VS 2030</p>					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	La Peuffeyre			Numéro de la centrale:	508000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Peuffeyre aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00		
Emplacement de la centrale:	La Peuffeyre sur Bex (VD/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1927	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2004	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		735.50	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 70 jours)	6.60 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	24.00 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	21.55 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 42.80 GWh Hiver: 28.40 GWh Année: 71.20 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
Aiguerosse	Torrent Genin	Energie de compensation reçue:			
Ivouette					
La Gryonne					
L'Avançon d'Anzeindaz					
L'Avançon de Nant					
Torrent Ayerne					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2034		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Sublin 1			Numéro de la centrale:	508100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sublin Avançon aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Sublin sur Bex (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1898
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1993
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		555.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 62 jours)	6.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	10.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	8.23 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 20.50 GWh Hiver: 8.80 GWh Année: 29.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Avançon			Energie de compensation reçue:		
L'Avançon d'Anzeindaz					
L'Avançon de Nant					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2049	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Les centrales Sublin 1 et Sublin 2 se trouvent dans le même bâtiment Les machines de la centrale Sublin 1 sont les groupes 3 et 4 2016 remplacer la conduite de décharge avec Qmax. 6 m³/s				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Sublin 2			Numéro de la centrale:	508200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sublin Eaux potables aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Sublin sur Bex (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1911
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2013
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		558.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 240 jours)	0.25 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	2.61 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	2.86 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 5.60 GWh Hiver: 4.20 GWh Année: 9.80 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de Solalex			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	autre base juridique		Echéance:	2099	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Les centrales Sublin 1 et Sublin 2 se trouvent dans le même bâtiment Turbinage de l'eau potable Base juridique: Source privée KEV geförderte Anlage				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Bévieux			Numéro de la centrale:	508300
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Saline de Bex aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Le Bévieux Bex (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1943
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2024
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		473.70
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 110 jours)	7.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	4.20 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.10 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 10.00 GWh Hiver: 5.70 GWh Année: 15.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Avançon			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2088	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Canal de dérivation nouvellement enterré pour la prise d'eau de la centrale de Glarey Après extension, nouvelle turbine Francis 3x au lieu de 2 jusqu'à présent Abflusskanal neu unterirdisch für die Wasserfassung des Kraftwerks in Glarey Nach Ausbau neu 3x Francis-Turbine anstatt wie bisher nur 2				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Avançon Palier inférieur

Numéro de la centrale: 508325

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Glarey Avançon
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Le Glarey Bex (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2024
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 437.90

Débit maximal turbiné: 7.00 m³/s
(atteint pendant 50 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 2.43 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 2.25 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 5.31 GWh
Hiver: 2.07 GWh
Année: 7.38 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
L'Avançon

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2083

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	La Rippaz			Numéro de la centrale:	508350
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Le Bruet Ollon aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Ollon Bruet (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2019
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		395.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 300 jours)	0.12 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.77 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.73 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.45 GWh Hiver: 1.45 GWh Année: 2.90 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Sources de la Rippaz			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	autre base juridique				
Remarques:	Les sources de la Rippaz sont une propriété privée de la commune d'Ollon, qui alimentent son réseau d'eau potable Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Champéry Etrivouez	Numéro de la centrale:	508400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Champéry aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Etrivouez Grand Paradis (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1901
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1990
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'070.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 300 jours)	0.30 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.73 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.64 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.45 GWh Hiver: 0.81 GWh Année: 2.26 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Source de la Laitière		Energie de compensation reçue:	
Torrent de Barme			
Bases juridiques de durée limitée:			
Bases juridiques de durée illimitée:	autre base juridique		
Remarques:	Base juridique: Sources privées		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Torrent de Soi			Numéro de la centrale:	508450
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Torrent de Soi aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Frassenaye Val d'Illyez (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2005
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		902.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 15 jours)	0.37 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.90 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 2.00 GWh Hiver: 0.50 GWh Année: 2.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:	Torrent de Soi		Energie de compensation restituée:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée illimitée:			Echéance:	2035	
Remarques:	Torrent de Soi a la Frassenaye a une Concession privée Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Monthey Vièze			Numéro de la centrale:	508500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Monthey aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Monthey (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1910	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2013	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		436.20	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	5.00 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	12.10 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	11.60 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 32.30 GWh Hiver: 23.80 GWh Année: 56.10 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
La Vièze		Energie de compensation reçue:			
Vièze de Morgins					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2043		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	La centrale de Monthey-Tine est contigue à la centrale de Monthey-Vièze Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Monthey Tine	Numéro de la centrale:	508600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Monthey aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Monthey (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1963
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1994
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	437.20
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 30 jours)	1.50 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	9.40 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	9.10 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 23.80 GWh Hiver: 15.80 GWh Année: 39.60 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Vièze de Morgins		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2043
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	La centrale de Monthey-Tine est contigue à la centrale de Monthey-Vièze		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:				Monthey Meunière				Numéro de la centrale:				508650			
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:				Monthey Commune aménagement au fil de l'eau				Part de souveraineté fixée (%):		Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00					
Emplacement de la centrale:				Monthey (VS/CH)				Année de mise en service de la centrale:				1992			
								Dernière reprise de l'exploitation après transformation:							
Etat de la centrale:				en exploitation normale											
Fonction de la centrale:				turbinage				Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):				431.00			
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)				5.70 m³/s				Débit maximal refoulé:							
Puissance installée totale des turbines:				0.40 MW				Puissance installée totale des pompes:							
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:				0.36 MW				Puissance maximale absorbée par les moteurs:							
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):				Eté:		0.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):				Eté:			
				Hiver:		0.50 GWh						Hiver:			
				Année:		1.20 GWh						Année:			
Cours d'eau utilisés:								Energie de compensation restituée:							
La Vièze								Energie de compensation reçue:							
Vièze de Morgins															
Bases juridiques de durée limitée:															
Bases juridiques de durée illimitée:				autre base juridique											
Remarques:				L'eau de restitution de la centrale de Vièze est utilisée dans la centrale de la Meunière											



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Châble 2			Numéro de la centrale:	508675
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Châble Vionnaz aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vionnaz Beffeux (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2014
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		471.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 250 jours)	0.08 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.47 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.47 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.40 GWh Hiver: 1.70 GWh Année: 3.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source Eusin			Energie de compensation reçue:		
Source Les Infinives					
Source Tzertzes					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	autre base juridique				
Remarques:	Centrale électrique à eau potable Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Vionnaz			Numéro de la centrale:	508680
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vionnaz Avançon aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Vionnaz (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:	2019
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	399.95
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 70 jours)	0.31 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	2.16 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.96 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 4.77 GWh Hiver: 2.00 GWh Année: 6.77 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
L'Avançon				Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2099
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Diablerets				Numéro de la centrale:	508700
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Diablerets Arnon aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 62.80	VD : 37,2	
Emplacement de la centrale:	Les Diablerets (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:			1957
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):			1'165.30
Débit maximal turbiné:	1.75 m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	5.57 MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.24 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 5.65 GWh Hiver: 9.25 GWh Année: 14.90 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:			
Lac d'Arnon			Energie de compensation reçue:			
Torrent du Plan						
Tschärzisbach						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2001		
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:	<p>Base juridique: négociation relative à la concession en cours (VD et BE)</p> <p>La concession pour les Diablerets fait l'objet d'une procédure de renouvellement en cours</p> <p>Cette procédure est longue mais avance quand même et devrait aboutir avant la fin de l'année 2025 (45% VD et 55 % BE)</p> <p>Rechtsgrundlage: Verhandlungen über die laufende Konzession (VD und BE)</p> <p>Die Konzession für Les Diablerets ist Gegenstand eines laufenden Erneuerungsverfahren</p> <p>Das Verfahren ist langwierig, schreitet aber endlich voran und sollte bis Ende 2025 abgeschlossen sein (45% VD zu 55 % BE)</p>					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Pont de la Tine			Numéro de la centrale:	508800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Pont de la Tine aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Ormont-Dessous (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1913
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1991
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		819.80
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 115 jours)	2.75 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	6.25 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.60 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 19.90 GWh Hiver: 15.00 GWh Année: 34.90 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Grande Eau			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2036	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Petit Pont de la Tine	Numéro de la centrale:	508810
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Pont de la Tine Leysin aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00
Emplacement de la centrale:	Ormont-Dessous (VD/CH)	Année de mise en service de la centrale:	2013
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	816.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 360 jours)	0.11 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.57 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.40 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.07 GWh Hiver: 1.07 GWh Année: 2.14 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Source Coussy-Loudze		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:			
Bases juridiques de durée illimitée:	droit de disposition		
Remarques:	Installation subventionnée KEV		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: La Douve

Numéro de la centrale: 508850

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: La Douve Leysin
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Aigle la Douve (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1989
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2006

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 650.00

Débit maximal turbiné: 0.11 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.46 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.42 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.00 GWh
Hiver: 1.10 GWh
Année: 2.10 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Eaux usées du Leysin

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2039

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Turbinage des eaux usées



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Les Farettes			Numéro de la centrale:	508900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Farettes aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Fontanney Aigle (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1906
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1967
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		446.24
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 203 jours)	6.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	21.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	20.60 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 50.00 GWh Hiver: 36.00 GWh Année: 86.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Grande Eau			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2077	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Fontanney			Numéro de la centrale:	508950
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Fontanney Aigle aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Les Farettes Aigle (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1997
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		436.50
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 25 jours)	0.41 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.33 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.31 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.50 GWh Hiver: 0.30 GWh Année: 0.80 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Réservoir d'Aigle			Energie de compensation reçue:		
Torrent de Fontanney					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2036	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Cours d'eau utilisés: La centrale utilise le trop plein du réservoir d'eau potable d'Aigle et partiellement les eaux du torrent de Fontanney				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Vouvry			Numéro de la centrale:	509000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vouvry Taney aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vouvry (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1902
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2019
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		469.67
Débit maximal turbiné:	0.92 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	7.50 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	6.84 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 2.20 GWh Hiver: 4.50 GWh Année: 6.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac de Tanay			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2080	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Eaux du Fossau			Numéro de la centrale:	509010
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vouvry Fossau aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vouvry (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2018
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		465.69
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 70 jours)	0.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	2.37 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	2.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 5.50 GWh Hiver: 4.20 GWh Année: 9.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Torrent du Fossau			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2093	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Les centrales Eaux du torrent du Fossau et Vouvry se trouvent dans le même bâtiment Installation subventionnée KEV				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Croseau	Numéro de la centrale: 509025	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Saint-Gingolph aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Saint-Gingolph Vignolles (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	2009
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	487.00
Débit maximal turbiné:	0.11 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.35 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.32 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.10 GWh Hiver: 1.10 GWh Année: 2.20 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Source de Clarive		Energie de compensation reçue:	
Source de la Tine			
Bases juridiques de durée limitée:			
Bases juridiques de durée illimitée:	autorisation		
Remarques:	Installation subventionnée KEV		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Les Evouettes

Numéro de la centrale: 509050

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Eaux potables Port-Valais aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Les Evouettes Port-Valais (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2019

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 483.60

Débit maximal turbiné: 0.10 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.35 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.32 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.60 GWh
Hiver: 0.60 GWh
Année: 1.20 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Le Tové

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autorisation

Remarques: Centrale électrique de eaux potable de Source de Tové



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Veytaux				Numéro de la centrale:	509100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Hongrin-Léman aménagement de pompage-turbinage mixte	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 39.14		VD : 60,86	
Emplacement de la centrale:	Veytaux Chillon (VD/CH)	Année de mise en service de la centrale:				1972
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:				2016
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage/pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):				375.95
Débit maximal turbiné:	60.00 m³/s	Débit maximal refoulé:				42.00 m³/s
Puissance installée totale des turbines:	420.00 MW	Puissance installée totale des pompes:				498.00 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	420.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:				480.00 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 60.50 GWh Hiver: 102.00 GWh Année: 162.50 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: 0.00 GWh Hiver: 0.00 GWh Année: 0.00 GWh		
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:				
Eau Froide de l'Etivaz	L'Hongrin	A: BKW (Centr. Aarberg, Hagneck, Kallnach)				
Eau Froide de Roche	Petit Hongrin	A: Groupe E SA (Cen. Hauterive, Schiffenen)				
La Raverette	R. de Tompey	Energie de compensation reçue:				
La Torneresse	R. des Champs					
Lac de l'Hongrin	R. des Plans					
Lac Léman	R. du Sepey					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2051			
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:	La centrale Veytaux fait pompage-turbinage Les deux centrales Veytaux I et Veytaux II font partie du même système hydraulique Un groupe de réserve d'une puissance de 60 MW est installé (total 480 MW) Veytaux I: 4 machine à 60 MW turbinage / pompage avec débit naturel Veytaux II: 2 machine à 120 MW turbinage / pompage mode de circulation					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Sonzier			Numéro de la centrale:	509200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sonzier aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Montreux (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1901
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1971
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		707.24
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 69 jours)	0.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.95 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.90 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 4.85 GWh Hiver: 2.25 GWh Année: 7.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de la Torneresse			Energie de compensation reçue:		
Source de l'Eau Froide					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	autre base juridique				
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Taulan			Numéro de la centrale:	509300
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Taulan aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Les Planches (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1887
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1996
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		441.24
Débit maximal turbiné:		0.68 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		1.20 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		1.30 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 1.90 GWh Hiver: 1.40 GWh Année: 3.30 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Baye de Montreux			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2044	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: **Gilamont**

Numéro de la centrale: **509325**

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Aménagement Veveyse aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Vevey (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2023
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 410.55

Débit maximal turbiné: 3.50 m³/s
(atteint pendant 55 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.67 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.67 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.36 GWh
Hiver: 0.80 GWh
Année: 2.16 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
Veveyse

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2073

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: KEV geförderte Anlage



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Rivaz le Forestay

Numéro de la centrale: 509350

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Turbine de Rivaz Puidoux
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Rivaz Puidoux (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2014
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 375.00

Débit maximal turbiné: 0.50 m³/s
(atteint pendant 50 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.85 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.73 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.80 GWh
Hiver: 1.60 GWh
Année: 2.40 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
Le Forestay

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2070

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Plan Dessous			Numéro de la centrale:	509400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Plan Dessous Aubonne aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Aubonne (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1896
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2001
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		462.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 43 jours)	10.70 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	11.87 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	9.24 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 10.70 GWh Hiver: 16.80 GWh Année: 27.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac Aubonne			Energie de compensation reçue:		
L'Aubonne					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2061	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: La Petite Vaux

Numéro de la centrale: 509425

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: La Vaux Aubonne
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Lavigny (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2008
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 416.00

Débit maximal turbiné: 10.00 m³/s
(atteint pendant 62 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 3.30 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 3.50 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 3.70 GWh
Hiver: 7.00 GWh
Année: 10.70 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Lac Aubonne

L'Aubonne

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2061

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:		Seujet		Numéro de la centrale:		509450	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Seujet aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):		Etat: CH : 100.00 Canton: GE : 100.00	
Emplacement de la centrale:		Genève (GE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1994	
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:		en exploitation normale					
Fonction de la centrale:		turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		368.80	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 30 jours)		405.00 m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:		8.70 MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		5.60 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 10.20 GWh Hiver: 9.80 GWh Année: 20.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:			
Le Rhône				Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)		Echéance:		2056	
Bases juridiques de durée illimitée:							
Remarques:		Fonctions de l'ouvrage du Seujet:		- Régulariser le niveau du Lac Léman - Moduler le débit du Rhône pour l'usine de Verbois			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Vessy			Numéro de la centrale:	509500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vessy aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: GE : 100.00
Emplacement de la centrale:	Veyrier Iles de Vessy (GE/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1867
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	2007
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	390.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 355 jours)	10.50 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.32 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.30 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.85 GWh Hiver: 0.70 GWh Année: 1.55 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
L'Arve				Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2027
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Cette usine est pilotée depuis celle de Verbois				
	Diese Maschine wird von der Zentrale Verbois aus gesteuert				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:		Verbois		Numéro de la centrale:		509600	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Verbois aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: GE : 100.00		
Emplacement de la centrale:		Russin (GE/CH)		Année de mise en service de la centrale: Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1943 1999	
Etat de la centrale:		en exploitation normale					
Fonction de la centrale:		turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		350.20	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 10 jours)		620.00	m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:		102.80	MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		104.70	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 255.00 Hiver: 211.00 Année: 466.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: Le Rhône				Energie de compensation restituée: Energie de compensation reçue: De: SFMCP (Centrale de Chancy-Pougny)			
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)		Echéance: 2033			
Bases juridiques de durée illimitée:							
Remarques:							



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Chancy-Pougny

Numéro de la centrale: 509700

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Chancy-Pougny
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 64.60
fixée (%): Canton: GE : 64.60

F : 35.40

Emplacement de la centrale: Avully Chancy (GE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1925

Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2013

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 335.50

Débit maximal turbiné: 620.00 m³/s
(atteint pendant 55 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 54.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 52.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 133.60 GWh
Hiver: 114.90 GWh
Année: 248.50 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Le Rhône

A: SIG (Centrale de Verbois)

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2061

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Chancy Hydro passe poisson

Numéro de la centrale: 509750

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Chancy-Pougny Passe poisson aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 64.60
fixée (%): Canton: GE : 64.60

F : 35.40

Emplacement de la centrale: Challex (/F)

Année de mise en service de la centrale: 2013

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 336.00

Débit maximal turbiné: 4.50 m³/s
(atteint pendant 365 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.48 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.56 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.40 GWh
Hiver: 1.40 GWh
Année: 2.80 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Le Rhône

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2061

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Turbine à courant de e la passe à poissons

Lockstromtrubine am Fischpass



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	La Rançonnière	Numéro de la centrale:	509800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Rançonnière Le Locle aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00
Emplacement de la centrale:	Col des Roches (NE/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1890
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1984
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	822.69
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 5 jours)	2.00 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	1.40 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.36 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.50 GWh Hiver: 0.80 GWh Année: 1.30 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Bied du Locle		Energie de compensation reçue:	
La Rançonnière			
Bases juridiques de durée limitée:			
Bases juridiques de durée illimitée:	concession(s)		
Remarques:	Cote du plancher de la salle de la machine 3 a 824.20 m Ouvrage: Galerie de stockage souterraine dans la montagne du Col des Roches Concessionnaire: VITEOS Début du droit: 1890, droit perpétuel Débit d'équipement 2 m3/s, droit selon concession 3 m3/s (avec Débit dotation 0 l/s)		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Le Châtelot Centrale dotation

Numéro de la centrale: 509850

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Dotation du Châtelot aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00
fixée (%) Canton: NE : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Les Planchettes (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2005

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 657.79

Débit maximal turbiné: 2.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.05 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):
Eté: 3.25 GWh
Hiver: 3.10 GWh
Année: 6.35 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Lac de Moron

Le Doubs

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2028

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale: Le Châtelot

Numéro de la centrale: 509900

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Le Châtelot
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00
fixée (%): Canton: NE : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Les Planchettes (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1953

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 621.50

Débit maximal turbiné: 44.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 45.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 37.60 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 23.00 GWh
Hiver: 67.00 GWh
Année: 90.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Lac de Moron

Le Doubs

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2028

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	Refrain				Numéro de la centrale:	510000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Refrain aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 2.50 Canton: NE : 2.50	F : 97.50
Emplacement de la centrale:	Echelles de la Mort (/F)			Année de mise en service de la centrale:		1909
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2010
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		549.61
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)		23.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		12.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		11.00	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 27.70 Hiver: 32.30 Année: 60.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
Lac de Biaufond				Energie de compensation reçue:		
Le Doubs						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2032	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2026

Dernière mise à jour: 2026

Centrale:	La Goule				Numéro de la centrale:	510100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Goule aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00	F : 0.00	
Emplacement de la centrale:	Le Noirmont (JU/CH)		Année de mise en service de la centrale:			1894
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			1958
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):			510.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 157 jours)	22.00 m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	7.50 MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 7.00 GWh Hiver: 12.10 GWh Année: 19.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:			
Le Doubs			Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2025		
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:	Installation internationale; les négociations pour le renouvellement de la concession sont en cours, mais elles sont complexes: La concession qui avait été octroyée par la France est arrivée à échéance en octobre 2024 Cette dernière a été renouvelée par une autorisation temporaire, valable jusqu'au renouvellement officiel des 3 concessions du Doubs Il faut donc à une puissance théorique revue et la production prévue à la baisse de 2025 > avec l'autorisation française en octobre 2024, le débit résiduel pour l'ensemble de l'année a été porté de 1.3 à 2.7 m³/s					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Ossasco

Numero della centrale: 600025

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Ossasco Bedretto
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00
Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Bedretto (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2012
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'311.10

Portata massima utilizzabile: 0.70 m³/s
(raggiunta durante 72 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 1.27 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 1.27 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 3.50 GWh
Inverno: 1.20 GWh
Anno: 4.70 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate:
Inverno:
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Ri di Cristallina

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2051

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: Installazione sovvenzionata KEV



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Sella			Numero della centrale:	600050
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Lucendro Leventina impianto con serbatoio		Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00	
Luogo della centrale:	Alpe della Sella (TI/CH)		Anno di messa in servizio della centrale:		1991
			Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:		
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio		Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):		2'139.00
Portata massima utilizzabile:	2.00 m³/s		Portata elevata massima:		
Potenza installata totale delle turbine:	1.93 MW		Potenza installata totale delle pompe:		
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	1.85 MW		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:		
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 0.90 GWh Inverno: 2.00 GWh Anno: 2.90 GWh		Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:	
Corsi d'acqua utilizzati:			Energia di compensazione restituita:		
Lago della Sella			Energia di compensazione ricevuta:		
Riale degli Ovi					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)		Scadenza:	2084	
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Con la nuova concessione di 60 anni le quote sono ora ripartite al 50% tra TI e UR				
	In der neuen Konzession für 60 Jahre sind die Anteile nun zu 50 % zwischen TI und UR aufgeteilt				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Lucendro			Numero della centrale:	600100
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Lucendro Leventina impianto con serbatoio		Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: UR : 50.00	TI : 50.00
Luogo della centrale:	Airolo (TI/CH)		Anno di messa in servizio della centrale:		1947
			Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:		
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio		Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):		1'139.00
Portata massima utilizzabile:	7.00 m³/s		Portata elevata massima:		
Potenza installata totale delle turbine:	60.00 MW		Potenza installata totale delle pompe:		
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	58.00 MW		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:		
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 32.60 GWh Inverno: 69.70 GWh Anno: 102.30 GWh		Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:	
Corsi d'acqua utilizzati:			Energia di compensazione restituita:		
Foss	R. Giacobi		A: EWU (Centrale Hospental)		
Lago della Piazza	R. Passera		Energia di compensazione ricevuta:		
Lago della Sella	Riale degli Ovi				
Lago di Lucendro	Sella				
R. Fibbia					
R. Fortunei					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)		Scadenza:	2084	
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Con la nuova concessione di 60 anni le quote sono ora ripartite al 50% tra TI e UR				
	In neuer Konzession für 60 Jahre sind die Anteile neu zu je 50% bei TI und UR				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Tremola-Sella Centrale pomp.

Numero della centrale: 600200

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Lucendro Leventina
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: UR : 50.00 TI : 50.00

Luogo della centrale: Passo San Gottardo (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1947
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: pompaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 2'041.10

Portata massima utilizzabile:

Portata elevata massima: 1.20 m³/s

Potenza installata totale delle turbine:
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:

Potenza installata totale delle pompe: 0.98 MW
Potenza massima che può essere assorbita dai motori: 1.12 MW

Produzione media prevista
ai morsetti dei generatori
(pompaggio-turbinaggio non compreso):

Estate:
Inverno:
Anno:

Consumo medio d'energia di tutti
i motori per il pompaggio
(pompaggio-turbinaggio non compreso):

Estate: 1.97 GWh
Inverno: 1.78 GWh
Anno: 3.75 GWh

Corsi d'acqua utilizzati:

Foss

Lago dei Morti

Sella

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2084

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: Con la nuova concessione di 60 anni le quote sono ora ripartite al 50% tra TI e UR

In neuer Konzession für 60 Jahre sind die Anteile neu zu je 50% bei TI und UR



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Calcaccia			Numero della centrale:	600300
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Calcaccia Airolo impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Stalvedro (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1922
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1988
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'065.00
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 40 giorni)	0.95 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	3.60 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	3.58 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.80 GWh Inverno: 4.90 GWh Anno: 13.70 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Calcaccia				Energia di compensazione ricevuta:	
Sorgenti Private					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2043
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Base giuridica: Discussioni in corso per un rinnovo della concessione				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Ritom 1				Numero della centrale:	600400
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Ritom FFS impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: UR : 29.00	GR : 17.00 TI : 54.00
Luogo della centrale:	Piotta (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:		1920
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:		1958
Stato della centrale:	in servizio normale					
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):		1'007.24
Portata massima utilizzabile:		6.60	m³/s	Portata elevata massima:		
Potenza installata totale delle turbine:		33.00	MW	Potenza installata totale delle pompe:		
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		33.00	MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:		
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 74.50 Inverno: 85.50 Anno: 160.00	GWh GWh GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:		
Canaria				Energia di compensazione ricevuta:		
Lago Cadagno						
Lago Ritom						
Reno di Medel						
Unteralpreuss						
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2085	
Basi giuridiche di durata illimitata:						
Osservazioni:	La entrata in funzione di Ritom 2 è prevista per il 2027 > a partire dal 2025, la potenza è stata ridotta da 44 a 33 MW!					
	Die Inbetriebnahme von Ritom 2 ist für das Jahr 2027 vorgesehen > per 2025 wurde bereits die Leistung von 44 auf 33 MW reduziert! Das Pumpspeicherkraftwerk Ritom 2 ersetzt das Speicherkraftwerk Ritom 1					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ritom 2			Zentralennummer:	600410
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ritom Leventina Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TI : 100.00	
Standort der Zentrale:	Piotta (TI/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2027
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Bau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'005.50
Ausbauwassermenge:	16.80 m³/s		Förderwassermenge:		7.80 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	120.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		60.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	120.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		60.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 50.40 GWh Winter: 93.60 GWh Jahr: 144.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Canaria			Ersatzenergiebezug:		
Lago Cadagno					
Rein da Medel					
Stausee Ritom					
Unteralpreuss					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2094	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - La realizzazione e attualmente prevista per la fine del 2026 o inizio del 2027 - Ritom 2 subira un aumento della potenza delle turbine e installazione di pompe - Una volta entrata in funzione, la centrale di pompaggio Ritom 2 prendera il posto della centrale ad accumulo Ritom 1 - Die Inbetriebnahme ist aktuell für Ende 2026 bis Anfang 2027 vorgesehen - Ritom 2 erfährt eine Leistungssteigerung der Turbinen und eine Installation von Pumpen - Pumpspeicherkraftwerk Ritom 2 ersetzt nach Inbetriebnahme das bestehende Speicherkraftwerk Ritom 1 				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Stalvedro Ticino

Numero della centrale: 600500

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Stalvedro Leventina
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Piotta (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1968

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'001.90

Portata massima utilizzabile: 11.50 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 14.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 13.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 33.00 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 22.00 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 55.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Riale Val Canaria

Energia di compensazione ricevuta:

Ticino

Da: OFIMA Locarno

Basi giuridiche di durata limitata:

Basi giuridiche di durata illimitata: diritto di disposizione

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Tremorgio	Numero della centrale:	600600
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Tremorgio Leventina impianto con serbatoio	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Rodi Fiesso (TI/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1925
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	948.50
Portata massima utilizzabile:	1.60 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	10.00 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	10.00 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 1.20 GWh Inverno: 5.60 GWh Anno: 6.80 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Lago Tremorgio		Energia di compensazione ricevuta:	
Torr. Lagasca			
Basi giuridiche di durata limitata:			
Basi giuridiche di durata illimitata:	diritto di disposizione		
Osservazioni:	La ridotta capienza consente alla centrale di rimanere in esercizio per limitato a 1'000 ore ogni anno		
	Die beschränkte Kapazität beschränkt die Betriebsstunden auf knapp 1000 Stunden pro Jahr		



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Ri di Foch 2

Numero della centrale: 600650

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Ri di Foch
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Prato Leventina (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2008

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'065.00

Portata massima utilizzabile: 0.04 m³/s
(raggiunta durante 100 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 0.31 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 0.31 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 1.20 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 0.80 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 2.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Ri di Foch

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2046

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: Installazione sovvenzionata KEV



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Ceresa

Numero della centrale: 600700

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Ceresa Faido
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00
Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Faido (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1950
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione: 2007

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 804.50

Portata massima utilizzabile: 0.30 m³/s
(raggiunta durante 80 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 2.10 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 2.10 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 6.50 GWh
Inverno: 4.40 GWh
Anno: 10.90 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate:
Inverno:
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Ri Sciresa

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2046

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Piumogna	Numero della centrale:	600750
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Piumogna Dalpe impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Dalpe (TI/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	2000
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'160.86
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 105 giorni)	1.65 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	1.00 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	1.00 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 2.80 GWh Inverno: 1.50 GWh Anno: 4.30 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati: Piumogna		Energia di compensazione restituita:	
		Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2040
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:			



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Piottino			Numero della centrale:	600800
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Piottino Leventina impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Lavorgo Nivo (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1932
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1958
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	610.50
Portata massima utilizzabile:	24.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	69.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	67.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 160.60 GWh Inverno: 128.00 GWh Anno: 288.60 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Gribbiasca				Energia di compensazione ricevuta:	
Riale Tremorgio				Da: OFIMA Locarno	
Ticino					
Basi giuridiche di durata limitata:					
Basi giuridiche di durata illimitata:	diritto di disposizione				
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Ticinetto

Numero della centrale: 600900

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Ticinetto
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Chironico (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1907
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione: 1998

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 600.70

Portata massima utilizzabile: 2.00 m³/s
(raggiunta durante 95 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 4.50 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 4.58 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 7.80 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 3.10 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 10.90 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Bacino di Ticinetto

Laghetto Chironico

Ri Laghetto Chironico

Ticinetto

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2037

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Biaschina			Numero della centrale:	601000
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Nuova Biaschina Leventina impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Personico (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1966
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1974
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	298.50
Portata massima utilizzabile:	54.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	147.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	135.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 219.80 GWh Inverno: 162.50 GWh Anno: 382.30 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Cramosina	Ticinetto			Energia di compensazione ricevuta:	
Fouda	Ticino			Da: OFIMA Locarno	
Lago di Rierna					
Margarasca					
Riale di Nedro					
Rierna					
Basi giuridiche di durata limitata:					
Basi giuridiche di durata illimitata:	diritto di disposizione				
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Luzzone			Numero della centrale:	601100
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Luzzone Blenio impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Ghirone Luzzone (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1963
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'492.00
Portata massima utilizzabile:		11.60	m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:		15.00	MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		15.00	MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 22.00 Inverno: 5.45 Anno: 27.45	GWh GWh GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Brenno				Energia di compensazione ricevuta:	
Lago Carassina					
Ri da Larècc					
Ri di Carassino					
Ri di Prüsfa					
Valle Agrasca					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2042
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Rasoira			Zentralennummer:	601125
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Malvaglia Blenio Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TI : 100.00	
Standort der Zentrale:	Malvaglia (TI/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2022
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		988.00
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	22.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.15 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.50 GWh Winter: 4.50 GWh Jahr: 9.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Brenno			Ersatzenergiebezug:		
Brenno Lucomagno					
Brenno Piz Medel					
Stausee Luzzzone					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Installazione sovvenzionata KEV				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Olivone

Numero della centrale: 601200

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Olivone Blenio
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Olivone (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1962

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'019.50

Portata massima utilizzabile: 22.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 110.00 MW

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 99.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 67.70 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 138.90 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 206.60 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Brenno

Lago di Luzzone

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2042

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Biasca			Numero della centrale:	601300
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Biasca Blenio impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Biasca (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1959
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2007
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	280.00
Portata massima utilizzabile:		54.00	m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:		327.00	MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		306.00	MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 332.50 Inverno: 298.20 Anno: 630.70	GWh GWh GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Bacino di Val Malvaglia	Ri di Carassino			Energia di compensazione ricevuta:	
Brenno del Lucomagno	Riale di Boveta				
Lago di Luzzone					
Leggiuna					
Nala					
Orino					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2042
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Spina Isola	Numero della centrale:	601400
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Spina Mesolcina impianto con serbatoio	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Mesocco Spina (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1962
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2025
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'192.85
Portata massima utilizzabile:	6.00 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	21.00 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	20.90 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 34.65 GWh Inverno: 26.40 GWh Anno: 61.05 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Lago d'Isola		Energia di compensazione ricevuta:	
Moesa			
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2042
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	Centrali di Spina Isola e Spina Valbella in una caverna		



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Spina Valbella

Numero della centrale: 601500

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Spina Mesolcina
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00
Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Mesocco Spina (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1963
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'192.85

Portata massima utilizzabile: 5.00 m³/s
(raggiunta durante 60 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 4.20 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 4.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 7.70 GWh
Inverno: 1.45 GWh
Anno: 9.15 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate:
Inverno:
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:
Calancasca

Energia di compensazione restituita:
A: Calancasca SA (Centrale Sassello)
Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2043

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: Centrali di Spina Isola e Spina Valbella in una caverna



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Nan Ros

Numero della centrale: 601550

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Nan Ros Mesocco
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Mesocco Camou (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2010
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'300.00

Portata massima utilizzabile: 0.09 m³/s
(raggiunta durante 45 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 0.35 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 0.35 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 1.05 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 0.55 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 1.60 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Riale Nan Ros

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata:

Basi giuridiche di durata illimitata: diritto di disposizione

Osservazioni: Centrale ad acqua potabile
Installazione sovvenzionata KEV



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Soazza			Numero della centrale:	601600
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Soazza Mesolcina impianto ad acqua fluente		Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00	
Luogo della centrale:	Soazza Pomareda (GR/CH)		Anno di messa in servizio della centrale:		1961
			Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:		
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio		Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):		481.50
Portata massima utilizzabile:	14.00 m³/s		Portata elevata massima:		
Potenza installata totale delle turbine:	83.00 MW		Potenza installata totale delle pompe:		
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	80.00 MW		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:		
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 188.90 GWh Inverno: 56.10 GWh Anno: 245.00 GWh		Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:	
Corsi d'acqua utilizzati:			Energia di compensazione restituita:		
Lagh de Spina			Energia di compensazione ricevuta:		
Moesa					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)		Scadenza:	2041	
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	In inverno, la portata viene ridotta attraverso misure di regolazione del livello dell'acqua				
	Im Winter reduzierte Ausbauwassermenge aufgrund Schwall-Sunk Massnahmen				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Lostallo			Numero della centrale:	601700
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Lostallo Darbola impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Lostallo Rura (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1958
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	441.80
Portata massima utilizzabile:	4.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	25.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	22.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 46.20 GWh Inverno: 18.80 GWh Anno: 65.00 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Montogna				Energia di compensazione ricevuta:	
Riale d'Arbola					
Riale Forcola					
Rivascia					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2037
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Arvigo		Zentralennummer: 601750	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Arvigo Calanca Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Arvigo Monda (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2023
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	816.90
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	0.31 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.78 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.70 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.00 GWh Winter: 0.71 GWh Jahr: 4.71 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ria di Arvigo		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2083
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Installazione sovvenzionata KEV		



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Piani di Verdabbio	Numero della centrale:	601800
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Tecnicama impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Cama Piani di Verdabbio (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1957
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1987
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	366.73
Portata massima utilizzabile:	3.50 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	0.36 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	0.30 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 0.75 GWh Inverno: 0.35 GWh Anno: 1.10 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Moesa		Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	antico diritto d'acqua	Scadenza:	2030
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	Il antico diritto d'acqua è stato concesso dal Cantone con scadenza nel 2030, successivamente dovrà essere convertito in un diritto di godimento ordinario		

Das ehehafte Recht wurde durch den Kanton bis 2030 befristet und danach muss es in ein ordentliches Nutzungsrecht überführt werden



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Grono			Numero della centrale:	601900
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Grono impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Grono Oltra (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1965
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2025
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	317.00
Portata massima utilizzabile:	6.60 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	37.50 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	33.05 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 55.80 GWh Inverno: 28.60 GWh Anno: 84.40 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Lago Roggiasca	Riale Val Lanes			Energia di compensazione ricevuta:	
Riale Aian	Riale Val Leggia				
Riale Albionasca	Riale Val Roggiasca				
Riale di Cortascia	Traversagna				
Riale Val Cama					
Riale Val Grono					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2044
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Impianto fuori servizio fino a nuovo avviso dopo le intemperie di giugno 2024 > l'impianto centrale è stato rimesso in funzione nel maggio 2025!				
	Anlage nach den starken Unwetter im Juni 2024 ausser Betrieb > ab Mai 2025 konnte die Zentrale wieder in Betrieb genommen werden!				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: **Sassello**

Numero della centrale: **602000**

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Sassello Calancasca impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00
Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Roveredo (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1951
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 284.20

Portata massima utilizzabile: 6.00 m³/s
(raggiunta durante 136 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 20.80 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 20.20 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 54.20 GWh
Inverno: 32.40 GWh
Anno: 86.60 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate:
Inverno:
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Calancasca

Lago de Buseno

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Da: OIM - Spina Valbella

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2028

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: **Madonna degli Angeli**

Zentralennummer: **602050**

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Acqua potabile Giubiasco
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: TI : 100.00

Standort der Zentrale: Giubiasco (TI/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2021
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 380.00

Ausbauwassermenge: 0.05 m³/s
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.30 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.30 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.40 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.60 GWh
Jahr: 1.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Madonna degli Angeli

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Verfügungsrecht

Bemerkungen: Installazione sovvenzionata KEV



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Morobbia	Numero della centrale:	602100
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Morobbia Carmena impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Giubiasco (TI/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1903
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1970
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	259.00
Portata massima utilizzabile:	5.20 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	16.00 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	15.00 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 23.50 GWh Inverno: 14.70 GWh Anno: 38.20 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Lago Carmena		Energia di compensazione ricevuta:	
Morobbia			
R. Carmena			
R. Melirolo			
Valmaggina			
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2050
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	Calo della produzione dovuta all'elevato rilascio di acqua residua nella nuova concessione		
	Produktionsminderung verbunden mit Restwasserabgabe in neuer Konzession		



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Gordola			Numero della centrale:	602200
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Verzasca impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Gordola Contra (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1965
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	193.00
Portata massima utilizzabile:	50.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	114.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	105.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 124.91 GWh Inverno: 90.53 GWh Anno: 215.44 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Lago di Vogorno				Energia di compensazione ricevuta:	
Verzasca					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2045
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Tenero Centrale di dotazione			Numero della centrale:	602300
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Tenero Verzasca impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Tenero (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1972
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	211.85
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 330 giorni)	2.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	4.25 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	4.40 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.96 GWh Inverno: 6.88 GWh Anno: 15.84 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati: Verzasca				Energia di compensazione restituita:	
				Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2045
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Dotierung und Grundwasserspiegel				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Peccia Sambuco

Numero della centrale: 602400

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Peccia Maggia
impianto di pompaggio-turbinaggio misto

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00
Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Piano di Peccia (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1955
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio/pompaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'036.50

Portata massima utilizzabile: 14.50 m³/s

Portata elevata massima: 4.40 m³/s

Potenza installata totale delle turbine: 48.00 MW

Potenza installata totale delle pompe: 24.00 MW

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 46.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori: 22.00 MW

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 24.67 GWh
Inverno: 55.23 GWh
Anno: 79.90 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 2.32 GWh
Inverno: 0.83 GWh
Anno: 3.15 GWh

Corsi d'acqua utilizzati:

Lago del Sambuco

Maggia

Riale di Peccia

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2035

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: Centrali di Peccia Sambuco e Peccia Corgello in una caverna



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Peccia Corgello

Numero della centrale: 602450

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Peccia Maggia
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Piano di Peccia (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1991

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'036.50

Portata massima utilizzabile: 3.80 m³/s
(raggiunta durante 200 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 0.98 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 0.96 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 1.40 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 0.60 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 2.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Maggia

Presa Corgello

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2035

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: Centrali di Peccia Sambuco e Peccia Corgello in una caverna



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Robiei			Numero della centrale:	602500
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Robiei Maggia impianto di pompaggio-turbinaggio misto			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Robiei (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1968
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2016
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio/pompaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'878.00
Portata massima utilizzabile:	49.00 m³/s			Portata elevata massima:	36.40 m³/s
Potenza installata totale delle turbine:	192.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	162.00 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	165.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	140.00 MW
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 0.90 GWh Inverno: 38.29 GWh Anno: 39.19 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 17.15 GWh Inverno: 0.00 GWh Anno: 17.15 GWh
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Bavona	Maggia			Energia di compensazione ricevuta:	
Lago dei Cavagnöo	Riale di Valleggia				
Lago del Naret					
Lago del Zött					
Lago di Robiei					
Lago Sfundau					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2048
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	La centrale di Robiei pratica il pompaggio-turbinaggio				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Bavona			Numero della centrale:	602600
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Bavona Maggia impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	San Carlo Bavona (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1966
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'050.50
Portata massima utilizzabile:		18.00 m³/s		Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:		162.00 MW		Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		140.00 MW		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 147.93 GWh Inverno: 168.57 GWh Anno: 316.50 GWh		Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Bavona				A: AET (Diversi centrali)	
Lago del Zött				Energia di compensazione ricevuta:	
Lago di Robiei					
Ticino					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2048
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Energia restituita; I vari beneficiari sono Stalvedro, Tremorgio, Piottino e Personico				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Broglio Tomé

Numero della centrale: 602675

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Tomé Lavizzara
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Broglio Corsgela (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2016

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 704.55

Portata massima utilizzabile: 0.26 m³/s
(raggiunta durante 66 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 2.12 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 2.20 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 4.70 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 2.00 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 6.70 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Lago di Tomé

Ri di Tome

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2056

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: Installazione sovvenzionata KEV



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Caveragno

Numero della centrale: 602700

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Caveragno Maggia
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Caveragno (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1955

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 529.00

Portata massima utilizzabile: 26.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 108.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 104.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 185.40 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 191.00 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 376.40 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Bacino di Peccia

Energia di compensazione ricevuta:

Bavona

Maggia

Riale di Peccia

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2035

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Verbano 1

Numero della centrale: 602800

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Verbano Maggia
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Brissago (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1953

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 203.00

Portata massima utilizzabile: 44.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 104.00 MW

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 96.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 197.60 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 148.70 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 346.30 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Bavona

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Isorno

Lago di Palagnedra

Maggia

Melezza

Rovana di Campo

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2035

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Verbano 2

Numero della centrale: 602900

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Verbano Maggia
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Brissago (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1973

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 203.00

Portata massima utilizzabile: 25.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 52.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 50.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 92.40 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 68.00 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 160.40 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Bavona

Energia di compensazione ricevuta:

Isorno

Lago di Palagnedra

Maggia

Melezza

Rovana di Campo

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2035

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Campo Vallemaggia

Numero della centrale: 602950

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Campo Vallemaggia
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00
Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Campo Vallemaggia (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2002
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'031.40

Portata massima utilizzabile: 1.45 m³/s
(raggiunta durante 153 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 2.54 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 2.54 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 6.40 GWh
Inverno: 2.40 GWh
Anno: 8.80 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate:
Inverno:
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Rovana di Campo

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2053

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: KEV geförderte Anlage



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Cerentino			Numero della centrale:	602975
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Cerentino impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Cerentino Collinasca (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	2004
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	790.50
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 135 giorni)	1.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	2.20 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	2.19 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 7.80 GWh Inverno: 2.80 GWh Anno: 10.60 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Rovana di Bosco Gurin				Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2059
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Installazione sovvenzionata KEV				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Giumaglio

Numero della centrale: 603000

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Giumaglio Vassasca
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00
Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Someo Giumaglio (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1967

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 354.70

Portata massima utilizzabile: 2.80 m³/s
(raggiunta durante 60 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 8.94 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 8.70 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 14.30 GWh
Inverno: 8.70 GWh
Anno: 23.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate:
Inverno:
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Brusada

Energia di compensazione ricevuta:

Foo

Lago della Vassasca

Riale di Giumaglio

Salto

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2045

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Borgnone		Zentralennummer:		603050
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Borgnone Maggia Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: TI : 100.00	
Standort der Zentrale:	Palagnedra (TI/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2018	
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		479.50	
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	31.00 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	8.26 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	
	Winter:	7.24 GWh			Winter:	
	Jahr:	15.50 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:			
Bavona			Ersatzenergiebezug:			
Isorno						
Maggia						
Riale di Peccia						
Rovana di Campo						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2035	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Installazione sovvenzionata KEV					
	La centrale si trova alla fine della galleria Cavergho-Palagnedra e riversa l'acqua direttamente nel bacino di Palagnedra					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Ponte Brolla			Numero della centrale:	603100
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Ponte Brolla impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Tegna Ponte Brolla (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1904
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1958
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	226.00
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 60 giorni)	11.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	3.80 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	3.54 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 7.20 GWh Inverno: 3.80 GWh Anno: 11.00 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Maggia				Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:					
Basi giuridiche di durata illimitata:	diritto di disposizione				
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Stampa			Numero della centrale:	603200
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Cassarate Massagno impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Sonvico (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1926
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1991
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	346.75
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 30 giorni)	2.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	5.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	4.34 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.76 GWh Inverno: 8.00 GWh Anno: 16.76 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Cassarate				Energia di compensazione ricevuta:	
Franscinone					
Torrente di Dino					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2032
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Sigirino Monteceneri

Zentralennummer: 603250

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Acqua potabile Sigirino
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: TI : 100.00

Standort der Zentrale: Sigirino Osignano (TI/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2015
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 520.00

Ausbauwassermenge: 0.20 m³/s
(an 9 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.84 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.95 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.70 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.10 GWh
Jahr: 2.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Cusello

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Andere Rechtsgrundlage

Bemerkungen: Centrale elettrica di Acqua potabile
Installazione sovvenzionata KEV



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Valmara			Numero della centrale:	603300
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Valmara Maroggia impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Maroggia (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1890
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1999
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	311.00
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 90 giorni)	0.45 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	0.95 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	0.95 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 3.18 GWh Inverno: 2.47 GWh Anno: 5.65 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Cà del Ferrée				Energia di compensazione ricevuta:	
Mara					
Sorgente Bossi					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2043
Basi giuridiche di durata illimitata:	antico diritto d'acqua				
Osservazioni:	Quota del pavimento della sala macchine: Approssimazione				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Gabi			Zentralennummer:	603400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gabi Simplon Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Gabi Simplon (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1957
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2023
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'301.50
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	7.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	18.61 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	17.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 33.60 GWh Winter: 10.40 GWh Jahr: 44.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Alpjerbach				Ersatzenergiebezug:	
Chrummbach					
Sengbach					
Wallibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2059
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Gondo

Zentralennummer: 603500

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Gondo Simplon
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Gondo San Marco (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1952
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2017

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 798.00

Ausbauwassermenge: 14.00 m³/s
(an 28 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 57.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 55.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 169.60 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 57.20 GWh
Jahr: 226.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Chrummbach
Grosses Wasser
Lagginbach
Sera Stausee

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2059

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Stand Erweiterung Projektabschluss 2017:
Gruppe 3 wurde komplett ausgetauscht, um eine Leistungs- und Produktionssteigerung zu erreichen
- mit den zusätzlichen 12 MW verfügt das Kraftwerk Gondo nun über eine installierte Gesamtleistung von 57 MW
- die durchschnittlich zu erwartende Jahresproduktion ist um 15 GWh gestiegen



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Tannuwald			Zentralennummer:	603600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tannuwald Simplon Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Gondo Tannuwald (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1981
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2020
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'395.30
Ausbauwassermenge: (an 30 Tagen erreicht)	2.70 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 17.70 GWh Winter: 4.80 GWh Jahr: 22.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Grosses Wasser				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2059
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Palü			Numero della centrale:	700100
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Palü Lago Bianco impianto con serbatoio		Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00	
Luogo della centrale:	Alpe Palü Poschiavo (GR/CH)		Anno di messa in servizio della centrale:		1927
			Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:		2004
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio		Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):		1'954.54
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 10 giorni)	4.50 m³/s		Portata elevata massima:		
Potenza installata totale delle turbine:	10.50 MW		Potenza installata totale delle pompe:		
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	10.00 MW		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:		
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 3.00 GWh Inverno: 11.00 GWh Anno: 14.00 GWh		Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:	
Corsi d'acqua utilizzati:			Energia di compensazione restituita:		
Cavagliasco			Energia di compensazione ricevuta:		
Lagh da la Cruseta					
Lagh da Palü					
Lago Bianco					
Val da Cambrena					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)		Scadenza:	2089	
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	La seconda turbina Francis è situata oltre 30 metri più in basso, ma è montata in modo da ruotare sullo stesso asse > con il parziale rinnovamento della centrale elettrica di Palü nel 2013, questa turbina Francis ormai obsoleta è stata messa fuori servizio L'acqua raccolta nel lago di Palü viene pompata verso l'alto nel Lago Bianco attraverso il canale di adduzione = trasferimento e stoccaggio invernale Die zweite Francis-Turbine ist über 30 Meter tiefer gelegen, aber an derselben Achse drehend angebracht > mit der Teilerneuerung des Kraftwerks Palü im 2013 wurde diese ausgediente Francisturbine ausser Betrieb gesetzt Im Palüsee gefasstes Wasser wird durch den Triebwasserweg in den Lago Bianco hochgepumpt = Umlagerung und Wintereinlagerung				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Palü Centrale di pompaggio	Numero della centrale:	700110
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Palü Lago Bianco impianto con serbatoio	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Alp Palü Poschiavo (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1944
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2004
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	pompaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'954.00
Portata massima utilizzabile:		Portata elevata massima:	0.84 m³/s
Potenza installata totale delle turbine:		Potenza installata totale delle pompe:	3.00 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	3.20 MW
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 1.13 GWh Inverno: 0.51 GWh Anno: 1.64 GWh
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Cavagliasco		Energia di compensazione ricevuta:	
Lagh da Palü			
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2089
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	2026 Ristrutturazione come centrale di pompaggio indipendente La pompa serve per l'accumulo nel bacino idrico del Lago Bianco		
	2026 Neuerfassung als separate Pumpzentrale Die Pumpe dient der Speicherung im Stausee Lago Bianco		



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Bernina Centrale di pompaggio

Numero della centrale: 700200

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Lago Bianco Poschiavo
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Ospizio Bernina (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1923

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: pompaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 2'234.70

Portata massima utilizzabile:

Portata elevata massima: 2.00 m³/s

Potenza installata totale delle turbine:
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:

Potenza installata totale delle pompe: 0.52 MW
Potenza massima che può essere assorbita dai motori: 0.60 MW

Produzione media prevista
ai morsetti dei generatori
(pompaggio-turbinaggio non compreso):

Estate:
Inverno:
Anno:

Consumo medio d'energia di tutti
i motori per il pompaggio
(pompaggio-turbinaggio non compreso):

Estate: 0.00 GWh
Inverno: 0.30 GWh
Anno: 0.30 GWh

Corsi d'acqua utilizzati:

Lagh da la Cruseta

Lago Bianco

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2089

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Cavaglia

Numero della centrale: 700300

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Cavaglia Lago Bianco impianto con serbatoio

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Cavaglia Poschiavo (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1927
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione: 2016

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'706.24

Portata massima utilizzabile: 4.20 m³/s
(raggiunta durante 20 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 7.00 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 6.80 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 14.00 GWh
Inverno: 9.00 GWh
Anno: 23.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate:
Inverno:
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Acqua da Palü

Cavagliasco

Lagh da la Cruseta

Lago Bianco

Val da Cambrena

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2089

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: 2016 Sostituzione delle girante della turbina

2016 Laufrad der Turbine erneuert



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Robbia			Numero della centrale:	700400
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Robbia Lago Bianco impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	San Carlo Poschiavo (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1910
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2024
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'077.00
Portata massima utilizzabile:	6.20 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	35.10 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	34.50 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 78.00 GWh Inverno: 42.00 GWh Anno: 120.00 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Cavagliasco	Val da Camp			Energia di compensazione ricevuta:	
Lagh da la Cruseta					
Lagh da Palü					
Lago Bianco					
Poschiavino					
Val da Cambrena					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2089
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Centrale Robbia dopo il completo rinnovamento a partire dal 2024, aumento del 20% della produzione in condizioni operative normali				
	Zentrale Robbia nach Gesamterneuerung ab 2024 mit 20% Produktionszubau im Normalbetrieb				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Acqui Marsci

Numero della centrale: 700450

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Acqua potabile Poschiavo
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Pedecosta San Carlo (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2010
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'191.60

Portata massima utilizzabile: 0.15 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 0.51 MW

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 0.52 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 1.65 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 0.90 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 2.55 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Sorgenti Acqui Marsci

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata:

Basi giuridiche di durata illimitata: altre basi giuridiche

Osservazioni: Centrale ad acqua potabile
Installazione sovvenzionata KEV



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Campocologno 1	Numero della centrale:	700500
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Campocologno Poschiavo impianto con serbatoio	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Campocologno (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1907
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2003
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	530.65
Portata massima utilizzabile:	14.00 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	50.00 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	50.00 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 126.80 GWh Inverno: 76.90 GWh Anno: 203.70 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Lago di Poschiavo		Energia di compensazione ricevuta:	
Sajento			
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2089
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	Info zu Daten von Betreiber: In Campocologno 1 sind zwei Maschinen mit einer Leistung von 19 und 23 MW (Total 42 MW) installiert > dies bezieht sich auf die Nutzwassermenge von 11.5m³/s, welche von der Konzession (14 m³/s) abweicht!		



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Campocologno 2

Numero della centrale: 700600

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Centralina Campocologno
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Campocologno (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1950
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione: 2024

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 516.32

Portata massima utilizzabile: 14.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 1.62 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 1.50 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 3.70 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 2.20 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 5.90 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Lago di Poschiavo

Energia di compensazione ricevuta:

Poschiavino

Sajento

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2089

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Lizun			Zentralennummer:	700700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lizun Bergell Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Lizun Casaccia (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'426.00
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	2.20 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 15.45 GWh Winter: 2.73 GWh Jahr: 18.18 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Mera				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Löbbia Albigna

Zentralennummer: 700800

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Albigna Bergell
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Löbbia Casaccia (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1959
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2004

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'421.00

Ausbauwassermenge: 13.40 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 86.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 86.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 27.68 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 92.98 GWh
Jahr: 120.66 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Albigna

Stausee Albigna

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2039

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Löbbia Albigna, Forno, Maira-Pumpzentrale und Forno-Pumpzentrale in einem Gebäudekomplex



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Plancanin			Zentralennummer:	700850
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Plancanin Bergell Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Plancanin Murtaira (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1991
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'986.80
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.53 GWh Winter: 0.02 GWh Jahr: 0.55 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Murettobach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Löbbia Forno			Zentralennummer:	700900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Plancanin Bergell Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Löbbia Casaccia (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1960
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'421.00
Ausbauwassermenge:	1.80 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 33.88 GWh Winter: 5.59 GWh Jahr: 39.47 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Murettobach			Ersatzenergiebezug:		
Orlegna					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2039	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Löbbia Forno, Albigna, Maira-Pumpzentrale und Forno-Pumpzentrale in einem Gebäudekomplex Bei zugeschalteter Gruppe 2 beträgt die Ausbauwassermenge 6.10 m³/s Bei zugeschalteter Gruppe 2 beträgt die installierte Leistung 33 MW und die maximal mögliche Leistung 33 MW				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Löbbia Maira Pumpzentrale		Zentralennummer:		701000	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Albigna Bergell Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00				
Standort der Zentrale:	Löbbia Casaccia (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1967		
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'421.20				
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:	4.20 m³/s				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			28.20	MW	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			30.00	MW	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	12.42	GWh	
				Winter:	0.96	GWh	
				Jahr:	13.38	GWh	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:					
Ausgleichsbecken Löbbia		Ersatzenergiebezug:					
Mera							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2039				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zentralen Löbbia Albigna, Forno, Maira-Pumpzentrale und Forno-Pumpzentrale in einem Gebäudekomplex Pumpe Maira = Zubringer-Speicherpumpe zu Albignasee, um Laufwasser der Maira für den Winter speichern > Speicherpumpe Maira 30 MW soll in absehbarer Zeit altersbedingt ersetzt werden , um die Anlage weiter zu optimieren						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Löbbia Forno Pumpzentrale

Zentralennummer: 701100

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Albigna Bergell
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Löbbia Casaccia (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1960
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'421.00

Ausbauwassermenge:

Förderwassermenge: 4.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 6.50 MW
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 7.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer:
Winter:
Jahr:

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-
betrieb):

Sommer: 0.70 GWh
Winter: 0.00 GWh
Jahr: 0.70 GWh

Genutzte Gewässer:
Ausgleichsbecken Löbbia
Murettobach
Orlegna

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2039

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Löbbia Albigna, Forno, Maira-Pumpzentrale und Forno-Pumpzentrale in einem Gebäudekomplex



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Löbbia Murtaira Pumpzentrale

Zentralennummer: 701200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Albigna Bergell
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Murtaira Löbbia (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1963
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'969.50

Ausbauwassermenge:

Förderwassermenge: 1.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 2.00 MW
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 2.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer:
Winter:
Jahr:

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-
betrieb):

Sommer: 3.44 GWh
Winter: 0.00 GWh
Jahr: 3.44 GWh

Genutzte Gewässer:

Murettobach

Orlegna

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2039

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:		Bondo		Numero della centrale:		701300	
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:		Bondo Bergell impianto ad acqua fluente		Parte di sovranità determinata (%):		Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00	
Luogo della centrale:		Bondo (GR/CH)		Anno di messa in servizio della centrale:		1962	
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:		2025	
Stato della centrale:		in servizio normale					
Funzione della centrale:		turbinaggio		Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):		800.70	
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 32 giorni)		2.90 m³/s		Portata elevata massima:			
Potenza installata totale delle turbine:		7.00 MW		Potenza installata totale delle pompe:			
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		6.90 MW		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:			
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate:	16.00 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate:	
		Inverno:	2.00 GWh			Inverno:	
		Anno:	18.00 GWh			Anno:	
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:			
Bondasca				Energia di compensazione ricevuta:			
Basi giuridiche di durata limitata:		concessione(i)		Scadenza:		2039	
Basi giuridiche di durata illimitata:							
Osservazioni:		La centrale elettrica di Bondo rimarrà fuori servizio per diversi anni a causa di una frana. 23 agosto 2017 > dal 01.05.2025, dopo il completo rinnovamento (presa d'acqua, condotta e centrale sotterranea), nuovamente in funzione Informazioni dettagliate sull'impianto di sbarramento: la presa d'acqua di Prä non è più configurata come impianto di sbarramento, bensì come semplice presa d'acqua da torrente con griglia tirolese > non è quindi più soggetta alla vigilanza federale!					
		Das Kraftwerk Bondo bleibt für mehrere Jahre ausser Betrieb wegen Felssturz im August 2017 > ab 01.05.2025 nach Gesamterneuerung (Fassung, Zuleitung und unterirdische Zentrale) wieder in Betrieb Detailinfo Stauanlage: Wasserfassung Prä ist nicht mehr als Stauanlage ausgebaut, sondern als einfache Bachwasserfassung mit Tirolerrechen > untersteht so nicht mehr der Bundesaufsicht!					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale: Mulin Promontogno

Numero della centrale: 701350

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Centralmulin Promontogno impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00
Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Promontogno (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2017
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 811.20

Portata massima utilizzabile: 3.00 m³/s
(raggiunta durante 25 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 0.51 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 0.49 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 1.30 GWh
Inverno: 0.55 GWh
Anno: 1.85 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate:
Inverno:
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Maira

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2077

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: KEV geförderte Anlage



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2026

Ultimo aggiornamento: 2026

Centrale:	Castasegna	Numero della centrale:	701400
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Castasegna Bergell impianto con serbatoio	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Castasegna (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1959
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1980
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	684.00
Portata massima utilizzabile:	16.00 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	100.00 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	100.00 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 145.55 GWh Inverno: 121.11 GWh Anno: 266.66 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Albigna		Energia di compensazione ricevuta:	
Bacino di Löbbia			
Maira			
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2039
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Silvapiana			Zentralennummer:	800100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Silvapiana Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Silvapiana (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1891
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2026
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'829.50
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	1.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.47 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.90 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 4.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ova da Vallun			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2105	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Entro il 05.2026 sarà realizzato un rinnovamento completo con captazione dell'acqua, condotta di mandata e nuovi macchinari Bis 05.2026 wird eine Gesamterneuerung mit Wasserfassung, Druckleitung und neuen Maschinen umgesetzt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Pradella Dotierzentrale		Zentralennummer:	800150
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pradella Dotieranlage Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Scuol (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2014
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'134.00
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	10.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.96 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.07 GWh Winter: 0.53 GWh Jahr: 2.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Inn		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2074	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage Dotierwasserabgabe im Sommer 5 m³/s und im Winter 2 m³/s			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Islas			Zentralennummer:	800200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Islas St.Moritz Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Celerina (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1932
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2007
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'718.45
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	10.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.10 GWh Winter: 4.70 GWh Jahr: 16.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Inn				Ersatzenergiebezug:	
St. Moritzersee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2067
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Roseg			Zentralennummer:	800250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Roseg Samedan Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Samedan (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1933
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'724.10
Ausbauwassermenge: (an 300 Tagen erreicht)	0.18 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.31 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.31 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 1.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Quellen Val Roseg				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht				
Bemerkungen:	Seit den 80er Jahren wird das Wasser nicht mehr als Trinkwasser genutzt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Morteratsch

Zentralennummer: 800300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Morteratsch Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Pontresina Morteratsch (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1890
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2016
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'887.50
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	1.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.66 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.90 GWh Winter: 2.10 GWh Jahr: 7.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ova da Bernina		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Champagna 1

Zentralennummer: 800350

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Champagna Samedan
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Samedan (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1992
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'702.30

Ausbauwassermenge: 0.12 m³/s
(an 365 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.38 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.36 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.07 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.30 GWh
Jahr: 1.37 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ova da Val Champagna

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Konzession(en)

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Madulain			Zentralennummer:	800400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Madulain Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Madulain (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2020
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'679.50
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.56 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.38 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.90 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 6.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ova d'Es-cha			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2060	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Technik wurde 2020 umfassend erneuert Dabei wurden die Steuerung, Leittechnik, Elektroinstallationen und die Mittelspannungs-Schaltanlage ersetzt Turbine und Generator wurden umfassend revidiert				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Crastatscha Sarsaura

Zentralennummer: 800425

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Sarsaura Susch
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Zernez Crastatscha (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2023
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'453.70

Ausbauwassermenge: 0.90 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.20 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.15 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.50 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.50 GWh
Jahr: 7.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Ova da Sarsura

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2082

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Sot Ruinas Susasca

Zentralennummer: 800450

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Susasca Susch
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Susch (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2010
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2015

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'412.70

Ausbauwassermenge: 2.00 m³/s
(an 120 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 6.28 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 5.50 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 18.60 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 6.60 GWh
Jahr: 25.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Susasca

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2070

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026

Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Lavinuoz

Zentralennummer: 800460

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Lavinuoz Lavin
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Lavin (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2014
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'380.00

Ausbauwassermenge: 1.00 m³/s
(an 72 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 3.07 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 3.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 10.10 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.50 GWh
Jahr: 12.60 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Lavinuoz

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ara Garsun

Zentralennummer: 800475

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Garsun Scuol Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Garsun Guarda (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1998
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'367.00
Ausbauwassermenge:	0.15 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.35 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Clozza		Ersatzenergiebezug:	
Quelle Funtana Naira			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht		
Bemerkungen:	Wässerwasserkraftwerk		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Tasnan			Zentralennummer:	800480
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tasnan Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Ardez (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2014
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'252.00
Ausbauwassermenge:		2.50 m³/s		Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		6.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		6.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 17.00 GWh Winter: 3.30 GWh Jahr: 20.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Tasnan			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ischla Tarasp

Zentralennummer: 800490

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Ischla Scuol
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Scuol (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2010
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'180.05

Ausbauwassermenge: 0.34 m³/s
(an 200 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.92 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.92 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.80 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.00 GWh
Jahr: 4.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Flöcha

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Verfügungsrecht

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Clemgia		Zentralennummer:		800500	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Clemgia Engiadina Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Scuol (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2024	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'194.00	
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	1.50 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.94 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.83 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	4.00	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		
	Winter:	3.00	GWh		Winter:		
	Jahr:	7.00	GWh		Jahr:		
Genutzte Gewässer:	Clemgia			Ersatzenergieabgabe:			
				Ersatzenergiebezug:			
				Von: EKW (Zentrale Pradella)			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Ehehaftes Recht							
Bemerkungen:	Kennzahlen nach Umbau 2022-2024 mit Ersatz de 80 jährigen Maschinen:						
	- die reale Leistungsabgabe ab Generator liegt bei 1100 kW und 730 kW						
	- der Höhenunterschied beträgt 80 Meter						
	> Stromproduktion nach dem Umbau 2024: plus 6.5 GWh/a (vor dem Umbau 2022 bei 4.8 GWh/a)						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:		Chasura Tschlin		Zentralennummer:		800550	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ramosch Valsot Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Strada Tschlin (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1994
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'215.00
Ausbauwassermenge:	0.06 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.75 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	0.23 GWh			Winter:		
	Jahr:	0.98 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Quellen Val Puntsot			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht						
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Alp Trida Laret

Zentralennummer: 800575

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Laret Samnaun
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Samnaun-Compatsch (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2017
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'679.00

Ausbauwassermenge: 0.11 m³/s
(an 210 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.46 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.44 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.50 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.25 GWh
Jahr: 1.75 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Milbach

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2077

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Bergbahnen haben Bewilligung, um aus dem Mühlbach von November bis März Wasser für Beschneigungszwecke zu beziehen
> In der restlochen Zeit von April bis Oktober kann das Wasser für die Stromproduktion genutzt werden
KEV geförderte Anlage



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Spissermühle			Zentralennummer:	800600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schergenbach Samnaun Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Samnaun-Compatsch (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1970
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'512.35
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	0.70 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.96 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.95 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.10 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 4.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Schergenbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Punt dal Gall Dotierzentrale			Zentralennummer:	800700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Punt dal Gall Stauanlage Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	I : 0.00
Standort der Zentrale:	Zernez (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1969
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2027
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'694.90
Ausbauwassermenge:	2.47 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.43 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.10 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 3.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Spöl			Ersatzenergiebezug:		
Stausee Livigno					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2050	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Dotierwasserabgabe im Sommer 1.45 m³/s und im Winter 0.55 m³/s Produktionserwartung bis 2026: Zuletzt nur 2 GWh mit reduziertem Dotierwasser wegen PCB Fall > Sanierung ab 09.2025 gestartet und voraussichtlich bis Ende 2026 vollendet				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Ova Spin			Zentralennummer:	800800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ova Spin Engadin Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	I : 0.00
Standort der Zentrale:	Zernez (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1970
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'591.50
Ausbauwassermenge:		35.00 m³/s	Förderwassermenge:		26.20 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		52.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		50.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		50.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		47.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 22.90 GWh Winter: 66.00 GWh Jahr: 88.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer: 41.60 GWh Winter: 15.75 GWh Jahr: 57.35 GWh
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Inn			Ersatzenergiebezug:		
Spöl					
Stausee Livigno					
Stausee Ova Spin					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2050	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Projekt Retrofit Zentrale Ova Spin von 2025 - 2038: - umfangreiche Revisionsarbeiten an den Pumpturbinen, Motorgeneratoren und Kugelschiebern - neue Leittechnik und Erneuerung der Elektromechanik > Maschinen etappenweise ausser Betrieb, aber die Zwillingmaschine bleibt mehrheitlich in Betrieb				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ova Spin Dotierzentrale

Zentralennummer: 800900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Ova Spin Stauanlage
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Zernez (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1969
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'577.00

Ausbauwassermenge: 1.20 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.47 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.45 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.25 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.25 GWh
Jahr: 1.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Spöl

Stausee Ova Spin

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2050

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Dotierwasserabgabe im Sommer 0.9 m³/s und im Winter 0.3 m³/s



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Pradella			Zentralennummer:	801000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pradella Engadin Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Scuol (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1970
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'138.50
Ausbauwassermenge:	72.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	288.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	288.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 603.30 GWh Winter: 366.00 GWh Jahr: 969.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aua da Sampuoir	Tantermozza			An: EE-Energia Engiadina (Zentrale Clemgia)	
Clemgia	Vallember			Ersatzenergiebezug:	
Inn					
Ova da Varusch					
Spöl					
Stausee Ova Spin					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Erneuerung Maschinen von 2023 - 2024: - Revision der 4 Maschinengruppen mit Wirkungsgradsteigerung bei den Turbinen von rund 3 % > selbe Wassermenge ergibt 30 GWh Mehrproduktion				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Martina			Zentralennummer:	801100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Martina Engadin Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Valsot Martina (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1994
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'030.50
Ausbauwassermenge:	93.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	80.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	72.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 178.90 GWh Winter: 102.60 GWh Jahr: 281.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ausgleichsbecken Pradella				Ersatzenergiebezug:	
Inn					
Val d'Assa					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Ovella Dotierzentrale

Zentralennummer: 801140

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Gemeinschaftskraftwerk Inn
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 14.00
anteil (%): Kanton: GR : 14.00

A : 86.00

Standort der Zentrale: Nauders (/A)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2021
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'010.00

Ausbauwassermenge: 20.00 m³/s
(an 70 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.20 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.14 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.65 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.19 GWh
Jahr: 7.84 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ausgleichsbecken Ovella
Inn

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2103

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage
Dotierwassermengen saisonal von 5.5 bis 10 m³/s
Wasserabgabe nach Prutz ab Wehr Ovella ca. 260 Mio. m³ im Jahr



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale: Krafthaus Prutz

Zentralennummer: 801150

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Gemeinschaftskraftwerk Inn
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 14.00
anteil (%): Kanton: GR : 14.00

A : 86.00

Standort der Zentrale: Prutz (/A)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2022
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 865.50

Ausbauwassermenge: 75.00 m³/s
(an 93 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 98.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 95.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 287.19 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 119.27 GWh
Jahr: 406.46 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ausgleichsbecken Ovella
Inn

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2103

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Muranzina			Zentralennummer:	900100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Muranzina Val Müstair Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Sta.Maria Müstair (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1958
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2026
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'452.75
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.29 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.88 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.60 GWh Winter: 4.80 GWh Jahr: 11.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Muranzina			Ersatzenergiebezug:		
Prasürabach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2070	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Erneuerungsprojekt 2025-2026 beinhaltet folgende Massnahmen und Erweiterungen: <ul style="list-style-type: none">- Ersatz der Wasserfassung Muranzina 2 und Erneuerung Wasserfassung Prasüra 1- Zusammenführung der Zuleitung Prasüra 1 zu Vereinigungsschacht bei Muranzina 2- Anpassungen Zentrale Muranzina und Einbau einer zweiten Maschinengruppe (MG2)- Ersatz der Anlagensteuerung und der Mittelspannungsanlage- Revision des Triebwasserweges				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2026
Letzte Nachführung: 2026

Zentrale:	Chasseras			Zentralennummer:	900200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Chasseras Val Müstair Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Müstair Chasseras (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1991
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2027
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'278.80
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	1.07 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.10 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.48 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.10 GWh Winter: 4.50 GWh Jahr: 9.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Muranzina			Ersatzenergiebezug:		
Pisch					
Vau					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2070	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Erneuerungs- und Erweiterungsprojekt von 2025-2027: - Zentrale erhält eine zusätzliche zweite Maschinengruppe installiert > Massnahme um konzessionierte Wassermenge von 1065 l/s zu erreicht werden (heute wegen Maschinengruppe auf 715 l/s limitiert) > dies führt zu einer jährlich erwarteten Mehrproduktion von ca. +1.7 GWh (plus 22%).				